



Kikeriki

WIR WECKEN AUF
100.000 mal in der Steiermark

Kikeriki-Weihnachtswunsch: Frieden auf der Welt

WINDSCHUTZSCHEIBEN AKTION:

GRATIS

PKW Jahresvignette
bei Scheibentausch
Aktion gültig bis 31.01.2016



STEINSCHLAGREPARATUR KOSTENLOS

(ohne Selbstbehalt bei allen Kaskoversicherungen)



TOBISCH

KFZ-SPENGLEREI-LACKIEREREI

DIREKTABRECHNUNG
MIT ALLEN
VERSICHERUNGEN

REPARATUR ALLER MARKEN
MIT **ORIGINALTEILEN**

Tobisch GMBH | Obersaifen 256 | 8225 Pöllau | Tel.: 03335 / 46683 | www.kfz-tobisch.at

„Wir wünschen allen unseren Kunden frohe Weihnachten!“

Ziesler

MEISTERBETRIEB FÜR TROCKENBAU
Ziesler GmbH

Unterladnitz 78, 8181 St. Ruprecht/Raab
+43 (0)664 88 46 80 84
+43 (0)664 88 46 80 85
office@ziesler.at
www.ziesler.at

NEUBAU UMBAU SANIERUNG PLANUNG AUSFÜHRUNG TROCKENBAU STUCKATEUR

Soma
Land- u. Forsttechnik

Sommersguter GmbH A-8654 Fischbach 3
www.soma.at info@soma.at 03170/225



Ihr starker Partner für Land- und Forsttechnik!

THALER



Vorwort

von Franz Steinmann



Liebe Leserinnen und Leser!

WILLKOMMEN:

Mürzzuschlag - Krieglach - Langenwang - Mitterdorf - Stanz - Breitenau

WILLKOMMEN:

Feldbach - Bad Gleichenberg - Paldau - Gnas - Kapfenstein - St. Stefan - Jagerberg - Riegersburg - Kirchberg

In nur sechs Jahren hat die KOSTENLOSE Monatszeitung KIKERIKI eine Auflage von 100.000 Stück, postverteilt, erreicht. Am Anfang war es eine Vision, jetzt ist es Wirklichkeit geworden. Für unser kleines KIKERIKI TEAM ist das ein sehr wertvolles Weihnachtsgeschenk. Es macht uns stolz, neben den „großen“ etablierten Printmedien diesen Erfolg zu Stande gebracht zu haben. Natürlich ist das bei einem Gratismagazin hauptsächlich unseren treuen Werbekunden zu verdanken, DANKE.

Da ich, Franz Steinmann, der Herausgeber, bereits seit 6 Jahren, also genauso lange wie unser KIKERIKI erscheint, meinen Hauptwohnsitz in der Waldheimat habe, ist es mir eine große Freude, jetzt dieses wunderschöne Gebiet vollständig abzudecken. Des weiteren erscheinen wir bereits seit längerem im Speckgürtel von Graz, Ostteul und ab sofort auch in Teilen der Südoststeiermark.

Der KIKERIKI freut sich schon, über die NEUEN Regionen in der Obersteiermark und Südoststeiermark Interessantes berichten zu dürfen.

Unser großes Anliegen ist es daher, auch hier Menschen zu finden, die uns über Wahrnehmungen ihres Heimatortes und deren Umgebung Bild und Textmaterial zu Verfügung stellen, damit wir darüber berichten können.

Für alle Leserinnen und Leser, die unseren KIKERIKI das erste mal in Händen halten, teile ich wie folgt mit: Der KIKERIKI ist ein monatlich erscheinendes Gratismagazin, das vor allem über regionale Ereignisse berichtet und sich über die aktuelle Politik oft kritisch äußert. Der KIKERIKI nimmt keine bezahlte politische Werbung an, auch nicht in Wahlzeiten! So können wir politisch völlig unabhängig bleiben und müssen uns nicht nach der „Farbenlehre“ der Politik richten!

Das KIKERIKI TEAM wünscht seinen „alten“ und neuen Leserinnen und Lesern, im BESONDEREN seinen treuen Werbekunden, ein besinnliches Weihnachtsfest mit ihren Liebsten!

Euer Kikeriki ■



In einem Nadelwald, draußen am Land,
stehen zwei Tannen eng nebeneinand.
Die eine gerade, edel, silbergetupft,
die andere klein und ganz zerrupft.

Ein Raunen geht durch den Wald,
die Weihnachtszeit kommt bald.
Da rauscht die Silbertanne stolz,
ich bin ein ganz besonderes Holz,

mit Nadeln silbern, im Lebenssaft,
kerzengrad gewachsen, voll Kraft,
bestimmt komm ich zu reiche Leut,
wer mich bekommt hat seine Freud.

Die kleine Tanne meint leise darauf,
schaut scheu zu der Großen hinauf,
ob mich die Christbaumfäller holen?
Gebraucht werden, das tät ich wollen.

DU taugst nicht als Weihnachtsbaum,
zum Kranz binden dein Reisig kaum.
Die Holzknechte haben ihn genommen,
so ist auch er zum Markt gekommen.

Bei Reichen, in einem Herrenhaus
putzt man den Silberbaum heraus,
trotz Schmuck, Konfekt und Kerzen,
betört er nicht der Kinder Herzen,

bei Weihnachten von Leut mit Geld,
zur Selbstverständlichkeit er zählt.
Am Christtag fährt man auf Skiurlaub,
die Silbernadeln vertrocknen zu Staub.

Der kleine Baum lehnt vorn im Eck,
der Händler denkt, den werf ich weg.
Bis ein Kinderstimmchen leise wagt,
um den Preis des Bäumleins fragt.

Mein kleiner Bruder sieht im Traum,
jeden Tag einen Weihnachtsbaum.
Weil es uns oft am Nötigsten fehlt,
hat Mutter dafür sicher kein Geld.

Da wird sanft des alten Bauern Blick,
ich wollt ihn verheizen, du hast Glück,
brauchst an Bezahlung nicht denken,
den Kleinen da, will ich dir schenken!

Gott vergelt' s, stammelt verlegen das Kind,
legt die Arme um den Baum, eilt geschwind
nach Hause, wo niemand hätte jemals gedacht,
Wunder geschehen auch heute, in heiliger Nacht

Verena Hoch, Mönichwald ■



**Advent-Aktionen
ab sofort!**

EDLSEE JEANS KAST'L

Edelsee Straße 41c
8190 Birkfeld
Tel: 03174 / 30358

f www.jeans-kastl.at

BLEIFREI CROSS JEANS Vanilla CHILLI Good Morning Universe Lee

FÜR UNSERE HERREN:



-15% auf Pullover & Hemd
(frei wählbar!)

FÜR UNSERE DAMEN:



beim Kauf von 2 Damen-Jeans gibt es
einen **Ledergürtel GRATIS** dazu



GUTSCHEINE!

Die tolle Alternative für Unentschlossene

Geschenke werden auf
Wunsch gerne von uns
liebevoll verpackt!

Öffnungszeiten

Mo, Mi - Fr: 08.00 - 12.00 | 15.00 - 18.00

Di: 08.00 - 12.00 & Sa: 09.00 - 12.00

Wir machen bei der **BIRKFELDER WEIHNACHTSAKTION** mit:
Vorbeikommen und gewinnen! Advent-Samstag vom 9.00 - 13.00 geöffnet

Das Team vom Jeans-Kast'l freut sich auf Ihren Besuch!

Meine Freunde

Meine Freunde, die textlosen Gebete!



Beten ist eines der Dinge, die man nicht lernen kann, denn entweder man kann's oder eben nicht. Es gibt zwar etliche Anleitungen dazu und jede Menge schöne Worte und Zitate, aber es nützt alles nichts, wenn man in der Stille seines Herzens Gott nicht hören kann.

Hand aufs Herz: wer von uns betet, oder besser gefragt: wer kann schon

beten? Es ist ja ein Riesenunterschied, ob man etwas einfach gedankenlos herunterleiert oder aber sich mit den Gedanken des Gebetes so intensiv beschäftigt, dass man daraus eine innere Kraft schöpfen kann. So gesehen gibt es sicher nur wenige Menschen, die wirklich beten können!

Und trotzdem bin ich der Meinung, dass sehr viele Menschen beten, ihnen das aber nicht bewusst ist. Das passiert immer dann, wenn wir vor einem Naturphänomen, vor einer wunderbaren Landschaft stehen und wir vor Ehrfurcht überwältigt werden, wo uns „der Mund offen bleibt“ und wir einfach sprachlos sind! Genau in diesem Moment, wenn wir uns von der Natur überwältigt fühlen, beten wir, denn da wird uns innerlich bewusst, dass nur ein „höheres Wesen“ so etwas Gewaltiges schaffen kann.

Da verehren und preisen wir die Natur, die ja nichts anderes ist als Gott! Diese Bewunderung ist nichts anderes als ein textloses Gebet. Manches Mal überzieht uns bei diesen textlosen Gebeten eine „Ganserlhaut“ und manches Mal muss man sich vor lauter Demut niedersetzen. Man sagt dann ja dann auch „da setzt dich nieder!“ Für uns ist das deshalb schwer zugänglich, weil wir bei allem, was passiert, immer nach dem Zweck der Dinge fragen und wer immer nach dem Zweck der Dinge fragt, der wird ihre Schönheit nie entdecken!

Bereits die alten Griechen erkannten, dass die Natur ein Brief Gottes an die Menschheit ist (Platon), aber gleichzeitig sollten wir in solchen Momenten auch die Predigt der Blumen, Bäume, der Kräuter, der Wasserfälle, der Sonne, ja der ganzen Natur vernehmen: sie predigen – allein durch ihr Dasein – von der Liebe Gottes!

Wladimir Lermontow erkannte, dass das Göttliche nie ohne Schwierigkeiten zur Welt kommt. Es kommt nie vor, dass

die Welt das Göttliche widerstandslos annimmt, denn sie verharrt in Sünde und Unwissenheit. Wie könnte sie da das Himmlische annehmen? Eine mögliche Antwort darauf weiß Hehaka Sapan (Black Elk), ein Lakota-Indianer: „Die Vögel verlassen die Erde mit ihren Flügeln. Auch die Menschen können die Erde verlassen, zwar nicht mit Flügeln, aber mit ihrem Geist.“ Genau das passiert, wenn wir Menschen „textlos beten“!

Das „textlose Beten“ passiert uns auch, wenn wir von „Menschlichkeit“ überwältigt werden, wenn einem Gutes widerfährt. Auch dann verspüren wir diese „Ganserlhaut.“

Das passiert in zwischenmenschlichen Beziehungen sehr häufig, aber auch, wenn wir von Menschen mit persönlicher Hochachtung behandelt werden oder wir selber vor Menschen stehen, die besondere Hochachtung verdienen. In diesen Momenten verspüren wir tiefe Demut.

Im Buch „Der Mönch in mir“ von Heinz Nußbaumer ist über die Demut zu lesen: „Für die Mönche führt der Weg zum Licht über die Demut. Alles steht und fällt mit der Demut, doch der Kampf gegen den Dämon des Stolzes ist – gemeinsam mit dem Dämon des Gehorsams – der Dornenvollste.“

Demut setzt das Eingestehen der eigenen Grenzen, Schwächen und Schattenseiten voraus, also die freiwillige Entzau-berung des Ichs. Sie erzwingt den Abschied vom Geltungsdrang, Überheblichkeit, Neid und Stolz!

Franz Bergmann, Rohrbach/Lafnitz



www.atelier.spawo.at

AcrylMalerei und KunstLampen von

Claudia Perhofer

Ausstellung
ab 1. Dezember 2015

im Almwelness
Hotel Pierer



Wir Zirbe

Geschenkideen aus Zirbe
Handgemachtes vom Tischler
für jeden Anlass

Zirbenvase

Kugelschreiberhalter

Zirbenbilder

Zirbenholzflöckchen als
Polsterfüllung &
Zirben-Knuddelpolster

Duftsäule



das binder bett

gesund schlafen mit zirbenholz



8160 Preding bei Weiz, Eisteichweg 4
Tel. 0664 4000 999, moebel-binder.at

Besuchen Sie unsere Ausstellung im Apfelholzschlössl!

Das Apfelholzschlössl BINDER ist Ausstellungsraum für Möbel
aus heimischen Hölzern und Bildergalerie.

Öffnungszeiten MO bis FR 7-12 und 13-17 Uhr, SA und SO
nach telefonischer Vereinbarung.



Ziesler GmbH - Ihr Experte für hochwertige Bauvorhaben im Trockenbau



Das neue Firmengebäude von Ziesler GmbH bietet mehr Räumlichkeiten für Planung und Administration

René Ziesler hat seinen Beruf zur Berufung gemacht. So war es naheliegend dass er nach der LAP seine Meisterprüfung mit Auszeichnung abschloss. Seit der Gründung seines Unternehmens hat sich René Ziesler mit seinem Team dem Trockenbau mit Leidenschaft verschrieben. Der Trockenbau erlangt aufgrund seiner vielen Vorteile immer größere Bedeutung. Verkürzte Bauzeiten, die schnelle Trocknung und kostengünstige Fertigstellung, bei großer architektonischer Freiheit, überzeugen Architekten, Baumeister und private Bauherren. Profitieren Sie von den Spezialisten der Ziesler GmbH, diese setzt Ihre Wünsche und Ansprüche, durch ein Höchstmaß an Qualität, zu Ihrer vollkommenen Zufriedenheit um. Durch die langjährige internationale Erfahrung, und ständig aktualisiertem Sortiment, gepaart mit

perfekt ausgebildeten Mitarbeitern, bietet das Unternehmen beste Voraussetzungen für große und kleine Projekte. Beratung hat beim kompetenten Team, rund um René Ziesler,

logische und energieeffiziente Bauweise. Nicht nur private Bauherren finden mit Ziesler GmbH einen idealen Partner sondern auch namhafte Firmen wie A1, New Yorker, Agip,

Ein kleiner Auszug aus unseren Referenzen



TIC-Wien



COS-Wien



Bik BOK-Wien



Privathaus Weiz

oberste Priorität. Dabei konzentriert man sich neben den Bauvorgaben der Kunden vor allem auf eine öko-

Apple, Liebeskind, Palmers, H&M und viele mehr, zählen bereits zu den zufriedenen Kunden. Denn auch



René Ziesler (re.) mit einem seiner Techniker

im Shopfitting Bereich steht Pünktlichkeit und perfekte Ausführung an oberster Stelle. Aufgrund der ständig steigenden Auftragslage war es auch unumgänglich, einen neuen, größeren Firmenstandort zu organisieren. Daher findet man die Ziesler GmbH ab sofort in Unterfladnitz 78 in 8181 St. Ruprecht! Ab Dezember geht auch der neue Webauftritt der Ziesler GmbH online. Informieren Sie sich über die umfangreichen, innovativen Dienstleistungen des Unternehmens unter www.ziesler.at

Ziesler
MEISTERBETRIEB FÜR TROCKENBAU
Ziesler GmbH
Unterfladnitz 78, 8181 St. Ruprecht/Raab
+43 (0)664 88 46 80 84
+43 (0)664 88 46 80 85
office@ziesler.at
www.ziesler.at
NEUBAU UMBAU SANIERUNG PLANUNG AUSFÜHRUNG TROCKENBAU STUCKATEUR

UNSER UMFANGREICHES LEISTUNGSANGEBOT VON DER PLANUNG BIS ZUR AUSFÜHRUNG:



Schallschutz



Brandschutz



Trockenestrich



Trennwände



Neubau und Sanierung



Dachausbau



Wohnbau



Shopfitting

ROSELwww.rosel.at
Linienszentrum BirkfeldELEKTRO- UND SANITÄRGRÖßHÄNDLER
ELEKTROINSTALLATIONEN
4190 BIRKFELD, GASENER STR. 1 TEL.: 03174 4441
3870 KNOBERG, STANZER STR. 1 TEL.: 03185 132 1

Fachberatung • Superservice • Superpreise

Haus eigener Kundendienst • 2000m² Ausstellungsfläche**BESTPREISGARANTIE!**Das heißt, wir garantieren Ihnen,
dass Sie bei uns Lagerware
nirgendwo anders zu günstige-
ren Preisen bekommen.Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

Ing. Mag. Josef Rosel

Für unsere Kunden:
Gratis Kaffee/Getränk!

Aktionspreise gültig bis 12.12.2015

Statt-Preise entsprechen der unverbindlichen Preisempfehlung der Lieferanten!

EINBAUGERÄTE - AKTION!**Whirlpool****EINBAUHERDSET
AKP 470 + AKT 109**

- EEK: A
- Umluft-Grillsystem
- Edelstahl
- 4 Blitz-Kochzonen
- Ober-, Unterhitze, Heißluft, Grill

**€ 299,-****Bauknecht****EINBAUGESCHIRRSÜPFLER
GSI 50204 in**

- EEK: A+
- 12 Maßgedecke
- Maße HxBxT:
820x597x570mm

**€ 249,-****WÄSCHE - WOCHEN BEI ROSEL!****BEKO****WASCHMASCHINE
WMB 51021**

- EEK: A+
- Fassungsvermögen:
5 kg
- Schleuderdrehzahl:
1000/Umin

**€ 199,-****ed elektrabregenz****KONDENSAT-
TROCKNER
TKFS 7310**

- EEK: B
- Fassungsvermögen:
7 kg
- 16 Programme
- Maße HxBxT:
846x595x530 mm

**€ 299,-****Bauknecht****WASCHMASCHINE
WA Plus 744**

- EEK: A+++
- Fassungsvermögen:
7 kg
- Schleuderdrehzahl:
1400/Umin
- unterbaufähig

**€ 299,-****ed elektrabregenz****WÄRMEPUMPEN-
TROCKNER
TKF 7331**

- EEK: A+
- Fassungsvermögen:
7 kg
- 16 Programme
- Maße HxBxT:
850x595x595 mm

**€ 399,-****AEG**

5 Jahre Garantie

**WASCHMASCHINE
Lavamat 6469**

- EEK: A++
- Fassungsvermögen:
6 kg
- Schleuderdrehzahl:
1400/Umin
- Maße HxBxT:
850x600x580 mm

**€ 449,-****ed elektrabregenz****WÄRMEPUMPEN-
TROCKNER
TKF 83320**

- EEK: A+++
- Fassungsvermögen:
8 kg
- 16 Programme
- Maße HxBxT:
850x595x595 mm

**€ 599,-****Einkaufszentrum Birkfeld**

Gasenerstraße - Überall genügend kostenfreie Parkplätze

**Steiermärkische
SPARKASSE**Was zählt, sind die Menschen.
Hol dir jetzt das modernste
Jugendkonto Österreichs.**GEDORE**AUSTRIA GmbH
VOLKSBANK**Autohaus
Felber**VW | Audi | Skoda
ServiceBILLA
BIPA
Zielpunkt
Lieb Markt
GLS Paketshop
SportplatzRaumausstattung Starfacher
Textil Mode Diskont
Autohandel Narnhofer
Heiztechnik Heil
Sonnenstudio Holzerbauer
TennishalleAugenarzt Dr. Mücke
Puntigamer Bierdepot
Postvertellerzentrale
BORG / PTS
Kindergarten
Rotes Kreuz**CA. 25 GESCHÄFTE UND BETRIEBE!**

Druckfehler, Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.

Werbung

**Lukas E. aus Mürrzuslag -
Laktose- und Histaminunverträglichkeit,
Magen-Darm-Probleme**

Ich hatte vom Arzt eine Histamin- und Laktoseintoleranz diagnostiziert bekommen. Außerdem hatte ich einen Reizmagen und Reizmagen. Nach fast jeder Anstrengung oder nach Stress in der Schule bekam ich Magenschmerzen. Da ich für mein Leben gerne Fußball spiele, waren meine Beschwerden vollnervig. Bei Biosonie Bioresonanz Irene wurden energetisch viele Unverträglichkeiten festgestellt. Auch energetische Blockaden wurden energetisch ausgeleitet und die Ausleitungsorgane gestärkt. Außerdem wurde mein Immunsystem energetisch wieder aufgebaut. Bereits nach ein paar Sitzungen habe ich eine deutliche Verbesserung bemerkt und jetzt, nach 6 Sitzungen bin ich vollkommen beschwerdefrei!

**Biosonie
Bioresonanz Irene****03174/43100 oder 0664/410-7-410****Energetische Hilfestellung bei**

- * Allergien
- * Neurodermitis, Hautausschlägen
- * Asthma, Heuschnupfen
- * Entzündungen
- * Rheuma
- * Migräne und andere Schmerzen
- * Darmprobleme (Verstopfung etc.)
- * Schlafprobleme u.v.m.
- * Gewichtsreduktion

Informieren Sie sich auf unserer Homepage -
dort gibt es einen interessanten
Kundeninformationsfilm.**www.biosonie.at**Schenken Sie Gesundheit
Gutscheine !!!**12 Standorte**

Birkfeld - Feldbach
Gleisdorf - Graz
Hartberg **neu!**
Mürrzuslag - Oberaich
Unterwart - Völs/Innsb.
Wien - Wr. Neustadt
Osten bei Hamburg (D)



Werbung

BIOSONIE BIORESONANZ INNERE MEDIZIN

Irene Rosel



Reizmagen und Reizdarm

Man kann es fast nicht glauben, was Magen und Darm leisten müssen. In einem Leben werden durch unseren Verdauungstrakt ca. 30 Tonnen Nahrung und 50 Tonnen Flüssigkeit geschleust.

Der Körper produziert für die Bewältigung dieser Mengen täglich 1 Liter Speichel, 2 Liter Magensäure, ½ Liter Gallenflüssigkeit, 2 Liter Bauchspeicheldrüsensekret und 2 Liter Dünndarmsekret. Im kompletten Magen-Darm-Trakt sind auf 8 Metern Länge und 100 m² Oberfläche ca. 100 Millionen Nervenzellen angesiedelt.

Es befinden sich 70 % aller körpereigenen Abwehrzellen im Darm, somit ist der Darm das größte Abwehrorgan des Körpers.

Wenn daher Beschwerden in der Bauch- bzw. Darmgegend auftreten, kann man mit speziell von uns entwickelten Bioresonanz-Programmen die energetische Ursache eruieren und dann das energetische Störfeld löschen.

Nicht umsonst sagt ein chinesisches Sprichwort: Die Gesundheit geht vom Darm aus. Darum ist es auch sehr wichtig, dass man frühzeitig erkennt, woher ein entstandenes Ungleichgewicht im Magen-Darmtrakt kommt.

Nähere Informationen erhalten Sie bei: Bioresonanz Irene – Birkfeld/Feldbach/Gleisdorf/Graz/Hartberg/Mürz-zuschlag/Oberaich-Bruck a.d. Mur/Untervart/Völs bei Innsbruck/Wien/Wr. Neustadt/Osten bei Hamburg (D) – Tel. 03174/43100 oder 0664/410-7-410

www.biosonie.at

Dr. Martin Kaiba



**Ihr Internist erklärt....
....Wissenswertes aus der Welt der Inneren Medizin!**

Du darfst...?

„Siehst du all diese weihnachtlichen Köstlichkeiten, das Vanillekipferl, das Kletzenbrot oder den Lebkuchen...!“ jammert mein Freund Franz von RadioDauerWelle.at „....all das hat mir meine Figur verboten!“ Nein, du darfst, meint Ihr Internist vom Kikeriki! Ist das endlich der medizinische Freibrief für jegliche Völlerei, werden Sie sich, geschätzte Leserin, nun fragen! Nein, nein und nochmals nein! Aber, Hand aufs Herz, von den weihnachtlichen Gaumenfreuden alleine tragen wir unsere paar Kilos zuviel wohl nicht herum! Medizinisch betrachtet ist es nicht zufällig, daß uns in der dunklen und kalten Jahreszeit die geschätzten Köchinnen, fleißigen Bäcker und emsigen Zuckerbäcker mit ihren Köstlichkeiten verwöhnen.

Denn es ist ein Wissen von alters her: Fett läßt uns Kälte besser ertragen und Zucker liefert uns die nötige Energie. So schenkt uns das Nussplätzchen neben unbeschreiblichem Genuß auch so wichtiges Vitamin D. Jede Maroni wirkt einer Bronchitis entgegen, und das nicht nur, weil die heißen „Kästen“ unsere Finger wärmen. Ja, und– die berühmten Kletzen holen uns die Sommerfreuden zurück, sind vitaminreich und – pardon – regulieren auch unseren Stuhl! Und natürlich die Schokolade – achten Sie bitte auf die Gute! – vollendet nicht nur jeglichen Genuß, gibt den Keksen Zier und macht auch mit dem Winterblues endlich Schluß! Eine internistische Empfehlung gefällig? Hier, im Pöllauer Schlaraffenland kosten Sie doch das berühmte Kletzenbrot von meinem höchstgeschätzten Nachbarn Bäckermeister Siegfried Uitz und lassen Sie sich auch die köstlichsten Ebner'schen Lebkuchen nicht entgehen! Denn du darfst...
...mit Maß und Ziel!

*Internist im Greenhall Medical Centre
Innere Medizin – Arbeitsmedizin – Komplementärmedizin, Privat und Wahlarzt aller Kassen
Ortenhofenstraße 63
Pöllau im Naturpark Pöllautal
Tel/Fax: 03335/20579*

TIERKLINIK GLEISDORF

TA Mag. Anja Fischer



Auch morgen noch – kraftvoll zubeißen

Dieser Werbeslogan einer Zahnpasta ist vielen von Ihnen wahrscheinlich gut bekannt. Aber Zahnpasta und Tiere? Sie haben Recht, das bringt man nicht unbedingt miteinander in Verbindung. Aber auch unsere Lieblinge haben Zähne, die ein bisschen Pflege benötigen. Wie auch bei uns sind manche mit sehr guten Beißern gesegnet, die bis ins hohe Alter gesund bleiben und andere brauchen schon nach wenigen Jahren Hilfe von außen.

In vielen Fällen beginnt das Problem mit Zahnbelag, aus dem nach und nach Zahnstein wird. Dieser wiederum kann zu schmerzhaften Zahnfleischentzündungen führen. In manchen Fällen zieht es sich dann zurück und auch die Zahnhälsen werden befallen, aber auch Zahntaschen können daraus entstehen. Wird das Tier in diesem Stadium beim Tierarzt vorgestellt, sind die betroffenen Zähne meist nicht mehr zu erhalten. Man kann sich aber gut vorstellen – weniger Zähne sind angenehmer als schmerzende Zähne. Allerdings haben Hunde und Katzen ein anderes Schmerzempfinden, den Mund betreffend, als wir. In einigen Fällen kann man mit Sicherheit behaupten: Wäre der Bello/die Minka ein Mensch, könnte er schon lang nicht mehr ordentlich essen. Wenn also das Tier anfängt komisch zu kauen oder gar nicht mehr zu fressen, ist der Zustand meist schon gravierend. Außerdem stellt viel Zahnstein eine sehr große, permanente Keimbelastung für den Körper dar.

Früher oder später muss also fast jedes Tier mal zur „Mundhygiene“. Wie beim Zahnarzt wird mittels Ultraschall der Zahnstein entfernt, erkrankte Zähne werden meist gezogen und anschließend die Verbliebenen poliert. Sind die Zähne noch oder – nach einer Behandlung – wieder in gutem Zustand, wäre ein passender Zeitpunkt, um mit Vorsorge zu beginnen, damit der nächste Eingriff möglichst lange fern bleibt. Auch in puncto Prävention ist Ihnen Ihr Tierarzt bestimmt gern behilflich.

*Tierklinik Gleisdorf-Süd
Pirching 85, 8200 Hofstätten an der Raab
Telefon: 03112 385550*



Tee



Meditationszubehör



Schmuck



Aromatherapie



Räucherwaren



CDs



Räucherstäbchen



Lampen



Ohrenkerzen

Schenke aus dem Herzen!

Komm mit uns in „Die Oase der Düfte“ und lass dich inspirieren von Geschenksideen aus aller Welt!

Wir bieten in unserem Geschäft, Versandkatalog und Onlineshop weit über 6.000 Artikel aus den Bereichen:

- Wohnaccessoires & Geschenksideen
- Musikinstrumente & Klangschalen
- Harze & Hölzer zum Räuchern
- Blume des Lebens & Schmuck
- Nahrungsergänzungsmittel
- Ohren- & Körperkerzen
- Tee & Naturkosmetik
- Tensor & Pendel
- Aromatherapie
- Yogazubehör
- Feng Shui

GRATIS-Katalog anfordern!



Als kleines Willkommensgeschenk liefern wir deine **Erstbestellung portofrei!**

Ab einem Einkauf von 30 Euro in unserem Geschäft bekommst du ein **Überraschungsgeschenk!**

Gutscheincode: **K11115**

(Bitte bei der Bestellung oder im Geschäft angeben)



Hart Puch 103, 8184 Anger
03175/ 26 76 0

office@fritz-naturprodukte.at

www.fritz-naturprodukte.at



Duftlampen



Naturkosmetik



Karten-Sets



DVDs



Bücher

Kikeriki

WIR WECKEN AUF
Das Monatsmagazin



100.000 X

in der **STEIERMARK!**

Nächster Erscheinungstermin: 27./28. 01. 2016 | Anzeigenschluss: 15. 01. 2016
Chefredaktion: 0664: 39 60 303 | Anzeigenleitung: 0664 / 423 17 81

Kikeriki-Wandertag

17. Juli 2016

Ratten - St. Kathrein / Hauenstein

reisenhofer
Renault-Dacia
ST. MARGARETHEN/RAAB 190
8321 St. Margarethen/Raab 190
Tel.: +43 (0) 3115 / 40740
office@auto-reisenhofer.com
www.auto-reisenhofer.com



Große Preisverlosung mit
ORF Moderatur
Erich Fuchs



**ICH
BIN ZU
GEWINNEN!**

**Renault Clio im Wert von
Euro 10.000,-**

Fürstenfelder Straße 35 | 8200 Gleisdorf
redaktion@kikerikizeitung.at | www.kikerikizeitung.at

Unsere Unterstützer beim Kikeriki-Wandertag am 17. Juli 2016, Ratten - St. Kathrein a. Hauenstein

Tracht & Mode *...die anzieht!*
MODEN-POSCH
8254 WENIGZELL • Tel. 03336/2145
Öffnungszeiten: MO-FR 8-12 Uhr u. 14.30-18 Uhr, SA 8-12 Uhr
www.modenposch.at

TAMMEREI TISCHLEREI
HOFBAUER
Die steirische Kraft
im Hausbau
Waisenegg 127 | A-8190 Birkfeld
Tel: 03174/4530 | office@hofbauer.stmk.at

Willenshofer
LIFTGASTHOF
Obere Zeil 6
A-8672 St. Kathrein a. H.
Tel.: +43 (0)3173 2335
office@liftgasthof.at



Schutzhütte Hauereck | Fam. Lehofer
(St. Kathrein am Hauenstein
Tel.: 0664 / 442 00 42)

*...um eine Blüte
mehr*
höfler
ERLEBNISGÄRTEN
Puch 20, A-8182 Puch bei Weiz
Telefon: 03177-2252
office@hoefer.at

**JEANS
KASTL**
Edelsee Straße 41c
8190 Birkfeld
Tel: 03174 / 30358
www.jeans-kastl.at

reisenhofer
Renault-Dacia
ST. MARGARETHEN/RAAB 190
8321 St. Margarethen/Raab 190
Tel.: +43 (0) 3115 / 40740
office@auto-reisenhofer.com
www.auto-reisenhofer.com

Steinmann
MODE & TRACHT • JAGD & FISCHEREI
Marburgerstr. 6 | 8160 Weiz
Tel.: 03172 2217



A-8673 Ratten, Kirchenviertel 211
Tel.: +43(0)3173/2213
gde@ratten.steiermark.at

**KRAFT
SPENDE
DÖRFER**
Joglland
Waldheimat
A-8255 St. Jakob im Walde, KV 4
Tel: +43 3336 20255
Fax: +43 3336 2025554
info@joglland.at
www.joglland-waldheimat.at

A-8255 St. Jakob im Walde, KV 4
Tel: +43 3336 20255
Fax: +43 3336 2025554
info@joglland.at
www.joglland-waldheimat.at



St. Kathrein
am Hauenstein
...inmitten
Peter Roseggers
Waldheimat
St. Kathrein 132
8672 St. Kathrein/Hauenstein
Tel.: 03173/4030
gde@st-kathrein-hauenstein.steiermark.at

Einzigartig: Keine Mutationen! Ihre Anzeige erscheint immer in der Gesamtauflage



Kikeriki-Werbung bringt Erfolg!

Nutzen Sie die Werbeplattform des Kikerikis, 1x monatlich!

Bei Jahresabschlüssen (11x): Sonderpreise

Bezirk Weiz, Hartberg-Fürstenfeld, Teile Graz-Umgebung*
*Semriach, St. Radegund, Weinitzen, Kumberg, Hart-Purgstall, Brodingberg, Eggersdorf, Hof/Nestelbach, Laßnitzhöhe, Kainbach, Hart bei Graz, Raaba, Grambach, Hausmannstätten

NEU: Teile Obersteiermark*
*Breitenau, Stanz, Mitterdorf, Langenwang, Krieglach, Mürzzuschlag,

NEU: Teile Süd-Oststeiermark*
*Feldbach, Jagerberg, St. Stefan i. R., Bad Gleichenberg, Paldau, Gnäs, Kapfenstein, Riegersburg, Kirchberg/Raab

Other districts shown: BZ Liezen, BZ Bruck-Mürzzuschlag, Teile Obersteiermark, BZ Weiz, BZ Hartberg-Fürstenfeld, Gleisdorf, Teile GÜ, Teile Süd-Oststeiermark, BZ Voitsberg, BZ Graz-Umgebung, BZ Leibnitz, BZ Mur, BZ Malsburg, BZ Deutschlandsberg.

RECHTSANWÄLTIN

Mag. Claudia Sorgo



WARUM SIE EINE VORSORGEVOLLMACHT ERRICHTEN SOLLTEN

§ Mit einer Vorsorgevollmacht können SIE schon vor dem Verlust Ihrer Geschäftsfähigkeit oder Ihrer Einsichts- und Urteilsfähigkeit und/oder Ihrer Äußerungsfähigkeit selbst bestimmen, wer für Sie und über Ihre Finanzen, Ihre Wohnversorgung und Pflege etc. entscheiden darf.

Sie bestimmen damit rechtzeitig, wer und in welchem Umfang für Sie handeln und entscheiden soll.

Sie können auch mehrere Personen bevollmächtigen, die entweder jeweils in unterschiedlichen Angelegenheiten für Sie einschreiten oder erst dann einschreiten sollen, wenn die andere genannte Person nicht tätig werden kann.

Über die unterschiedlichen Möglichkeiten der Ausgestaltung einer derartigen Vorsorgevollmacht und die damit verbundenen Kosten informiere ich Sie gerne.

Dazu besteht die Möglichkeit an meinem Kanzleisitz in Gleisdorf, aber nunmehr auch in meinem Beratungsbüro in Weiz nach telefonischer Terminvereinbarung unter der Nummer: 03112/6644.

Mag. Claudia Sorgo
Gartengasse 19, 8200 Gleisdorf, 03112/6644
kanzlei@ra-sorgo.at www.ra-sorgo.at

STEUER- BERATUNG



Mag. Christian Steurer

REGISTRIERKASSEN- PFLICHT

Viel wird darüber geschrieben und berichtet und vieles ist auch noch unklar. Aber eines kann man mit Sicherheit sagen: DIE REGISTRIERKASSE KOMMT!

Auch wenn auf Grund eines Erlasses des Finanzministeriums eine Straffreiheit für die ersten 3 Monate gewährt werden soll ist festzuhalten, dass die gesetzlichen Bestimmungen über die Registrierkassenpflicht mit 01.01.2016 in Kraft treten. Sie sollten sich daher auf Grund der in Aussicht gestellten Straffreiheit keinesfalls zurücklehnen und darauf vertrauen, dass noch genügend Zeit bleibt. Wenn Sie Einkünfte aus einer betrieblichen Tätigkeit, d.h. Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Einkünfte aus selbständiger Tätigkeit oder Einkünfte aus einem Gewerbebetrieb erzielen, sind Sie potentiell vom Thema Registrierkasse betroffen. Das Feld dieser Einkünfte geht sehr weit. So sind z.B. auch Sportvereine mit einem Kantinenbetrieb von diesem Thema betroffen, da sie mit dem Kantinenbetrieb betriebliche Einkünfte erzielen.

Sollten Sie im Rahmen betrieblichen Einkünfte Barumsätze erzielen, wobei zu den Barumsätzen Zahlungen mittels Bargeld, Bankomatkarte, Kreditkarte oder anderen vergleichbaren Zahlungsformen (z.B. Zahlung mit Gutscheinen, Zahlung mit Handy usw.) zählen und sich noch nicht mit dem Thema Registrierkasse beschäftigt haben, so wird es höchste Zeit. Die relevanten Umsatzgrenzen – Jahresumsatz ab € 15.000,00 und Barumsätze über € 7.500,00 – sind nämlich sehr schnell überschritten und nehmen daher nur sehr wenige Betriebe von der Registrierkassenpflicht aus, ebenso wie die in der Barumsatzverordnung geregelten Ausnahmen nicht weitreichend sind.

Beschäftigen Sie sich daher mit dem Thema Registrierkasse, es bleibt Ihnen nicht erspart!

Steuerexperte Mag. Christian Steurer
Schildbach 111, www.rkp.at, 03332/6005-0.

MEINE GESUNDHEIT IST MIR WICHTIG



ÜBERSÄUERUNG

Ein guter Freund von mir, Prof. Frank JESTER aus Deutschland schreibt in seinem Buch: „**Übersäuerung ist die Mutter aller Krankheiten**“. Mit zunehmender Übersäuerung entstehen eine Vielzahl von Erkrankungen, wie zum Beispiel:

- Osteoporose
- Arteriosklerose
- Gelenkschmerzen
- Bandscheibenvorfälle
- Zahnfleischprobleme
- Sodbrennen
- Cellulite und viele andere mehr

Um sich wirklich vor einer massiven Übersäuerung zu schützen, ist es dringend notwendig auf eine ausgewogene Ernährung zu achten. Wir benötigen einen wesentlich höheren Anteil an „**basischen Lebensmitteln**“. Das ist meiner Meinung nach auch schon der einzige Weg um einer Übersäuerung langfristig entgegenzutreten. Viele Menschen glauben, wenn ich einmal übersäuert bin, gehe ich zum Arzt und der wird es schon richten. Mit allerlei „hochklassigen Basenpulvern“ und sogar Medikamenten wird behandelt. Das Grundübel wird aber damit nicht wirksam und langfristig bekämpft. Wir könnten sehr viel von der Natur lernen, wie zum Beispiel, dass CHLOROPHYLL – der grüne Farbstoff der Blätter – der einzige Stoff auf dieser Welt ist, der Sonnenlicht speichern kann. Ohne CHLOROPHYLL gebe es kein Leben auf dieser Welt. Für die Erkenntnis, dass es CHLOROPHYLL gibt, wurden sogar zwei Nobelpreise verliehen. Das bedeutet wiederum, dass wir auf unseren Ernährungsplan mehr grünes Gemüse und vor allem Wildkräuter geben. Diese unterstützen massgeblich, dass unser Säure- Basenhaushalt wesentlich ausgewogener ist.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen eine ausgewogene Ernährung, ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2016.

Ihr Franz Friess, 8230 Hartberg
Email: meine.gesundheit@gmx.at

www.auto-koeck.at
Neu und Gebrauchtwagen



Das Team von Auto Köck wünscht seinen Kunden Frohe Weihnachten und viel Erfolg im Jahr 2016!

Wir befinden uns von 21. Dezember bis 6. Jänner auf Betriebsurlaub

AUTO-KOECK | Obergreith 66 | 8160 Weiz | 0664 / 223 4 408

Werbung

Peter Mock

Hafnermeister

Küchenherde • Kamine • Kachelöfen • Fliesen

Modern, gemütlich und umweltfreundlich



Die äußere Gestalt eines Ofens ist fast immer eine andere, da sich die persönlichen Vorstellungen der Besitzer spiegeln. Moderne Kachelöfen können mehr als nur Wärme spenden – neben dem behaglichen Raumklima können sie mit verschiedenen Materialien und Farben sich an den eigenen Einrichtungsstil anpassen und geben dem Raum einen besonderen Touch. Man verbindet meisterhafte Tradition mit modernster Technik – gleichzeitig wird die Umwelt geschont und die Heizkosten bleiben niedrig.

HAFNEREIMEISTER

8192 Strallegg 152,
 Mobil 0664 / 426 26 40 | Fax: 03174 / 20173
 E-Mail: peter.mock@aon.at
www.mock-kachelofen.at

Besuchen Sie unseren

SCHAURAUM
in Krieglach!

Werbung

Neueröffnung



DANKÜCHEN
SÜD-OST



DANKÜCHEN JETZT ZUR ERÖFFNUNG!

LIVING -55%

DIE BESTE LACKKÜCHE ZUM BESTPREIS!



SIEMENS

Geschirrspüler, voll integrierbar
 60 cm, Energieeffizienzklasse A++, Geräusch: 46 dB, 10 Liter Wasserverbrauch, 5 Programme, 2 Sonderfunktionen, varioSchublade, Modell SN65L084EU

ERÖFFNUNGS-AKTION

Geschirrspülen zum besten Preis!

490,-

LIEBHERR

Kühl/Gefrierkombi

Energieeffizienzklasse A++, Nutzinhalt Kühlzone 210l (oben), Nutzinhalt Gefrierzone 84l (unten), Flaschenablage, LED-Beleuchtung, Geräuschentwicklung 39dB(A), Standgerät, unterbaufähig, Türanschlag wechselbar, (HxBxT) 1812x550x629mm, Modell CUfr 3311

In verschiedenen Farben erhältlich.

ERÖFFNUNGS-AKTION

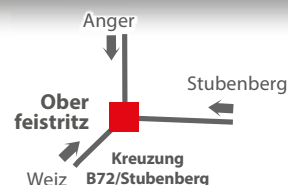
599,-

Aktionspreise bis auf Widerruf. Alle Preise inkl. 20% MwSt. Fotos: DANKÜCHEN, LIEBHERR, SIEMENS. Solange der Vorrat reicht. | Satzfehler vorbehalten.

Alle aktuellen DAN-Küchen Angebote und Aktionen aus Radio und TV!

DANKÜCHEN
SÜD-OST

Anger, Oberfeistritz 119
 Tel. 03175 24002
 dankuchen-sudost.at



Werbung

Gedanken zur Zeit



Geschenke haben jetzt wieder Hochsaison. Aber: Hat in unserer Konsumgesellschaft nicht ohnehin längst jeder schon so gut wie alles? Nicht nur zum Leben Nötiges, sondern auch sehr viel, das man einfach haben will, aus welchem Grund auch immer. Nicht zu vergessen all jene Güter, die der moderne westliche Mensch eben zu besitzen hat, letztlich oft sogar ziemlich unhinterfragt.

Das neue Bond-Girl, die dreißigjährige französische Schauspielerin Lea Seydoux, überraschte nun mit dem erfrischenden Geständnis: "Ich habe weder Fernseher noch Computer; das Internet erschreckt mich, und ich kann nicht Auto fahren." So! Bei solchen Bekenntnissen lacht vielleicht das Herz einer bewusst altmodisch gebliebenen Autorin, deren größter Luxus in der "Verweigerung besteht, die breite Masse aber dürfte darüber eher verständnislos ihre gleichgeschalteten Köpfe schütteln. Nicht nur, weil zur Weihnachtszeit eben genau diese Dinge besonders häufig auf dem Wunschzettel stehen: ein noch größerer, noch flacherer Fernseher mit einem noch schärferen Bild oder ein noch vielseitigerer, schnellerer PC, ein noch funktionaleres Smartphone oder ein noch ausgefeilteres I-Pad.

Das gute alte Handy zum Telefonieren und Nachrichten schicken hat ja eigentlich schon ausgedient. Heute können die immer kleiner werdenden Quälgeister in unpersönlicher Personalunion ja bereits fast alles; fotografieren und filmen, beantworten und beraten, übersetzen und diagnostizieren, unterhalten und vorhersagen, kritisieren und kommentieren und nicht zuletzt permanent stören, auch durch das ewige Herumgewische ihrer Inhaber auf dem Display. Immerhin: Das ist die einzige Zärtlichkeit, die jedem noch so vielbeschäftigten oder auch vereinsamten Menschen bleibt: das behutsame Streicheln des kleinen Smart-Phone-Fensterchens zur großen Welt.

Die Wirtschaft freut es, dass der Konsument so gern das Allerneueste erwirbt. Selbst funktionstüchtige Gegenstände werden sofort durch oft nur um eine Spur bessere Modelle ersetzt. Die Frage, wozu alle all das haben wollen, darf gar nicht laut gestellt werden. Weil man ohne technischen Fortschritt angeblich den vielzitierten Anschluss verpasst und sozial auf der Strecke zu bleiben droht. Und, weil es irritiert, wenn in einer Welt, in der sich scheinbar jeder problemlos alles leisten kann, jemand justament nicht alles hat. Oder: will. Da prallen sie dann verstört zurück, die Leute, die das Neueste und Teuerste von allem Möglichen schon zuhause haben - allerdings freilich auch oft, ohne es sich wirklich leisten zu können. Auf Pump eben. Leasing, Ratenzahlung,

Kredit - diese Finanzierungsformen haben ja mit echtem Besitz nicht viel zu tun. Aber weil anscheinend alle so leben, denkt keiner mehr darüber nach, dass er oder sie oder gleich die ganze Familie im vermeintlichen Eigenheim noch jahrzehntelang nur zur Miete wohnen werden, das geleaste Auto in Wahrheit nur ein elegant ausgeborgtes ist, und jede Menge Technik und Luxus bis zur allerletzten Rate auch nur als Leihgaben herumstehen. Die meisten von uns sind in ihrer wunderbaren Konsumwelt also doch nur - zu Besuch. Freilich mit der hoffnungsvollen Aussicht auf einen unbefristeten Asylbescheid.

Andererseits: Was soll man schenken? Was wünschen sich die Kinder von heute? Herzige Bilderbücher und Plüschtiere? Eher nicht. Dann schon lieber ein lebendes Haustier, zugleich ein denkbar ungeeignetes Präsent. Oder schlicht: zu groß. Auch wenn es nur eine Handvoll Katzenbaby sein sollte oder ein Meerschweinbutzerl im Miniformat - die daran geknüpften Verpflichtungen sind stets riesengroß. Wer gemeinsam mit seinem Kind freudig Verantwortung übernehmen möchte für ein Haustier, kann es natürlich auch unter den Christbaum setzen, vorausgesetzt, das Geschenk beinhaltet auch die unbedingte Zusicherung von Hilfe, Pflege und Unterstützung haustierlebenslang, anstatt der dummen Drohung: "Wenn du dich nicht darum kümmerst, kommt es weg!"

Auch unter Erwachsenen gäbe es einige Geschenke jenseits des wirtschaftlichen Mainstreams, die geringfügig aus der Mode gekommen scheinen. Geschenke, die man tatsächlich nicht kaufen kann. Mitunter, weil sie wirklich unbezahlbar sind. Nicht nur so abgedroschen und salbungsvoll vorweihnachtlich klingende Gaben wie Liebe oder Zeit, sondern

Respekt.
Ein wirklich
kostbares Geschenk.

auch all die kleineren oder scheinbar weniger populären Kinder dieses ewigen Phrasenehepaares. Respekt etwa. Ein wirklich kostbares Geschenk. Oder Vertrauen. Unvoreingenommenheit in einer Zeit, in der jeder verdächtig anmutet, überall nur Schlechtes erwartet und dem Harmlosen, Unschuldigen oder Aufrichtigen oft nicht einmal die bloße Möglichkeit zur Existenz eingeräumt wird.

Wir leben in einer Welt, in der so ein schöner Satz wie "Fremde sind Freunde, die man nur noch nicht kennt", zynisch ersetzt worden ist durch Argwohn, Misstrauen und die Furcht, jeder Fremde sei ein potentieller Feind, der uns die Arbeit wegnimmt, uns nach Leib und Leben trachtet - nach Hab und Gut sowieso - und uns Böses will. Statt sich auf eine neue, bunte, kosmopolitische Vielfalt zu freuen, regieren alte, nicht ungefährliche Ängste. Deshalb wäre Interesse ein schönes Geschenk. Und Verständnis wohl das schönste überhaupt.

Zu wissen: jemand hört dir zu und heißt dich willkommen, wie du bist. Wer dennoch lieber Geld ausgibt: Gutscheine sind besser als ihr Ruf. Damit schenkt man schließlich ein bisschen Freiheit. Und die wird heutzutage ja auch immer seltener.

Andrea Sailer/Weiz



8160 Weiz, Marburgerstr. 45, 03172/30370, Fax +4, www.mähh.at
www.weizerschafbauern.at, office@weizerschafbauern.at



NEU: Unsere Produkte sind nun auch online auf www.mähh.at & www.weizerschafbauern.at erhältlich.

Ihre Leistung:

- Sie bezahlen einmalig € 1.000.-

Unsere Leistung:

- Sie bekommen in den nächsten 10 Jahren **jährlich einen Gutschein im Wert von € 130.**
- Ergibt eine Rendite von 5,08 % bzw. Waren im Wert von € 300
- Einlösbar für das gesamte Sortiment der Weizer Schafbauern.

So funktioniert es:

- Besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.mähh.at oder in unserer Schaferei und füllen Sie das Kontaktformular aus. Sie können uns auch gerne telefonisch unter 03172/30370 kontaktieren.

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 9 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr | Sa.: 9 - 13 Uhr

Werbung

Dirndlstube Weiz

Männer schenken zu Weihnachten Geschenkgutscheine



Von der Lederhose bis zum Dirndl – bei uns ist für Ihre Frau sicher was dabei! Ob traditionell oder modern, die Trachten-Mode der Weizer Dirndlstube überzeugt mit ihrer zeitlosen Klasse und Eleganz. Unsere sorgfältig ausgesuchten Dirndl unterstreichen dabei die natürliche Schönheit der Frau und lassen jede Trägerin zu einem echten Blickfang werden. Mit den Geschenkgutscheinen der Dirndlstube Weiz werden Sie am Weihnachtsabend ein Funkeln in die Augen Ihrer Liebsten zaubern. Gabriele Hofer freut sich auf Ihren Besuch in der Birkfelderstraße 19, 8160 Weiz Tel: 03172 / 3718, www.weizerdirndlstube.at.



Gabriele Hofer freut sich auf Ihren Besuch!

Werbung

Mehr geht nicht.



Samsung Galaxy A5

Es geht auch anders.

20 € Servicepauschale/Jahr. Aktion gültig bis 31.12.2015. 24 Monate Mindestvertragsdauer.
 23 €/Monat im Tarif Hallo Weihnachten L. Details: www.drei.at



Mobileshop Kahr GmbH
 Edelseestraße 41, 8190 Birkfeld
 mobile: +43 676 6901020
www.mobileshop-kahr.at



Werbung

Alles nur geliehen

Auch wenn wir uns noch so bemühen
um viel zu haben auf der Welt,
es ist doch alles nur geliehen,
Besitz, Gesundheit und das Geld.

Was wir an Wünschenswertem sehen,
ob Reichtum, Freunde oder Glück,
wenn wir eines Tages gehen,
lassen wir alles hier zurück.

Es hängt das Herz an vielen Dingen,
und dazu kaufen wir noch mehr
und hoffen, das wird uns Erfüllung bringen
doch täuschen wir uns darin sehr.

Wir möchten zwar stets mehr besitzen,
bemühen und plagen uns dafür,
es wird auf Dauer uns nichts nützen,
weil es bleibt einmal alles hier.

Wir würden vieles dafür geben
bewundert und bekannt zu sein,
oft geht nach Macht unser Bestreben,
doch bringt das alles gar nichts ein.

Weil alles, was wir uns wünschen im Leben
und was das Schicksal vielleicht uns verehrt,
ist uns für kurze Zeit nur gegeben
und leider auf Dauer nicht viel wert.

Drum lasst euch nichts zu Herzen gehen,
freut euch für jeden geschenkten Tag;
niemand kann in die Zukunft sehen,
und was der Morgen bringen mag.

Gutes zu tun hat viel mehr Wert
als Trachten nach Besitz und Geld,
weil uns ja in Wirklichkeit nichts gehört,
es ist alles nur geliehen in dieser Welt!

I. Debenjak, Staudach ■

Heiliger Abend

Wenn der Frost ins Land zieht
und man Eisblumen am Fenster sieht,
wenn der Schnee vom Himmel fällt,
dann kommt Andacht in die Welt.

Wenn man an diesem Tag an viele denkt,
und man Herzen öffnet und sich damit beschenkt.

An dem Tag wo Jesus Christ für die Welt geboren ist.

Bei diesem hellen Kerzenschein
läßt man sich seine Freunde ein,
dann öffnen sich gemeinsam viele Herzen,
und man denkt an Schönes und an Schmerzen.

Ja, so ist Weihnachten jedes Jahr
und dieser Tag soll sein wie immer, wunderbar!

R. Schenk, St. Radegund ■

WWG Almenland

Forstfrauen fachsimpeln über Pellets, Käfer und Kronen



Die Forstfrauen mit DI Krogger links und Martin Bauer, Bildmitte

Forstexkursion Wald & Betrieb der Forstfrauen

Beim Forstfrauenstammtisch konnte Obm. Hubert Klammler von der WWG Almenland zahlreiche interessierte Forstfrauen zur Fachexkursion Wald & Betrieb begrüßen. DI Josef Krogger, Waldbaureferent der Lk Stmk., konnte als Fachreferent gewonnen werden. ■

Steirische Blumenstraße

Die blühende Straße feierte am 06. November offiziell das 25-jährige Jubiläum!



Der Blumenkorso – das Event an der Steirischen Blumenstraße

Bereits ein Jahr nach der Gründung fand der erste Blumenkorso mit prunkvoll geschmückten Blumenwagen statt. Seither wird dieser im 2-Jahresrhythmus veranstaltet und lockt immer wieder tausende Blumenbegeisterte und Gäste in die Region. So hat heuer bereits der 13. Blumenkorso stattgefunden. Nächstes Mal findet dieses Großevent 2017 in Fischbach statt. Im Rahmen des Korsos werden auch die Hoheiten der Blumenstraße gewählt. Derzeit sind Rita I. und ihre beiden Prinzessinnen Johanna und Gerlinde im Amt.

Die Gemeinden der Steirischen Blumenstraße: Fischbach, Miesenbach, Pöllau, St. Jakob im Walde, St. Kathrein am Offenegg, St. Lorenzen am Wechsel, Strallegg, Voralpe, Waldbach-Mönichwald, Wenigzell. Weitere Informationen: www.blumenstrasse.at ■

Pöllauer Kirchenkonzert

Kirchenkonzert „Sursum Corda“ Musikkapelle Pöllau mit Opernsängerin Dagmar Schellenberger



Kapellmeister Rainer Pötz stellte ein Programm zusammen, das bekannte Werke mit unbekannten mischte. So waren neben Klassikern wie Dvoráks "Largo" aus der 9. Sinfonie auch weniger geläufige Stücke wie Richard Wagners "Liebesmahl der Apostel" zu hören. Josef Stangl, Mitglieder Wiener Staatsoper, las besinnliche Gedichte und Texte, die zum Nachdenken anregten. ■

SCHNÄPPCHEN-JÄGER AUFGEPASST!



EMM

-15%
auf lagernde Modelle

GRATIS
*2 Spikereifen + Decke
im Wert von **€ 450,-**

**SICHER
UND
ZUVER-
LÄSSIG!**

*Gratis Spikereifen + Decke nur bei Minicrosser Modelle

Elektro Mobile Mayer | Elz 78 | 8182 Puch bei Weiz
T 0664 305 03 04 | www.elektromobile-m.at

Werbung

Das Gute liegt darin, dem Wirken der Natur zu folgen



Drogistin Helga Schuller
freut sich auf Ihren Besuch!

Der Ort Unterfeistritz in Floing bei Weiz ist seit fast einem Jahr um einiges bekannter. Denn immer mehr Menschen suchen den Rat der kleinen weissen Eule. Fernab von Stress und Hektik trifft man hier in einem 200 Jahre alten, restaurierten Gebäude Helga Schuller, die ihren Beruf mittlerweile als Berufung lebt, um Menschen zu helfen. Helga Schuller hat sich mit ihren Produkten ganz der Natur verschrieben, denn aus ihrem umfangreichen Wissen der Naturmedizin erkennen auch neue Kunden, dass gegen jedes Leiden ein Kraut gewachsen ist. Ihre Produkte wirken wohltuend und stehen für einzigartige Qualität. So bietet Helga Schuller in ihrem Geschäft nicht nur alternative und vegane Produkte wie z.B.: das ganze Sortiment von Hildegard von Bingen und Nahrungsergänzungsmittel namhafter Hersteller an, sondern alles für Körper Geist und Seele wie z.B. Naturkosmetik, Düfte, Kräuter, Blütenessenzen und noch vieles mehr. Helga Schuller greift auf ein jahrelanges Fachwissen als ausgebildete Drogistin, pharmazeutische Angestellte sowie als Nährstoff- und Kosmetikberaterin zurück. Die kleine weise Eule finden Sie in Unterfeistritz 11 in 8183 Floing. Infos gibt's auch auf www.kleineweiseeule.at oder unter: 0664 / 796 85 36.

Werbung

STADTMARKETING WEIZ

Lichterglanz

Weizer Weihnacht

- 4.12. Lange Einkaufsnacht
- 5.12. Kindertag, Weihnachtsdrache und Puppentheater
- 8.12. Weihnachtsshow
- 12.12. Krampusrummel
- 19.12. Christkindlspiel

Schloßkutschcher Lebensgroße Weihnachtsszene

Weizer Christkindl Markt

Unsere Christkindlmarkt Zeiten
Einkaufsnacht Fr, 4. Dez, 15-21 Uhr
Adventsamstage + 8. Dez, 10-18 Uhr



Werbung

« FAIRE » GUTSCHEINE

für BIO Ernährung
und ÖKO-Kleidung

BIOINSEL

ROSENBERGER

Biologisch leben und kleiden.

Hans-Sutter-Gasse 1, 8160 Weiz
Tel. 03172 42028, www.bioinsel.at

WEIHNACHTEN MIT BIO-PRODUKTEN AUS DER BIOINSEL

Natürlichkeit und Genuss aus Liebe zu Sich und der Natur. Bio-Weine, eine große Auswahl an Österreichischen Käsen sowie viele Weihnachtliche Köstlichkeiten finden Sie in unserem reichhaltigen Sortiment. Geschenke zum Nikolaus aus Bio-Schokolade, die pure Freude für Jung bis Alt.

Werbung

Die Herberg- suche 2015



Nun ist es wieder mal soweit,
dass man um Hilfe schreit.
Es klopfen an unsere Türen
so viele Flüchtlinge,
die wollen nicht erfrieren,
haben Angst und Hunger,
unendlich groß ihr Kummer.
Nun ja, lassen wir sie mal rein
es wird doch wohl nicht für ewig sein.

Hört man manche leise sagen:

Die sollte man verjagen.
Wollen unsere Arbeitsplätze nicht mit
Fremden teilen und die Angst
vor Anschlägen
wird immer mehr steigen.
Es sind so viele fremde Religionen hier,
in unserem ach so Christlichen Revier.
Die Großeltern konnten auch
nicht fortlaufen
und sich den Weg in die
Freiheit erkaufen.
Sie haben dieses Land aufgebaut
auf uns Nachkommen vertraut.
Dass wir mit Verstand regieren und den
Frieden nie verlieren.
Man darf das alles gar nicht sagen,
sonst werden sie uns noch jagen.

Doch Zäune bauen und nur
auf Gott vertrauen,
wird auch zu wenig sein,
wenn wir nach Frieden schreien.
Wo sind die großen dieser Welt,
die sitzen bestimmt nicht in einem Zelt.
Es wird verhandelt und regiert,
doch nichts passiert!

Schön langsam wird es Zeit,
dass man beendet dieses Leid.
Eine Lösung muss endlich her,
denn lange geht es so nicht mehr.
Unsere Kinder haben auch Träume
vom Frieden ohne Zäune.
Zerstört ihre Hoffnung nicht und
zündet an das Friedenslicht.
Doch ich weiß, ihr hört mich nicht.

Straußberger Heidi ■

Hofkirchen bei Kaindorf

3. Benefiz-Tage brachten 20.000,- Euro Soforthilfe ein!



Am 17. und 18. Oktober 2015 fanden auf dem Sportplatz St. Stefan in Hofkirchen unter dem Namen "Wir für Dich" die dritten Benefiz-Tage statt. Dieses Projekt wurde vom USV Hofkirchen gemeinsam mit dem Verein Ökoregion Kaindorf ins Leben gerufen, um einmal im Jahr in Not geratenen Menschen aus der Steiermark zu helfen. In Kooperation mit dem ORF Steiermark wurde ein Aufruf gestartet. Aus allen Einsendungen wurden vom Organisationskomitee unter der Leitung des Obmannes des USV Hofkirchen, Herrn Peter Prem, jene Personen ausgewählt, denen durch diese Benefiz-Veranstaltung geholfen werden sollte. In der Pause des Fußball-Derbys Hofkirchen gegen Dienersdorf fand die spektakuläre Übergabe der Schecks statt. Unter der Moderation von Radio-Steiermark Muntermacher Werner Ranacher landeten Fallschirmspringer am Spielfeld und überbrachten auf diesem Weg die bis dahin gesammelten Spenden in Form von zwei Schecks. Der Familie Marold aus Stainach konnte für die Therapie ihres durch einen Badeunfall schwer behinderten Sohnes Andreas ein Scheck in der Höhe von EUR 10.000,- überreicht werden. Weitere EUR 10.000,- wurden an Frau Vorauer aus Ebersdorf übergeben, die auf tragische Weise ihren Ehemann und Vater von zwei minderjährigen Kindern verloren hat. Eine besondere Freude für die Organisatoren war der Besuch von Manuel Mayer aus Bad Mitterndorf, der mit seiner Familie angereist war. Manuel wurde durch Spenden aus den Benefiz-Tagen 2014 Therapien ermöglicht, die deutliche Fortschritte in seinem Genesungsprozess bewirkt haben.

Der Kikeriki findet dies nachahmenswert! ■

St. Ruprecht an der Raab

Rote Nasen Lauf mit Präsentation des FC-Donald Sticker-Sammelalbums



Der Verein FC-Donald veranstaltete am 26.10.2015 im Parkgelände St. Ruprecht/Raab bereits zum fünften Mal den allseits bekannten ROTE NASEN Lauf. Bei diesem Lauf zählt nicht die Zeit, sondern die Strecke. Das Startgeld und jeder gelaufene/gegangene Kilometer kommt der Arbeit der ROTE NASEN Clowndoctors zugute. „Miteinander Bewegung zu machen stärkt die Gesundheit und das Gemeinschaftsgefühl. Und wenn zusätzlich noch die Arbeit der ROTEN NASEN unterstützt wird, haben alle gewonnen. Herzliche Gratulation an alle Teilnehmer und Organisatoren. Der Verein FC-Donald freute sich über den großen Anklang des Events und bedankt sich bei den fleißigen 120 TeilnehmerInnen und für eine stolze Spendensumme welche gänzlich an die ROTEN NASEN übergeben werden konnte. Zusätzlich präsentierte der Verein ein einzigartiges Sticker-Sammelalbum. Dieses ist ein Sammelalbum wie die bekannten Alben für die Bundesliga oder die Fußball-WM, ein Heft, in dem sich jedoch die Mitglieder des Sport- und Freizeitvereins FC-Donald wiederfinden. Sie sind die Stars dieses Heftes. Die Idee des UNIMARKT St. Ruprecht/Raab dieses Sammelheft zu erstellen, haben wir sehr gerne aufgegriffen und wir sind stolz, dass gerade der FC-Donald als größter und vielfältigster Verein in der Region ausgesucht wurde. ■

mild stein
VON NATUR AUS DAS BESTE

Grabanlagen Küchenarbeitsplatten
Renovierungen Stiegen Böden
Inschriften Fensterbänke

A-8212 Pischelsdorf 116 . 03113 - 2332
A-8055 Graz, Triesterstraße 200 . 0316 - 29 13 43
www.mildstein.com . office@mildstein.com

Werbung



PLANUNGSZEIT BEIM GARTENFACHMANN LEBER

Wo Leber drauf steht, ist Leber drin! Das beweist die bekannte Gartenbau-Firma, die sich in den vergangenen Jahren zum Gesamtanbieter im Bereich Garten etabliert hat. Sie brauchen nur die Idee zu Ihrem Projekt: Die Firma Leber setzt Ihre Ideen und Wünsche für Sie um. Dazu ist der Herbst die passende Zeit. Denn wenn es draußen langsam kalt wird, bespricht Franz Leber mit Ihnen Ihre Wünsche in der warmen Stube nach einer Besichtigung vor Ort. Ob Pflasterungen, Asphaltierungen, Stiegenverlegungen, Rasenneuanlage, Stufenverlegungen im Außenbereich oder Poolumrandungen: Garten Leber plant auf Wunsch für Sie alles in 3D! Für alle, die bereits im Herbst Ihren neuen Garten in Auftrag geben, gibt es spezielle Herbstangebote. Vereinbaren Sie einfach ein unverbindliches Beratungsgespräch mit Ihrem Gartenfachmann Leber unter 0664/4040923.

Pflasterung **Asphaltierungen** **Stiege**

Erdbewegung

Infos auch unter:
www.garten-leber.at
Tel: 0664 / 4040923

LEBER

Werbung

Gas • Wasser • Heizung • Alternativenergie

HAUSTECHNIK
HOFER GmbH



„Das Team von Haustechnik Hofer wünscht allen Kunden Frohe Weihnachten und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen der vielen Kunden.“

Wir sind vom **24. 12. 2015 bis 10. 01. 2016**
auf Weihnachtsurlaub und nur über unseren
Notdienst 0664 / 4405712 erreichbar!

Etzersdorf 42A, 8160 Weiz, Tel.: 03172 / 46 085
www.haustechnik-hofer.at | office@haustechnik-hofer.at

Werbung

Automobile
reisenhofer
ST. MARGARETHEN/RAAB 190

Wir möchten uns herzlich für Ihr Vertrauen bedanken und wünschen Ihnen gesegnete Weihnachten, viel Freude, Glück und Erfolg sowie eine Gute Fahrt für 2016!

Ihr Automobil Offroad Reisenhofer-Team

BEREICH AUTOMOBILE

- KFZ Fachwerkstätte/Spenglerei
- Neu u. Gebrauchtwagenverkauf
- RENAULT DACIA
- Reparatur+Service aller Marken
- Pickerüberprüfungen nach § 57a
- Windschutzscheiben Reparatur und Tausch
- Reifenservice und Einlagerung

Weitere Leistungen

- Abschleppdienst
- Reifen, Zubehör und Ersatzteile
- Direkte Schadensabwicklungen mit Versicherungen

Öffnungszeiten:

MO - DO 08:00 - 12:00 / 13:00 - 17:00
FR 08:00 - 12:00 / 13:00 - 15:30
Während der Feiertage, 24.12., 31.12., 4.1. und 5.1. geschlossen.

Top-Aktion
1 Liter Scheibenklar bis -25°
€ 3,30 + 1 Eiskratzer Gratis
pro Person 1 Eiskratzer

€ 15.- Gutschein
Gültig von 15.01. - 29.02. 2016.
Einzulösen bei einem Werkstattbesuch
oder Einkauf ab einem Wert von
€ 50.- mit diesem Gutschein

Unsere Aufgabe, Ihre Mobilität
Tel. 03115 - 40740

www.auto-reisenhofer.com

Werbung

Gute Nachrichten von der Alm



Joglland-Waldheimat- Kraftspendedörfer

Wie bereits im Vorwort erwähnt, wohnt der Herausgeber Franz Steinmann bereits seit 6 Jahren mit Hauptwohnsitz in der Waldheimat. Wie man in dieser Ausgabe spüren kann, ist ihm das Joglland-Waldheimat-Kraftspendedörfer ans Herz gewachsen und das meint der Kikeriki ehrlich. Um diese Verbundenheit nicht nur mit Worten zu verbreiten, gibt es am 17. Juli 2016 auch die dazu gehörenden Daten, nämlich den **1. KIKERIKI WANDERTAG**. Diese Erlebniswanderung beginnt in St. Kathrein/H. beim LIFTGASTHOF WILLENSHOFER direkt am Hauerecklift, danach erreichen wir in 10 Minuten Gehzeit den neu angelegten ALMSOMMERGARTEN mit 5000m². Danach kann man in 45 Minuten Gehzeit die Hauereckhütte von der Familie LEHOFER erreichen.

Die ganz fleißigen Wanderer können in weiteren 45 Minuten **Europas größten Almen-Windpark** kennenlernen, der zur Rattener Alm gehört. Hier ist man begeistert von der wunderschönen Aussicht auf die nahe liegende Pretul-Alm und ins Mürztal. Es wäre bereits jetzt ein schönes WEIHNACHTSGESCHENK, wenn Sie für Ihre Liebsten diesen **17. Juli 2016** reservieren würden.

Ein Höhepunkt wird mit dem ORF Moderator ERICH FUCHS sein, der gemeinsam mit dem KIKERIKI einen NEUWAGEN im Wert von 10.000.- Euro verlosen wird. Nützen Sie diesen Sommertag mit Ihren Freunden oder Familie in diesem schönen Stück Heimat, das es verdient, kennen gelernt zu werden! Zum Wandertag wird im KIKERIKI, der bereits eine Auflage von 100.000 Stück erreicht hat, weiterhin in jeder Ausgabe über neue Überraschungen bei diesem Ereignis berichten.

Weitere INFOS unter meiner Handy Nummer 0664/396 0303, Franz Steinmann. Herzlich willkommen am 17. Juli 2016 zum 1. KIKERIKI WANDERTAG in der Landschaft der Joglland-Waldheimat-Kraftspendedörfer.

KRÄUTERPÄDAGOGIN Barbara Kahlhammer



Zimt

Volksname: Zimtrinde, Zimtpulver
Der Zimtbaum wächst auf tropi-

schen Sandböden, liebt einen Hauch Meeresbrise und braucht viel Sonne. Die beste Qualität kommt aus Sri Lanka und Indien. Verwendet werden vor allem die uns wohl bekannte Rinde, aber auch die Blätter und die Wurzel. Aus den Blättern gewinnt man das ätherische Zimtöl, das sowohl als Raumluftverbesserung als auch als desinfizierend bei Erkältungskrankheiten und Grippe angewandt werden kann. Auch in der Sauna wird es gerne für Aufgüsse verwendet. Der Zimtbaum wird so ähnlich abgeerntet wie bei uns die Korbweiden. Frische Äste wachsen ein- oder zwei Jahre, werden dann geschnitten und entrindet, dabei gilt: je zarter die Triebe sind, umso besser ist die Qualität der Zimtrinde. Die geerntete Rinde wird im Schatten getrocknet und fermentiert, das Ergebnis ist dann die allseits bekannte Zimtrinde. Wird die Rinde vermahlen, entsteht Zimtpulver. Ein überaus beliebtes Gewürz, nicht nur in der Winter- und Weihnachtszeit. Kein Apfelstrudel, kein Kompott, kein Milchreis ist denkbar ohne den köstlichen Geschmack des Zimtes. In der Weihnachtszeit wird der Gewürzklassiker dann zum absoluten Dauerbrenner in Sachen Grog, Punsch, Glühwein, Kekse, Stollen usw., er ist einfach nicht weg zu denken aus unseren traditionellen Weihnachtsgetränken und Süßspeisen. Ganz im Gegenteil zu seinen Herkunftsländern. Dort gehört Zimt zu Currymischungen und wird zum Würzen von Fisch, Fleisch und Geflügelgerichten verwendet; für unseren Gaumen vielleicht gewöhnungsbedürftig, aber sicher interessant zum Ausprobieren.

In der Volksmedizin wird Zimt als antiseptisch, leber- und magenstärkend und seit neuem auch als blutzuckersenkend beschrieben. Zimtöl hilft bei Zahnschmerzen, Zimtsalben tun den Gelenken gut, sie fördern die Durchblutung, das hilft bei rheumatischen Beschwerden, aber auch bei Sportverletzungen soll es hilfreich sein. Zimt ist also nicht nur wohlschmeckend, sondern auch wohltuend, mich persönlich macht der Geruch und der Geschmack glücklich, es erinnert mich an meine Kindheit und löst Gefühle der Geborgenheit und des Aufgehobenseins aus. Diese und viele andere wohlige Gefühle wünsche ich Ihnen zur Weihnachtszeit. Ihre Kräuterpädagogin Barbara Kahlhammer

b.kahlhammer@gmx.at

SCHAFBÄUERIN Karina Neuhold



Leben wir im Frieden?

Vor 70 Jahren endete der 2. Weltkrieg. Seither leben wir in unserm Land im Frieden. Welch ein Glück! Dieser schöne, für uns selbstverständliche Zustand wird leider nicht gebührend geschätzt.

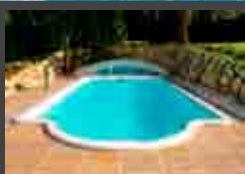
Es gibt nur mehr wenige Zeitzeugen unter uns, aber wer noch die Möglichkeit dazu hat, sollte mit ihnen über die damaligen Zustände und Vorkommnisse sprechen. Es waren harte Zeiten mit viel Angst und Verzweiflung. Kaum vorstellbar, wie wenig ein Menschenleben wert war. Natürlich wird gesagt, dass es andere Zeiten waren und dass das schon so lange zurückliegt. In den Kriegsgebieten von heute (z.B. Syrien) hat sich diesbezüglich nichts geändert. Nur die Methoden der Kriegsführung sind effizienter und heimtückischer geworden. Sie trifft genauso viele Menschen wie damals. Die Leute sind der Gewalt hilflos und wehrlos ausgesetzt. Wir sind nicht in der Lage den Weltfrieden herzustellen, können aber in unserem Umfeld für Frieden sorgen. Jeder sehnt sich so sehr danach, aber er funktioniert nur dann gut, wenn man auch bereit ist, ein klein wenig dazu beizutragen. Die schönste und höchste Lebensqualität bietet eine friedvolle Umgebung. Seien Sie mit sich selbst im Frieden. Kleine Teufelchen wie Selbstsucht, Neid, Hass, Gier, Achtlosigkeit und mangelnde Wertschätzung schleichen sich gerne ein und richten Schaden an.

Seien Sie ein friedlicher Mensch, denn es steckt an. Besonders jetzt, im Advent, wünsche ich Ihnen allen eine schöne, besinnliche und vor allem friedliche Zeit.

Mit wolligen Grüßen,
Ihre Schafbäuerin
Karina Neuhold
wohlig@karinas-wollwelt.at
www.karinas-wollwelt.at

complete pool & spa

Pool und Bau in einer Hand



**Qualität
muss nicht
teuer sein!**



- ✓ SOFTUB-WHIRLPOOLS
- ✓ AUFSTELLBECKEN
- ✓ POLYESTERBECKEN
- ✓ FOLIENBECKEN

Complete Pool GmbH
Oberpurkla 74, 8484 Unterpurkla
0664 80 120 800
office@completepool.at

- ✓ ISO-MASSIVBECKEN
- ✓ RUNDBECKEN-SET
- ✓ POOLÜBERDACHUNG
- ✓ POOLZUBEHÖR

pfleger bau
Gesellschaft m.b.H.

Wir sind für SIE da!

www.pflegerbau.at

Oberpurkla 74
8484 Unterpurkla
03475/30077
Aigen 110
8354 St. Anna/Aigen
03158/22180

sorgenfrei

termintreu

preiswert

qualitätssicher

zuverlässig

MITGLIED DER ABAU

Über 1.500
Lieferanten aus
der Baubranche
mit mehr als
900.000 Artikeln
zu besten
Preisen.

... in allen Bauangelegenheiten!



✓ **BAUREST-
MASSENLAGER**

✓ **HOCHBAU**

✓ **PLANUNG-
BERATUNG**

✓ **FASSADEN-
SANIERUNG**

✓ **FÖRDERUNGS-
ABWICKLUNG**

✓ **TIEFBAU-
LEITUNGSBAU**

✓ **AUSSENANLAGEN**

✓ **FERTIGGARAGEN**

✓ **LÄRM-UND
SICHTSCHUTZ**

✓ **ZAUNANLAGEN**



Prebensdorf

Heldenehrung am Heldenfriedhof in Prebensdorf



Der Obmann des Pischelsdorfer Kameradschaftsbundes Johann Allmer organisierte auch heuer wieder die traditionelle Heldenehrung am neu renovierten Heldenfriedhof in Prebensdorf. Nach der Messe mit Militärpfarrer Schneidhofer, sowie Bürgermeister Nagl fand die traditionelle Kranzniederlegung statt. Ein ganz besonderer Moment war dieses Mal die Einsegnung der neuen Steingräber am wunderschön renovierten Heldenfriedhof. Ludwig Lang aus Prebensdorf wurde für seine Verdienste vom Kameradschaftsbund mit der Verdienstmedaille in Silber ausgezeichnet. Vom Landesgeschäftsführer des Schwarzen Kreuzes Steiermark, Oberst a.d. Dieter Allesch, wurde an unser Vorstandsmitglied Johann Steinbauer aus Gersdorf das Ehrenkreuz und an Obmanstellvtr. Karl Schrank und Obmann Johann Allmer das Goldene Ehrenkreuz vom Österreichischen Schwarzen Kreuz verliehen.

Größter Adventkranz der Region in der Gemeinde Ilztal in Prebensdorf.
Adventkranz : 7,5m, über 23m im Umfang



Wirtschaftskammer Steiermark

Leitthema: Jugendbeschäftigung



interessenpolitischen Leitthema erkoren und die besten Absolventinnen und Absolventen gemeinsam mit ihren Ausbildungsbetrieben als „Stars of Styria“ geehrt.

92 Lehrlinge haben im Jahr 2014 im Bezirk Weiz eine Lehre absolviert, in 57 Betrieben wurden sie dabei ausgebildet. Gerade in Zeiten des demografischen Wandels bilden sie damit einen wesentlichen Grundstein für die Zukunft einer erfolgreichen Region. Aus diesem Grund hat die WKO Jugendbeschäftigung auch zu einem

St. Johann bei Herberstein



Am Samstag, dem 17. Oktober 2015, fand in St. Johann bei Herberstein der diesjährige Wissenstest und das Wissenstestspiel des Bereichsfeuerwehrverbandes

Hartberg statt. 239 Jugendliche aus sämtlichen Feuerwehren des Bereiches Hartberg stellten sich dieser Herausforderung, welche als Basis für die weitere Feuerwehrgrundausbildung anzusehen ist. 44 Bewerber sorgten für eine objektive Bewertung. Es konnten alle Teilnehmer ihr gestecktes Ziel erreichen. Siegerehrung mit zahlreichen Ehrengästen: HBI Jürgen Stark (Bereichsjugendbeauftragter) konnte zur Schlusskundgebung zahlreiche Ehrengäste begrüßen, allen voran den Landtagsabgeordneten Lukas Schnitzer, den Bürgermeister der Gemeinde Feistritz, Josef Lind, Bereichsfeuerwehrkommandant OBR Johann Hönigschnabl, BR Thomas Gruber, den Landessonderbeauftragten für die Feuerwehrjugend, OBR d. ÖBfV Peter Kirchengast sowie zahlreiche Offiziere des Bereichsfeuerwehrverbandes. Besonderer Dank galt der FF St. Johann bei Herberstein unter der Führung von HBI Karl Probst und OBI Wolfgang Krickler für die mustergültige Durchführung. Für die Vorbereitungen zeichneten sich u.a. der Ortsfeuerwehrjugendbeauftragte OLM d.F. Roman Krickler verantwortlich.

Goldene Sanitäter für die FF Hirnsdorf

Die jungen Feuerwehrsaniäter der Freiwilligen Feuerwehr Hirnsdorf stellten sich am 14. November 2015 in Pinggau dem Landesbewerbestab der Sanitätsleistungsprüfung. Die Leistungsprüfung, bestehend aus einem Theorieteil, einer Einzelaufgabe sowie einer Truppaufgabe, konnte der Hirnsdorfer SAN-Trupp in der Stufe GOLD erfolgreich ablegen!



Sanitätsbeauftragte OLM dS Marlies FALK mit OBI Stefan HUBER & OBI Andreas TANDL

Weihnachten in der Energiereregion Weiz

Lichterglanz

Weizer Weihnacht



4.12. Lange Einkaufsnacht

5.12. Kindertag

8.12. Weihnachtsshow

12.12. Krampusrummel

19.12. Christkindlspiel

Weizer
Christkindl
Markt



Unsere Christkindlmarkt Zeiten
Einkaufsnacht Fr, 4. Dez, 15-21 Uhr
Adventsamstage + 8. Dez, 10-18 Uhr

Werbung

Mode **Laschober** Tracht

Bei uns finden Sie das passende
Weihnachtsgeschenk für Ihren Mann!

Stressfrei einkaufen - gratis verpacken

Öffnungszeiten im Advent:

Mo.: - Fr.: 8.30 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr | Sa.: 9.00 - 17.00 Uhr

Mode Laschober Tracht | Herrenausstatter | Weiz - Lederergasse



Änderungen
kostenlos!

Werbung

KOMMEN SIE ZU ÖSTERREICH'S
GRÖSSTEM SEAT HÄNDLER!

Das Team von SEAT Harb Weiz wünscht

**FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN GUTES NEUES JAHR!**



SEAT HARB WEIZ
Weiz - Werksweg 104 - Tel. 03172 / 3999
www.seat-harb.at



Werbung

Weizner Weihnachten

Stimmungsvoll beleuchtet präsentiert sich auch heuer wieder die Weizner Altstadt in der Adventzeit!

Die Weihnachtszeit mit ihrer besinnlichen und festlichen Atmosphäre nähert sich mit großen Schritten. Die Stadtmarketing KG hat sich auch heuer wieder ein tolles Weihnachtsprogramm einfallen lassen um den Advent für Sie noch schöner zu gestalten. Beim Weizner Christkindlmarkt kommen vor allem Freunde des heimischen Kunsthandwerkes auf ihre Kosten. Selbstgemachter Schmuck, Mützen, weihnachtliche Dekoration und Gestecke, Kerzen, usw. werden auf den traditionellen Holzständen präsentiert. In unseren Glühweinhütten werden Sie von unseren Sport- und Freizeitvereinen bestens betreut. Bei Tee, Glühwein, Brötchen, Keksen, Hot-Dogs oder Burger kann der Abend oder die Shoppingtour in einer gemütlichen Atmosphäre beendet werden.

Die Zeiten unserer Christkindlmärkte sind folgendermaßen:

- 4. Dezember 2015: 15.00 – 21.00 Uhr
- 5. Dezember 2015: 10.00 – 18.00 Uhr
- 8. Dezember 2015: 10.00 – 18.00 Uhr
- 12. Dezember 2015: 10.00 – 18.00 Uhr
- 19. Dezember 2015: 10.00 – 18.00 Uhr



Eine Besonderheit des heurigen Marktes ist die lebensgroße Krippe, die den ganzen Dezember am Südtirolerplatz zu bestaunen ist! Zusätzlich zu den Märkten gibt es an fast jedem Öffnungstag ein attraktives Programm für alle BesucherInnen:

4. Dezember 2015: Eröffnung Christkindlmarkt und lange Einkaufsnacht

Bei über 50 Betrieben können Sie an diesem Abend bis 21.00 Uhr Ihre Weihnachtseinkäufe erledigen während kleine Engel in der ganzen Innen-

LP
LEDERWAREN PRUGGER
PETRA
vorm. Ebenberger

Koffer
Taschen
Geldbörsen
Schirme
Gürtel

Birkfelderstraße 12, 8160 Weiz, Tel. 03172/2659
www.lederwaren-prugger.com

Werbung



BAUMGARTNER - HOLZ
SAEGE- u. HOBELWERK HUBERT BAUMGARTNER
a-8672 St. Kathrein am Hauenstein, Egg 175
tel.: +43-3173-2257 | fax: +43-3173-2074
web: www.baumgartner-holz.at | mail: office@baumgartner-holz.at

Wir wünschen unseren treuen Kunden
frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Werbung

Steinmann
MODE & TRACHT • JAGD & FISCHEREI

BÜCHSEN MACHERMEISTER

- » Marburgerstr. 6
- » 8160 Weiz
- » Tel.: 03172 2217
- » www.steinmann.cc



Werbung

nnacht 2015



stadt leuchtende Laternen verteilen – ganz nach dem Motto „Lichterglanz“. Um 16.00 Uhr findet am Südtirolerplatz die offizielle Eröffnung des Christkindlmarktes mit Präsentation und Einschaltung der neuen Weihnachtsbeleuchtung sowie Vorstellung der neuen lebensgroßen Krippe, statt. Ein Ensemble der Elin Stadtkapelle wird die Eröffnung musikalisch begleiten.

5. Dezember 2015: Kindertag

Der 2. Adventsamtstag ist speziell unseren Kindern gewidmet! Um 15.00 und um 16.00 Uhr ist der beliebte Stefan Karch mit seinem Puppentheater

„Oh, du liebes Weihnachtshuhn!“ im Jazzkeller zu Gast. Zusätzlich ist der Weihnachtsdrache zu Besuch und die Kinderfreunde basteln Wunschzettel an das Christkind und schicken diese mit glitzernden Ballons in den Himmel. Start Kinderprogramm: 10.00 Uhr Jazzkeller (Weberhaus). Zeiten Weihnachtsdrache: 10.00 Uhr, 11.00 Uhr, 14.00 Uhr und 15.00 Uhr im Bereich Jazzkeller/Südtirolerplatz.

8. Dezember 2015: Weihnachtsshow, Advent-Einkaufstag

Dank der Unterstützung von der Spielzeugwelt Rieger-Puchebner ist der Jazzkeller heute voller Lego und Duplo! Ab 10.00 Uhr kann gespielt und gebaut werden – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!

12. Dezember 2015: Krampusrummel am Christkindlmarkt

Ab 15.00 Uhr findet mit Start in der K&K Passage, über die Rathausgasse, den Südtirolerplatz und die Bismarckgasse wieder ein kleiner feiner Krampuslauf statt. Zum Abschluss, gegen 16.30 Uhr, präsentieren die Vides Teufels Pass ihre Show am Südtirolerplatz.

19. Dezember 2015: Christkindlspiel

Der Höhepunkt der Weizer Weihnacht ist wie jedes Jahr das Christkindlspiel am Weizer Hauptplatz um 16.30 Uhr. Spätestens wenn das Christkind in luftiger Höhe über den Hauptplatz schwebt, strahlen alle Kinder-, aber auch alle Erwachsenenaugen.

Weiz

Schwarz

SCHUHE & MODE

Auch Füße haben Gefühle!

Das Christkind schenkt GESCHENK-GUTSCHEINE für modische Bequemtschuhe!

Birkfelder Straße 7, 8160 Weiz, Tel. 03172 2696
www.schuhhaus-schwarz.com

Werbung

IM FRIEDEN

ulli

- Perücken
- und Haarsatz
- Haarverlängerung
- Styling
- Kundenkarten

Tel: 03172/3448

Werbung

UNITED COLORS OF BENETTON.

Shopperlebnis am 8. Dezember!

-20% Rabatt

auf das komplette Sortiment

8160 Weiz | Radmannsdorf 6 | Tel.: 03172 46110

Werbung

INTERNETAGENTUR | WERBEAGENTUR

IN INRED

8160 Weiz, Cäsargasse 4 | 8225 Pöllau, Gewerbepark 523
www.inred.at

Werbung



Steinmann

MODE & TRACHT • JAGD & FISCHEREI

Büchsenmachermeister

Marburgerstr. 6 | 8160 Weiz | 03172 2217

Das Weizer Mode- und Trachtenhaus



***Ferngläser**



***Heizweste
und Heizsohle**



**Trachtenbekleidung
für Damen
und Herren**



**Trendige Ponchos
in verschiedenen
Ausführungen und
Farben**



**Trachten- u. Taschen-
messer in großer
Auswahl!**



***Taschenlampe
und Stirnlampe**



***Ansituhr mit
Beleuchtung**



**Flotte Damen-
und Herren
Westen!**

**SCHENKEN SIE
STEINMANN-GUTSCHEINE!**

*Symbolfotos



***Flachmann**

**Die Firma Steinmann
wünscht allen ein Frohes
Weihnachtsfest und einen
Guten Rutsch
ins Neue Jahr!**

Öffnungszeiten im Dezember Mo.-Fr.: 9-12 Uhr | 15-18 Uhr

Lange Samstage vor Weihnachten 9-12 Uhr | 14-17 Uhr



Augustinus Apotheke



MAG. PHARM. PETER SALLEGGER

8250 Voralpe 425 | Tel.: 03337 / 4150 | Mobil: 0664 / 44 52 080
www.augustinus-apotheke.at

Apotheken bieten heutzutage eine Reihe an Zusatzangeboten. Bei uns finden Sie speziell ausgebildete MitarbeiterInnen, unter anderem zu den Themen Homöopathie, Bachblüten, Fitness und Kosmetik, vor. Selbstverständlich können Sie Ihre Joglandgutscheine auch bei uns einlösen!

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 08.00 - 12.30 und 14.30 - 18.00 Uhr
Sa. 08.00 - 12.00 Uhr
Ihre Apotheke im Zentrum des Joglands!

Werbung

Privatpflegeplatz Wagner

Zimmer Frei



Pflege und Betreuung von Senioren RUND um die Uhr!

Im Mittelpunkt steht für uns Ihr Wohlbefinden!

Wir bieten ein ganzheitliches Altenpflege- Versorgungskonzept und stellen uns auf die individuelle Bedürfnisse gerne ein.

Tagessatz pro Person ab € 33,- inkl. Vollverpflegung

Kein Zugriff auf Privatvermögen

Unser Haus befindet sich mitten im
oststeirischen Jogland in herrlicher Ruhelage.



Tel.: 0676/900 1351 | Fax: 03174 / 3387
E-Mail: privatpflegeplatz.wagner@gmail.com

Werbung

d.signwerk.com



WASSILY KANDINSKY | WEISSES OVAL

MEISTERWERKE IN ÖL

Zur gleichen Zeit, als Wassily Kandinsky am Bauhaus in Weimar über „Punkt und Linie zu Fläche“ philosophierte, begannen wir in Pöllau mit Entschiedenheit und Sorgfalt feinste Öle zu pressen. Heute hängen Kandinskys Meisterwerke in den bedeutendsten Sammlungen der Welt, während unsere Öle an den besten Adressen köstliche kulinarische Verbindungen eingehen. Sammeln lassen sich unsere mehr als 40 herausragend guten Ölsorten natürlich auch.



ÖLMÜHLE FANDLER | PÖLLAU | WWW.FANDLER.AT

Werbung

Der Kikeriki stellt vor:

Schlosserei Gün

Ein Familienmeisterbetrieb in 2-Generation



DIE SCHLOSSEREI BIETET INDIVIDUELLE LÖSUNGEN IM BEREICH STAHL- UND MASCHINENBAU AN, FÜR INDUSTRIE, GEWERBE, LANDTECHNIK UND DEN PRIVATBEREICH. Von der Konstruktion über die Fertigung bis hin zur Montage, alles aus einer Hand, sorgt Schlosserei Günther Mosbacher für eine reibungslose kurze Projektabwicklung, Auftragabwicklung von Anlagenteile, Schweißkonstruktionen, Reparaturen, Schlosserware.

Wir reparieren und fertigen jede Art von Maschinenbauteilen, Anlagen, alle Arten von Lagerungen, Buchsen, Gleitlager, Wälzlagerungen, Industriegetrieben, Förderanlagen, Förderschnecken, Pumpen/ Kolbenstangen, Ölpresen, Bäckereimaschinen, etc.

■ Weiters werden auch Tore, Türen, Zäune, die Schaden erlitten haben, repariert oder ggf. getauscht oder neu gefertigt, ebenso Versicherungsschäden. Durch unseren umfangreichen Maschinenpark und unsere Flexibilität lassen sich alle Reparaturen in kurzer Zeit abwickeln.

■ Fertigung von Schlosserware wie: Tore, Stiegen, Geländer, Rahmen, Gitterroste, Kantenschutz, Garagenabschlusswinkel, Teile für die Bauwirtschaft, Konsolen und Stützen für den Holzbau, grundiert, in verzinkter oder pulverbeschichteter Ausführung.

■ Teilefertigung aus nichtrostendem Edelstahl 1.4301/ 1.4571, Rohrteile für die Trinkwasserversorgung und Klärtechnik. Auch Glasvordächer in Kombination mit Edelstahlglasshaltern, Edelstahlgeländer,

■ Handel von Eisenwaren jeglicher Art: Umfangreiches Schraubensortiment. Alle Standardkugellager lagernd. Großes Lager an Stangen- und Blechmaterial wie Formrohre, Rundrohre, Flachstähle, Winkelstähle, auch große Auswahl von Alu- und Edelstahlblechen und -Stangen steht für sie bereit. Material-, Blechzuschnitte und Kantarbeiten werden unbürokratisch erledigt. Auch Zubehöre wie Scharniere, Kegel, Schlösser, Maschinenelemente, Befestigungsmaterial können von uns besorgt werden. Vertrieb von **DOM-Schließanlagen** und Schlüssel Nachfertigung / Schlüssel-dienst.

■ Schweißen und Schweißreparaturen für Alu / Edelstahl/ Baustähle MIG/MAG, WIG, Hartlöten / Aluminiumlöten

KURZBESCHREIBUNG WERDEGANG:

1996 Einstieg in die Schlosserei Mosbacher Franz als Lehrling

2001-2005

Berufsbegleitet HTL-Weiz für Maschinebau-Wirtschaft

2007-2010 Techniker an der TU-Graz

2009 Meisterprüfung Metalltechnik

2010 Wiedereinstieg in die Schlosserei Mosbacher Franz

2013 Ausbildung in Wien zum IWT (Schweißtechniker)

2015 Übernahme der Schlosserei Franz Mosbacher

Handwerk hat goldenen Boden

ther Mosbacher

mit Firmenstandort in Birkfeld Gschaid 122



Volksaltar der Markt Pfarrkirche Birkfeld, ein Highlight der modernen Schmiedekunst



Rampe, Markt Pfarrkirche Birkfeld



Edelstahl Grobfilter
für Wasserbehälter



Schalenkupplung



**SCHLOSSEREI
MOSBACHER**
Eisen- und Blechzuschnitte
Reparaturen . Drehen . Fräsen
Schlüsseldienst . DOM Schließanlagen



Glasgeländer, Marktgemeinde Birkfeld



Lagerreparatur bei Getriebe



Holzbearbeitungsmaschinen
für Rundhölzer



Edelstahlgeländer, Weiz

FIRMENCHRONIK:

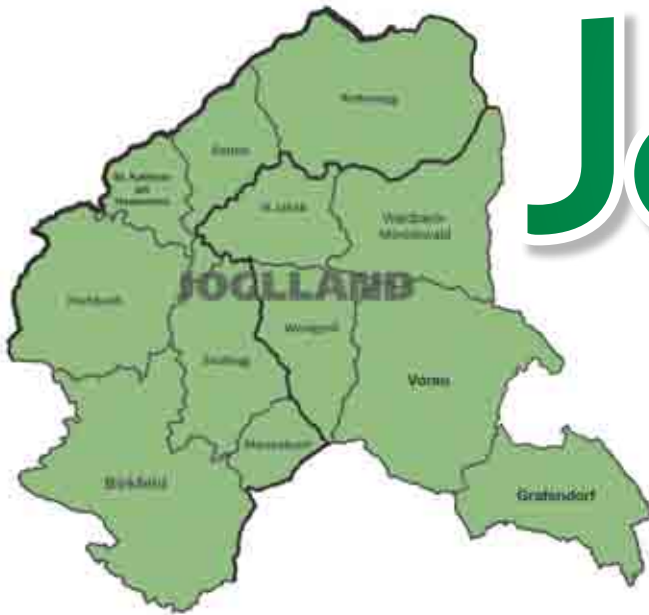
Betriebsgründung durch Schmiede- und Werkmeister Franz Mosbacher im Jahr 1994. Vorwiegend Fertigung von Geländern, Konsolen für Holzbau, Reparaturen. Derzeitiges Personal 1 Meister / 1 Meister geringfügig / 1 Lehrling / 1 Büro Administration+Buchhaltung

KONTAKT:

Günther Mosbacher
Gschaid 122 | 8190 Birkfeld
Tel. 03174/3283
Mobil: 0664/5 28 28 28

Mail: office@schlosserei-mosbacher.at
www.schlosserei-mosbacher.at

Leaderregion Kraftspendedörfer



Joglland

Ab sofort ist es wieder möglich, LEADER-Projekte einzureichen.

Ideen für LEADER Projekte können laufend an das LAG Management herangetragen werden, sofern sie der Stärkung und Entwicklung des Jogllandes beitragen und die Themen in der Lokalen Entwicklungsstrategie berücksichtigt sind (siehe LES 2014-2020 download www.kraftspendedoerfer.at).

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Kraftspendedörfer Joglland ist eine von 15 LAG's in der Steiermark, die als LEADER-Region für die Periode 2014-2020 anerkannt wurde.

LEADER bedeutet „Verbindungen zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“. Jede Region hat für die Programmperiode ein Förderbudget für die Stärkung der Region zugeteilt bekommen, das sie eigenständig verwalten kann. Auf Basis der lokalen Entwicklungsstrategie (LES 2014-2020 – download www.kraftspendedoerfer.at) und der Richtlinienvorgaben von EU, Bund und Land entscheiden grundsätzlich die lokalen Aktionsgruppen selbst, welche Projekte für die Region Joglland wichtig und förderbar sind.

Alle Projektvorhaben in Leader werden von einem **Projektauswahlgremium** (PAG) der LAG Kraftspendedörfer Joglland anhand einer **Kriterienliste** ausgewählt (download www.kraftspendedoerfer.at). Schwerpunktbereiche sind Tourismus, Kultur, Land- u. Forstwirtschaft, Wirtschaft u. Gewerbe, Gender, Jugend, Bildung, Soziales, Forschung und Entwicklung, Erneuerbare Energie, sowie Gesundheit und Bewegung. Danach werden alle positiv bewerteten Projekte bei der zuständigen Landesstelle (A17) eingereicht, formal geprüft und bewilligt. Leader wird auf Landesebene über das neue Regionalressort des Landes Steiermark und dem ressortverantwortlichen Landeshauptmannstellvertreter Michael Schickhofer abgewickelt.

Umsetzung von Kleinprojekten in Leader möglich!

Kleinprojekte sind in erster Linie vorgesehen für neue, innovative Projekte im Bereich von Jugend, Inklusion, Lebenslanges Lernen oder Daseinsvorsorge.

Für diese nicht wettbewerbsrelevanten Projekte zwischen 1.000 und 5.700 EUR Gesamtkosten gibt es eine vereinfachte Förderabwicklung. Die Beantragung erfolgt auf Basis einer kurzen Beschreibung der geplanten Aktivitäten und einer Kostenschätzung.

Mögliche Projektträger für Kleinprojekte können gemeinnützige Organisationen, Menschen mit gemeinnützigen Ansinnen, Jugendorganisationen oder Schulen sein.

Apell des Obmannes Bgm. Anton Doppler

Für das Joglland ist es wichtig, die gesamte Bevölkerung, alle Berufsgruppen, die Gemeinden und Vereine zur Mitarbeit zu motivieren, um gemeinsame Ideen und Vorhaben umzusetzen. Ich appelliere besonders an die Jugend sich an der Zukunftsgestaltung unserer Heimat mit einzubinden. Als Ansprechpartner stehen die Funktionäre der Kraftspendedörfer Joglland, die Bürgermeister der 12 Gemeinden und das Kraftspendebüro in Strallegg jederzeit gerne zur Verfügung.

Kontakt und Info:

LAG Kraftspendedörfer Joglland
8192 Strallegg 100 | Tel: 03174/2366
kraftspendedoerfer@joglland.at
www.kraftspendedoerfer.at



AUFRUF:
Einreichung neuer Leaderprojekte
ab sofort möglich!

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



Joglland Gutscheine



TIPP FÜR UNTERNEHMER

Joglland-Gutscheine als Weihnachtsgeschenk für Firmenangehörige sind bis zu € 186,- steuerfrei. Verschenken Sie Joglland-Gutscheine und Sie schenken genau das, was sich der Beschenkte wünscht.

...Freude schenken

Vom Einkaufsbummel bis hin zu kulinarischen Köstlichkeiten in den gemütlichen Gasthöfen – in allen Unternehmen der Kraftspendendörfer Joglland kann der Gutschein eingelöst werden.

Erhältlich in allen Gemeindeämtern und Geldinstituten, sowie bei gekennzeichneten Verkaufsstellen in der Region.



Information:

Jogllandbüro
8192 Strallegg 100
www.joglland-wirtschaft.at
Tel.: 03174/2366
kraftspendendoerfer@joglland.at

WEIHNACHTSAKTION

gültig Do., 3. Dez. bis Sa., 5. Dez. 2015



OTTER

SCHUHE

Orthopädie & Podologie

8250 VORAU 62 • Tel. 03337 / 2277 • otter.schuhe@aon.at

Kinder
Winterschuhe
-20%

Gabor
Winterschuhe
-15%

LOWA
simply more...
Winterschuhe
-10%

ara
Winterschuhe
-15%

solidus
Comfortschuhe
Fußbettschuhe
-15%

LEGERO
Winterschuhe
-15%

ECCO
Winterschuhe
-10%

RESTPOSTEN!
Winterschuhe ab Euro 35,-

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo. - Fr.: 8:00 - 12:00 und 14:45 - 18:00 | Sa.: 8 - 12:00



-Wohlfühl

Tracht & Mode die passt ...!

Kundentage im Advent!

... Ihre TREUE ist es uns WERT!

-20%

Fr. 4. – Do. 10. Dez.
auf Da./Hr. Jeans, Hosen

-20%

Fr. 11. – Do. 17. Dez.
auf Da./Hr. Parka, Mäntel, Woll-Jacken

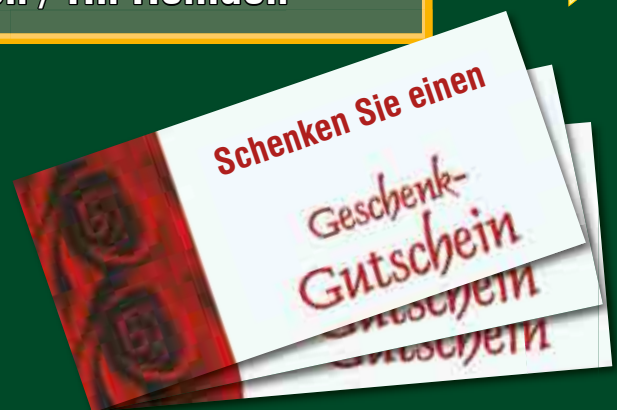
-20%

Fr. 18. – Do. 24. Dez.
auf Da. Shirts, Blusen / Hr. Hemden



Geschenksidee:

Unterwäsche - Pyjama - Nachthemden
der Firmen Kiddy - Skiny - Huber
in reicher Auswahl lagernd!



Tracht & Mode ... die anzieht!

MODEN-POSCH

8254 WENIGZELL • Tel. 03336/2145

Öffnungszeiten: MO-FR 8-12 Uhr u. 14.30-18 Uhr, SA 8-12 Uhr

www.modenposch.at



Am 8. Dezember haben wir geschlossen!
Dieser Tag gehört unseren Familien!

Vielfalt - Qualität - Aktualität und Service sind unsere Stärken!

SCHI-WALDHEIMAT HAUERECK



© Gery Wolf

SCHI- UND BOARDERSPASS IN ST. KATHREIN AM HAUENSTEIN

6 km Pisten, 4er-Sessellift, 1 Schleplift,
1 Kinderlift und ein Gratis-Zauberteppich,
Funpark

www.bergfex.at/hauereck
www.hauereck.com

SCHNEELAND WENIGZELL



© Bauer Hans Jürgen

DAS FAMILIEN- UND BEGINNERPARADIES!

1,9 km Pisten, 2 Schleplifte, 1 Kinderlift,
Buckelpiste
NEU: Kids Cross

Schnee-Tel.: 03336/2400
www.schiregion.at/wenigzell

JOGLAND-LOIPE ST. JAKOB IM WALDE



© Bernhard Bergmann

LUST AUF SCHNEE- & LOIPENS PASS?

60 km Langlaufloipen, Skating und
Klassisch, Biathlon, Flutlichtloipe,
Beschneigungsanlage, Schulaktionen,
Laserbiathlon. Kinder bis 10 Jahre frei

Info-Tel.: 03336/8237
www.orthofer.at

HOCHWECHSELLIFTE MÖNICHWALD



© Andreas Schwengerer

AN DER SONNENSEITE DES HOCHWECHSELS!

5,5 km Pisten, 3 Schleplifte, Nachtschi-
lauf jeden Mo + Fr von 18:30–21:00

Webcams/Wetterstationen auf
www.schwengerer.at

SCHIREGION WALDHEIMAT

LIEGT JA SO NAH!



**KRAFT
SPENDE
DÖRFER**

Joglland
Waldheimat

FAMILIENSCHIBERG ST. JAKOB IM WALDE

© Ikarus.cc



SPASS IM SCHNEE!

3,8 km Pisten, 2 Schlepplifte, 1 Tellerlift,
1 Übungslift
Rumpel-Pumpel-Bahn für Kinder
Nachtschi: Di u. Fr. 19:00–21:00

Schnee-Tel.: 03336/8259
www.familienschiberg.at

ALMBLICKLIFTE STRALLEGG

© Andreas Lechner



SCHI- UND SCHNEEGENUSS FÜR DIE GANZE FAMILIE!

3 km Pisten, 2 Schlepplifte,
Zauberteppich für Anfänger im
Kinderschiland

Schnee-Tel.: 03174/2223
www.schiregion.at/strallegg

WIESENHOFER-LIFT MIESENBACH

© Gery Wolf



SCHIFAHREN IN MIESENBACH!

1 km Piste, 1 Schlepplift, Flutlichtanlage,
Halfpipe

Schneetelefon: 03174/8360

© Steiermark Tourismus, Lanxx

Infos sowie aktuelle Schneeberichte finden Sie auch auf
www.joglland-waldheimat.at oder www.bergfex.at

Eigene Währung für das Joglland



Die Amerikaner haben den Dollar, China den Yuan, Europa den Euro und das Joglland den „Joglland-Geschenkgutschein!“ Hilde Doppelhofer, seit 1996 bei der Interessensgemeinschaft Kraftspendedörfer Joglland als Organisationskraft und seit 2007 als Geschäftsführerin der LAG Joglland tätig, erklärte, dass sich im Jahre 2009 die Wirtschaftstreibenden zur Wirtschaftsplattform Joglland zusammenschlossen mit dem Ziel, die Kaufkraft im Joglland zu stärken. Aus dieser Idee heraus wurde dann der „Joglland-Geschenkgutschein“ geschaffen, was sich mit den Jahren tatsächlich als „großer Renner“ herausstellte. Nicht weniger als 50.000 Gutscheine im Einzelwert von 10 Euro

werden jährlich verkauft. Diese Gutscheine werden von sämtlichen Betrieben des Jogellandes angenommen. Frau Doppelhofer, die umtriebige LAG Geschäftsführerin, freut dieser Erfolg auch privat als Bewohnerin dieser Region, weil diese lebenswerte Region enorm gestärkt wird. Außerdem werden damit auch Arbeitsplätze geschaffen und dadurch der Abwanderung ein Riegel vorgeschoben. Insgesamt gesehen macht das die landschaftlich gesegnete Region für Menschen aller Altersgruppen noch lebenswerter und stärkt deren Bewusstseinsbildung. Auch das lebendige Miteinander (Vereine) wird gefördert und die multifunktionale, vielfältige Landwirtschaft unterstützt. Mit jedem regionalen Einkauf wird die Zukunft der heimischen (Land-)Wirtschaft gestärkt! Als größtes Kapital des Jogllandes nennt Frau Doppelhofer die Menschen, die Landschaft und die unglaubliche Schönheit der Natur und kommt vom Schwärmen gar nicht mehr heraus! Gäbe es eine Wahl zur „begeistertsten Jogllandfrau“ würde sie ganz sicher als Topfavoritin ins Rennen gehen! Und auch die Joglland-Geschenkgutscheine hätten sich schon längst eine hohe Auszeichnung verdient: Sie sind ein ideales Weihnachtsgeschenk! *Radio Dauerwelle, aufgenommen bei Tracht & Moden Posch, Wenigzell* ■

Tracht & Moden Posch in Wenigzell im Joglland - dort, wo sich der Kunde wohlfühlt!



Prinzip gilt der Leitsatz: „Der Kunde muss sich wohlfühlen.“ Dieses Gefühl bekommt man bereits, wenn man das Geschäft betritt und von einer der acht aufmerksamen MitarbeiterInnen freundlich empfangen wird. Sofort bekommt man als Kunde das Gefühl, dass man hier ehrlich bedient wird.

Eine gewünschte Änderung kann direkt an der angeschlossenen Änderungsschneiderei erledigt werden, so dass der Kunde mit hundertprozentiger Zufriedenheit das Geschäft

Geschäftsinhaberin Grete Posch ist einerseits überzeugte Joglländerin und andererseits eine überzeugte Geschäftsfrau, deren oberstes Ziel die Zufriedenheit ihrer Kunden ist. Immer wieder betont Frau Posch die unglaubliche Schönheit des Jogllandes, wobei es ihrer Meinung nach die Aufgabe der Joglländer ist, dieses schöne Land weiterzutragen und es auch in ihrer Verantwortung liegt, den Nachkommen dieses wunderbare Stückchen Erde in gutem Zustand zu übergeben und es für die Zukunft lebenswert zu gestalten. Um aber im Joglland bestehen zu können, muss man trachten, dass die Kaufkraft im Land bleibt. Genau aus diesen Gründen hat sie sich auch entschlossen, ihr Geschäft in Wenigzell zu gründen. Sie achtete daher penibel darauf, dass es bei ihren Werbungen immer wieder heißt: „Moden & Tracht Posch - im Joglland!“ Als oberstes

verlässt. Im Hause Posch wird auch auf individuelle Kundenwünsche eingegangen.



Inhaberin Grete Posch

Dass Frau Grete Posch bezüglich Nachhaltigkeit enorm viel geleistet hat, kann man an der Tatsache erkennen, dass ihr Kundenstock bezüglich Herkunftsgebiet und Alter unglaublich gestreut ist. Sicher mit ein Grund ihres Erfolges liegt auch in der Tatsache begründet, dass die Auswahl ihrer Waren an Vielfalt nicht zu übertreffen ist, was auch auf ihrer Homepage: www.modenposch.at gut ersichtlich ist. ■

FROHE WEIHNACHTEN

WÜNSCHT DER KIKERIKI UND DRUCK & GRAFIK STEINMANN

HAPPY FUN PARK

WEIHNACHTEN IM HAPPY FUN PARK!

Komm mit deinen Eltern an den 4 Adventsamstagen in
den Leopark und du erhältst tolle Geschenke!



2.400m²
Indoorspielplatz mit ♥ in
8770 St. Michael/Leoben

Mi. bis Fr. 14:00 bis 19:00 Uhr
Sa., So., Feiertag und Schulferien
ab 11:00 Uhr bis 19:00 Uhr

 20 min. von Graz | 30 min. von Birkfeld

Eisenbichl 13 (ehem. Tennishalle) | 8770 St. Michael
Infotelefon: 0676 84 30 17 819 | Festnetz: 03843 2601 | leo@leopark.at

www.leopark.at

**ALLES FÜR IHREN GESCHÄFTSAUFTRITT UND
GESCHENKSIDEEN FÜR JEDEN PRIVATEN ANLASS!**

DRUCKSORTEN

GROSSFORMATDRUCK

PERSÖNLICHE GESCHENKE

GESTALTUNG

WERBETECHNIK

LASERGRAVUREN UND CNC FRÄSTECHNIK

PRINTSHOP
GLEISDORF

GEZ West
Ludwig-Binder-Straße 14
8200 Gleisdorf
Telefon: 03112/36844
Mail: gleisdorf@printshop.at
www.printshop-gleisdorf.at

Ihr Druckpartner für Gleisdorf



8200 Gleisdorf
Fürstenfelderstraße 35
03112 / 90 201 | 0664 / 39 60 303

Advent mit Herz in Gleisdorf

Sich gemeinsam auf die besinnliche Zeit einstellen. Wertvolles Kunsthandwerk entdecken. Kulinarische Leckerbissen genießen. Von Herzen lachen und eine schöne Zeit mit den Liebsten verbringen. Dazu laden der TIP Tourismusverband und die Stadtgemeinde Gleisdorf ins Adventdorf auf den Gleisdorfer Hauptplatz ein.

Ein zauberhaftes Adventdorf am Hauptplatz lädt zum Verweilen und Genießen ein. Das Zentrum des gemütlichen Adventdorfes bildet das hell erleuchtete Lichterzelt, in dem ein stimmungsvolles Rahmenprogramm die Wartezeit aufs Christkind verkürzt. An den Verkaufsständen findet sich erlesenes Kunsthandwerk aus der Region, die Künstler selbst stehen für Gespräche bereit. Es duftet nach Punsch, selbstgemachten Keksen und süßen Waffeln, im Hintergrund ertönen sanft weihnachtliche Töne. Ein Bummel über den Gleisdorfer Adventmarkt ist ein stimmiges Erlebnis für Groß und Klein!

Gutes zu tun fällt in Gleisdorf besonders leicht

Bei der Geschenke-Charity im Lichterzelt können die Besucher Überraschungspackerl um fünf Euro kaufen, die von der Gleisdorfer Wirtschaft liebevoll befüllt wurden. Die Einnahmen kommen zu 100 Prozent dem Roten Kreuz, Ortsstelle Gleisdorf, zugute. Auch der Weihnachtswunschbaum der Freiwilligenbörse Gleisdorf ist geschmückt mit Herzenswünschen aus der Region, die die Besucher des Adventmarktes „pflücken“ und erfüllen können.



Feierliche Eröffnung und stimmungsvolles Rahmenprogramm

Am Freitag, dem 04.12. ab 16:00 Uhr, laden wir mit besinnlichem Programm zur feierlichen Eröffnung rund um das Lichterzelt ein. Ab 18:00 Uhr verbreitet die Liveband „Cover Girls“ weihnachtliche Stimmung. Am 07.12. ist „Holz-Willi“ mit Wilfried Fries zu Besuch am Adventmarkt und begeistert mit Holzschnitt- und Motorsägenkunst. Als besonderes Highlight können jeden Sonntag von 14:00 bis 16:00 Uhr die Alpakas der Fam. Windisch bestaunt werden.

Das komplette Programm finden Sie auf www.gleisdorf.at

Verein Leit für Leit

„Musik verbindet“ im Hotel Ambio, Ludersdorf



Jürgen Kubera

„Musik verbindet“: unter diesem Motto veranstaltete der Verein Leit-für-Leit im Veranstaltungssaal des Hotel Ambio in Ludersdorf am Freitag den 13. November 2015 einen musikalischen Abend mit vielen Highlights. Zum Auftakt des Programmes bat der Moderator Mike Rath, welcher humorvoll und mit gewohnt knackigen Pointen durch den Abend führte, die aus der Region stammende Volksmusikgruppe MURbradler auf die Bühne. Nach einigen volkstümlichen Klängen wurden sie vom aus Moskau angereisten Moskauer Solistenensemble (ehemalige original Begleitband von Ivan Rebroff) abgelöst, welches russische Volksweisen zum Besten gaben und sich fortan mit

den MURbradlern abwechselten. Weiters sorgten noch Markus Hirt, 10 Jahre, aus St. Magarethen/Raab auf seiner Steirischen Harmonika und ein 65igster Hochzeitstag für tosenden Applaus beim Publikum! Der Höhepunkt des Abends war eine Spendenübergabe in der Höhe von 4500.-, die der Obmann des Vereins Leit-für-Leit, Albert Wagner, an die anwesenden BM Dr. Peter Moser Gemeinde Ludersdorf, BM Franz Kreimer Gemeinde Mitterdorf/R. und VBM Peter Schiefer Gemeinde Gleisdorf, in der Form eines Schecks übergab. Diese bedankten sich herzlichst dafür.

Ein großer Dank gilt hier auch dem Organisator Herbert Gruber, der durch seinen großen Einsatz bei zahlreichen Firmen im Großraum Gleisdorf diese hohe Summe durch deren Sponsoring möglich machte. Hierfür wurde ihm die Ehrenmitgliedschaft beim Verein Leit für Leit verliehen!

maurer

8200 Gleisdorf, Neugasse 115

AEG- Weihnachtsaktion !

Waschmaschine
8 kg, 1400 U/Min.,
ÖKO-Inverter Motor,
EEK: A+++ 38%

€ 699,-

Wärmepumpentrockner
8 kg, EEK: A++

€ 749,-

Einbaugerät-Set
Comptence EE 4013031 M
mit Kochfeld
EEK: A

€ 999,-
Aufpreis auf Pyrolyse
€ 300,-

5 JAHRE
GARANTIE

5 JAHRE
GARANTIE

→ Backblech gratis !

Abbildungen: Orientiert. Angegebene gültig solange der Vorrat reicht!

AB 28. DEZEMBER 2015

NEU-ERÖFFNUNG!

FINGER-NAGEL-STUDIO ISUNA



Isabella Wilfling
Fürstenfelder
Straße 35

A - 8200 Gleisdorf

Mobil: +43 676/617 66 18

E-Mail: info@isuna.comwww.isuna.comMo. - Fr.: 08:00 - 18:00 Uhr | Sa.: 08:00 - 13:00 Uhr
Do. geschlossen

FUSS-SHELAC PFLEGE

€45,-
 statt € 59,-

ERÖFFNUNGS-AKTION

Bei jeder Nagel-Vollbehandlung bekommen Sie einen
€ 20,- Gutschein für die nächste Behandlung!
(gültig bis 31.01.2016, nicht in bar ablösbar)

NEU IN UNSEREM STUDIO:

Kosmetiksalon Agnes

- Wimpern-Verlängerung • Haarentfernung
- Gesichtsbehandlung • Microdermabrasion

- 20% auf Ihre Erstbehandlung!

(gültig bis 31.01.2016, nicht in bar ablösbar)

Hartberger Weihnachtszauber



Der Advent in Hartberg ist ein Erlebnis für sich, wenn über eine Million Lichter Häuserfassaden, Baumkronen, Gassen und historische Sehenswürdigkeiten erleuchten und der Christkindlmarkt á la „Città Slow“ mit regionalen Schmankerln und weihnachtlichem Musikprogramm in die „Stadt der Sinne“ lädt.

20 Tage lang lädt der Christkindlmarkt wieder auf den Hartberger Hauptplatz und der Kunst- und Handwerksmarkt ins historische Museum Hartberg ein. An vier Adventwochenenden strömen Besucher/innen aus nah und fern in die Hartberger Innenstadt um die Schmankerln wie den original Hartberger Glühwein und kulinarische Spezialitäten aus der Region neben dem stimmungsvollen Musikprogramm von regiona-

len Schulen, Chören, Instrumentalensembles und Musikern mit allen Sinnen zu genießen. Für den Weihnachtsgenuss sorgen die rund 20 Aussteller/innen am Christkindlmarkt und weitere Künstler/innen, Handwerker/innen, Florist/innen, Keramiker/innen und Konditor/innen im Museum. Der Hartberger Weihnachtszauber ist aber nicht nur „Città Slow Christkindlmarkt“ und Kunst- und Handwerksmarkt, sondern bietet auch ein abwechslungsreiches Kinderprogramm vom Spiele- und Bastelnachmittag bis zur Weihnachtsbackstube.

HIGHLIGHTS:

- **Christkindlmarkt** mit hausgemachten & regionalen Spezialitäten am Hauptplatz
- **Kunst- und Handwerksmarkt** im Museum
- **Nostalgiezug** am 19. Dezember 2015
- **Weihnachtskrippe** mit lebensgroßen Figuren & echten Eseln
- **„Hartberger Krippenweg“** durch die Altstadt mit Krippenweg-Adventfenstereröffnung am 8. Dezember 2015 um 16 Uhr
- **Kunsteislaufplatz** für Kinder mit Schlittschuhverleih
- **Nostalgisches Kinderkarussell** am Hauptplatz
- **Kinderprogramm** (Weihnachtsbasterei, Weihnachtsbackstube, Weihnachtsgeschichten, Zaubermärchen, ...)
- **Aktionszelt** mit urigem Kunst- und Schauhandwerk, u.a. Laterne bauen mit Josef Reisenhofer, Schauschnitzen mit Willi Kohl, Holzsterne bauen mit dem Verein vamos, Sinnes- und Gewürzschule mit Verkostungen (Posch Mühle & famos – Gewürze, Genuss & Kulinarik), Stricken mit Hügelland-Alpaca-Wolle und Keramikerinnen (Maria Pascher & Atelier Lehmhaus)
- **Innenstadt-Adventkalender: u.v.m.**

Almandin

EDLE STEINE



Edelsteine • Mineralien • Schmuck • Düfte • Öle
Räucherwerk • Klangschalen • Cds • uvm.

*Das besondere Edelsteingeschäft
in Hartberg*

www.almandin-edlesteine.at

8230 Hartberg • Sparkassenplatz 2 • Telefon: 0676 50 39 170

Weihnachtsöffnungszeiten:

Ab Freitag, 11. Dezember von 9:00 - 18:00 durchgehend geöffnet



Bioresonanz E.V.A.

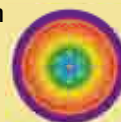
Engel • Heil • Energie • Harmonie

Weil Gesundheit das Wichtigste ist!

BRING DICH IN BALANCE...

Eva Ochenbauer bietet im Herzen der Ökoregion für jung und alt sanftes Wohlbefinden mittels Bioresonanz an. Stärken Sie ihr Immunsystem für die kalte Jahreszeit, und gönnen Sie ihren Körper auch einen Wintercheck, mittels einer klassischen Erstaustestung.

- Lebensmittelaustestungen
- Gewichtsreduktionen
- Migräne /Heuschnupfen
- Immunschwächen
- Darm/Hautprobleme
- Ausleitungen von Schadstoffen / Umweltgiften usw.
- **Kinesiologische Anwendungen, gegen Dauer-Stress bedingte Symptome!!**



Eva Ochenbauer

JETZT SCHON AN DAS SCHENKEN DENKEN!

Gutschein-Aktion: Minus 10%

auf Bioresonanz E.V.A. Geschenkgutscheine.
Energie und Gesundheit sind das schönste Geschenk.

Aktion von 1.11 bis 31.12. 2015

8224 Kaindorf 45

Terminvereinbarung unter 0650 / 696 11 29

Es können auch Termine online über die Homepage www.bioresonanz-eva.at angefragt und vereinbart werden.

18. fürstenfelder WEIHNachts- markt

Fr: 14-18 Uhr, Sa: 10-18 Uhr, So- u. Feiertag: 13-18 Uhr



Originelles Weihnachtsgeschenk gesucht?



Es ist nicht immer einfach ein originelles Weihnachtsgeschenk zu finden. Wie wäre es dieses Jahr mit einer Karikatur? Ich hätte da einen Vorschlag... Rufen Sie mich an oder schicken Sie mir eine Mail.

Als Richtlinie: ein Bild 30x40 gross in Farbe (1 Kopf) nur 150 €.
(Bilderrahmen und Passpartout sind inkludiert)



Hobbykarikaturist

Nico

Für INFO:

Tel. +43(0) 6764822507

Email: Nico71@gmx.at

 www.Facebook.com/groups/TRATTIDISTRATTI

Advent Advent..

Freitag, 4. Dezember 2015 ab 14:00 Uhr

Weihnachtsmarkt Hauptplatz

14:00 Uhr bis 17:00 Uhr Kinderprogramm: „Kinder - Advent in Fürstenfeld“ am Weihnachtsmarkt in der wohligen warmen Bastelstube.

17:00 Uhr Nachtklang. Groovige keltisch/pretonische Volksmusik

Samstag, 5. Dezember 2015 ab 10:00 Uhr

Weihnachtsmarkt Hauptplatz

10:00 Uhr bis 17:00 Uhr Kinderprogramm: „Kinder - Advent in Fürstenfeld“ am Weihnachtsmarkt in der wohligen warmen Bastelstube.

15:00 Uhr Klarinettenensemble der Musikschule Fürstenfeld, Leitung Mag. Reiter

17:00 Uhr Bläserquintett Stadtkapelle Fürstenfeld

Sonntag, 6. Dezember 2015 ab 13:00 Uhr

Weihnachtsmarkt Hauptplatz

13:00 Uhr bis 17:00 Uhr Kinderprogramm: „Kinder - Advent in Fürstenfeld“ am Weihnachtsmarkt in der wohligen warmen Bastelstube.

14:00 Uhr Nikolomarkt: Der Nikolomarkt der Freiwilligen Feuerwehr Fürstenfeld ist fixer Bestandteil des Fürstenfelder Weihnachtsmarktes. Der Nikolaus hält in einer Kutsche, gezogen von seinen rauen Gesellen, Einzug in unser Weihnachtsdorf. Hausbesuche des Heiligen Nikolaus werden unter Tel.Nr.: 03382/52222 oder am Stand der Feuerwehr entgegen genommen.



15:00 Uhr Einzug des Hl. Nikolaus

15:00 Uhr Altenmarkter Saitenmusik

17:00 Uhr Erich Frei

Dienstag, 8. Dezember 2015 ab 13:00 Uhr

Weihnachtsmarkt Hauptplatz

13:00 Uhr bis 17:00 Uhr Kinderprogramm: „Kinder - Advent in Fürstenfeld“ am Weihnachtsmarkt in der wohligen warmen Bastelstube.

15:00 Uhr Bläserkreis der Musikschule Fürstenfeld, Leitung, Mag. Kerschhofer

17:00 Uhr Tina & Nicki

Freitag, 11. Dez. 2015 ab 14:00 Uhr

Weihnachtsmarkt Hauptplatz

14:00 Uhr bis 17:00 Uhr Kinderprogramm: „Kinder - Advent in Fürstenfeld“ am Weihnachtsmarkt in der wohligen warmen Bastelstube.

15:00 Uhr Linus' Collective

Samstag, 12. Dez. 2015 ab 10:00 Uhr

Weihnachtsmarkt Hauptplatz

10:00 Uhr bis 17:00 Uhr Kinderprogramm: „Kinder - Advent in Fürstenfeld“ am Weihnachtsmarkt in der wohligen warmen Bastelstube.

15:00 Uhr Bläserquintett Stadtkapelle Fürstenfeld

17:00 Uhr Klarinettenensemble der Musikschule Fürstenfeld, Leitung Mag. Reiter

Sonntag, 13. Dez. 2015 ab 13:00 Uhr

Weihnachtsmarkt Hauptplatz

13:00 Uhr bis 17:00 Uhr Kinderprogramm: „Kinder - Advent in Fürstenfeld“ am Weihnachtsmarkt in der wohligen warmen Bastelstube.

15:00 Uhr Zitherensemble der Musikschule Fürstenfeld, Leitung Mag. Kerschhofer

17:00 Uhr Blechbläserensemble der Musikschule Fürstenfeld, Leitung Mag. Kerschhofer

Freitag, 18. Dez. 2015 ab 14:00 Uhr

Weihnachtsmarkt Hauptplatz

14:00 Uhr bis Kinderprogramm: „Kinder - Advent

17:00 Uhr in Fürstenfeld“ am Weihnachtsmarkt in der wohligen warmen Bastelstube.

16:30 Uhr Saxophonensemble der Musikschule Fürstenfeld, Leitung Mag. Reiter

Fürstenfeld

Advent
Konzert

Sonntag, 6. Dez.

Beginn: 18.00 Uhr

Stadtpfarrkirche

Eintritt: Freie Spende

.. in Fürstenfeld



Dienstag, 8. Dezember: 17:00 Uhr Tina & Nicki

Samstag, 19. Dez. 2015 ab 10:00 Uhr Weihnachtsmarkt Hauptplatz

10:00 Uhr bis 17:00 Uhr Kinderprogramm: „Kinder - Advent in Fürstenfeld“ am Weihnachtsmarkt in der wohlig warmen Bastelstube. 15:00 Uhr „Rudolf und seine Tanne“ besuchen den Fürstenfelder Weihnachtsmarkt. Rudolf ist ein junges Rentier und hat vor Weihnachten noch viel zu tun! Lustige und überraschende Dinge passieren: rote Nasen werden auf die Näschen der Kinder gezaubert, Rudolf bastelt etwas unbeholfen an einem großen Geschenk 17:00 Uhr Saxophonensemble der Musikschule Fürstenfeld, Leitung Mag. Reiter

Das Christkind kauft Schmuck bei Rath



Das passende Schmuckstück für Ihre Liebsten finden Sie sicher bei Juwelier und Uhrenmachermeister Michael Rath in Fürstenfeld. Denn die Auswahl der Geschenksideen lässt sich wirklich sehen. Bestehende wie auch Neukunden sind begeistert von der Beratung von Michael Rath und seiner Lebenspartnerin Karoline. Die beiden wissen genau, was zu Weihnachten gefragt ist und ein Leuchten in die Augen Ihrer Liebsten am Weihnachtsabend zaubert. Sorgenfrei das Richtige kaufen, das lässt das Weihnachtsshopping bei Juwelier und Uhrenmachermeister Michael Rath zu einem stressfreien Erlebnis werden. Ob ein schönes Schmuckstück, eine tolle Uhr oder handgefertigter Schmuck aus dem Hause Rath – die Auswahl ist riesengroß! Liebevoll werden Ihre Geschenke von Karoline Doppelhofer verpackt. Die beiden freuen sich auf Ihren Besuch in der Hauptstraße 22 in Fürstenfeld. Infos gibt es natürlich auch unter: 03382/21000.



Sonntag, 20. Dez. 2015 ab 13:00 Uhr Weihnachtsmarkt Hauptplatz

13:00 Uhr bis 17:00 Uhr Kinderprogramm: „Kinder - Advent in Fürstenfeld“ am Weihnachtsmarkt in der wohlig warmen Bastelstube. 15:00 Uhr Bläserquintett Stadtkapelle Fürstenfeld 16:00 Uhr Geschichten zur Weihnachtszeit

Sonntag, 20. Dez. 2015 um 16:00 Uhr Weihnachtsmarkt Hauptplatz

Josi Thaller erzählt: Geschichte & Geschichten zur Weihnachtszeit Nikolaus trifft Christkind. Eine besinnlich historische Reise durch die Weihnachtsbräuche. Musikalisch begleitet von den schönsten Weihnachtsliedern mit: Christa Fartek, Wolfgang Gmoser, Erich Frei

Nähere Informationen finden Sie auch auf:

www.thermenhauptstadt.at oder beim Tourismusverband Fürstenfeld Hauptstraße 2a, 8280 Fürstenfeld, 03382/ 55470



HAVELINK
Michael Rath
Uhrenmachermeister

Hauptstraße 22 | 8280 Fürstenfeld
Telefon & Fax: 03382/21000 | Mobil: 0664/1206984
juwelier.rath@chello.at

100 JAHRE

**Ankauf von
Ihrem Alt-, Bruch-
& Zahn-Gold
oder -Silber**



RC-TRI-RUN Weiz

1. Bewerb im Weizer Wintercup



Bei herrlichem Wetter und zahlreichen Startern wurde der erste Bewerb, das Mountainbike Bergrennen des WEIZER WINTERCUP, auf dem Patscha durchgeführt. Die Strecke war 11 km lang und 630hm waren zu bewältigen. HAUSLEITNER Josef konnte sich im Schlussteil von PREISS Markus absetzen und holte den Sieg im ersten Bewerb. 1. Platz Hausleitner Josef 28:04 vor Preiss Markus 28:30 und Podhraski Niklas 29:01, der seine Zeit im Vorfeld bei einer Schätzung auf die Sekunde genau vorher gesagt hat. Bei den Damen siegte Veronika WINDISCH in 35:20. Der nächste Bewerb ist der Berglauf am 12. um 11 Uhr in Ponigl. ■

RC-TRI-RUN Weiz

Mountainbike/Rennrad und Vereinsangelegenheiten
Schellnegger Peter
Tel.: 06769649594
peter.schellnegger@inode.at

Bereichsfeuerwehrverband Weiz

Abschnittsübung des Abschnittes 07 St. Margarethen/R.



Am Samstag dem 14. November 2015, übten die Feuerwehren des Abschnitt 07 St. Margarethen/R. in Sulz gemeinsam mit der Polizei St. Margarethen/R. und mit der Rettungshundestaffel des Samariterbundes Süd, Mittelburgenland und Mitglieder aus der Steiermark eine Suchaktion nach vermissten Personen. Übungsziel war es, vermisste Personen zu finden: Mit

der Hundestaffel, Rettung durch die Feuerwehr, Datenaustausch mit der Feuerwehr und Polizei über BOS-Funk (Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben).

Einsatzleitung: Behörde: Bürgermeister Johann Glettler, Feuerwehr: ABI Johann Maier, BM Martin Winkler, OBI Andreas Kulmer, BM d.F Martin Wagner und LM d.F. Simone Wallner, Polizei: Abteilungsinspektor Josef Brückler, Hundestaffel. Bgm. Johann Glettler, Abteilungsinspektor Josef Brückler und ABI Johann Maier bedankten sich bei der Schlussbesprechung bei allen Teilnehmern recht herzlich. Besonderer Dank gilt der Familie Tohr für die zur Verfügungstellung des Wirtschaftsgebäudes. ■

FF Markt Hartmannsdorf



Einsatzübung: Am 14. November 2015 fand auf dem Gelände des Bauhofs Markt Hartmannsdorf eine umfassende Einsatzübung, bei der 33 Mann unserer Wehr teilnahmen, statt. Es wurden drei verschiedene Szenarien dargestellt. Übungsannahme war unter anderem ein Fahrzeugbrand, der mittels Schaum bekämpft werden musste. Dafür wurde ein Wasserbezug von der Rittschein hergestellt.

Ein Atemschutztrupp hatte die Aufgabe, in einem stark verrauchten Gebäude eingeschlossene Personen zu bergen. Weiters wurde eine unter einem Stein eingeklemmte Person befreit und anschließend beim Sanitätssammelplatz versorgt. Auch ein Zangenangriff wurde durchgeführt, um den Gebäudebrand zu löschen. ■

Fußball-Benefizturnier in Entschendorfberg



Am 12. 09. 2015 veranstaltete das Kellerstöckl-Team Entschendorfberg in Zusammenarbeit mit dem CLUB STEIERMARK (Obmann Walter Hiesl) sein 2. Kleinfeldfußball-Benefizturnier auf der vereinseigenen Kleinfeldfußballanlage in Entschendorfberg. Dabei spielten die Mannschaften des Club Steiermark, der Finanzdienstleister Steiermark, des SC St.Margarethen/Raab, des Polizeisportvereins Graz, der UMF DEMIRIS (unbegleitete minderjährige Flüchtlinge) und der AUSTRIA Zöbing um den Turniersieg, wobei sich am Ende die Mannschaft der Finanzdienstleister Steiermark durchsetzen und das Turnier für sich entscheiden konnte. Letztendlich konnte aus dieser Veranstaltung ein Reinerlös von Euro 3.100.- erzielt werden, welcher wieder zur Gänze einem sozialen Zweck in der Region (Gemeinde Hofstätten/Raab) gespendet wurde. Das Kellerstöckl-Team Entschendorfberg möchte sich hiermit nochmals bei den teilnehmenden Mannschaften, bei allen Besuchern sowie Sponsoren, auf das Allerherzlichste bedanken. ■

Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Hartberg



Auf Anhieb unter den Besten Österreichs: Falk Michaela aus St. Johann/Herberstein mit Betreuungslehrerin Ing. Marianne Mayer und Dir. Ing. Karin Kohl

Bundeshauswirtschaftsaward: 3. Platz

Beim bundesweiten Wettbewerb des Bundeshauswirtschaftsawards am 11. und 12. November 2015 in der LFS Althofen in Kärnten konnte Falk Michaela, Schülerin des 3. Jahrganges der Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Hartberg-St.Martin, den hervorragenden 3. Platz erreichen.

Lust.Spiel Pischelsdorf



Auch dieses Jahr spielt die Theatergruppe Lust.Spiel Pischelsdorf einen zeitlosen Nestroyklassiker zum Jahresbeginn. Für das 10-jährige Vereinsjubiläum hat sich die Truppe etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Es wird das wohl am häufigsten gespielte Stück „Der böse Geist des Lumpazi Vagabundus“ zum Besten gegeben. Wie schon im letzten Jahr finden die Aufführungen in der Oststeirerhalle in Pischelsdorf statt.

Die Premiere ist am Freitag, 1. Jänner 2016 um 18 Uhr mit anschließender Feier. Weitere Aufführungen: Sonntag, 3. Jänner um 15:00 Uhr und 19:30 Uhr, Dienstag, 5. Jänner um 19:30 Uhr sowie am Mittwoch, 6. Jänner um 15:00 Uhr.

Wie gewohnt erhält man die Karten um den Vorverkaufspreis von € 7,- bei allen Mitwirkenden, bei der Raiffeisenbank Pischelsdorf, im Il Campo sowie bei Monika Maier Gasthaus zum scharfen Eck. Karten sind natürlich auch an der Abendkasse um € 9,- erhältlich. Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt. Die erforderliche Platzreservierung ist täglich ab 15. Dezember 2015 von 16:00 bis 20:00 Uhr unter der Nummer 0681/81 72 73 80 möglich. Weitere Informationen können der Homepage www.lustspiel-pischelsdorf.at entnommen werden.

Frau in der Wirtschaft Weiz: Ausflug in die steirische Landeshauptstadt



Die Stadtgruppe Weiz lud am Dienstag, 3. November 2015 zu einem Ausflug in die steirische Landeshauptstadt ein. Begrüßt wurde die Ausflugsgruppe im Cafe Freiblick auf der Kastner&Öhler Dachterrasse von der Landesvorsitzenden der Frau in der Wirtschaft, Adelheid Irina Fürntrath-Moretti. Nach einem gemütlichen Zusammentreffen ging man gemeinsam weiter in die Grazer Innenstadt, wo der Graz-Guide Barbara Zöhrer bei einer Stadtbesichtigung die schönsten Plätze, Innenhöfe und Sehenswürdigkeiten von Graz präsentierte. Am späteren Nachmittag erhielt die Reisegruppe wichtige Informationen beim Vortrag zur „Brustkrebsvorsorge aktuell“ von Univ.Prof. Dr. Edgar Petru. Der Abschluss fand bei einem guten Ausblick auf die Stadt Graz im Schlossbergrestaurant statt, was die Teilnehmerinnen sehr genossen.

Die Weihnachtsfeier



Ach du liebe Weihnachtsfeier,
jedes Jahr die gleiche Leier.
Gutes Essen, viel zu trinken
und verstoßen jemand winken.
Heiter sein, vom Herzen lachen,
meist über peinlich passierte Sachen.
Zwischendurch ein Schnapsperl kippen.

Stimmungsvolle Weihnachtslieder singen,
es wird wohl nicht wie Engelschöre klingen.

Angeregte Gespräche führen,
wo manche sollen unser Herz berühren.
Etwas beschwingt mit schon roten Köpfen
versucht man nun, die Jacken zu knöpfen.

Bussi, Bussi und umarmen,
lieber Körper hab erbarmen.

Anna Pfingstl, Übersbach

WERBE- HOTLINE



Stefan Lückl:

Anzeigenleitung

0664 / 42 31 781

slueckl@kikerikizeitung.at

Unsere Buch-Geschenk

CHRISTINE BRUNNSTEINER

Infos: <http://www.christineswelt.at/buecher.php>



PETER GRUBER

http://www.peter-gruber.com/frs/buch_frs.html



„Der steirische
Herzensfreund“



„Bin schon
in der Leitung“



„Brust heraus“



„Himmlische Zeit“



„Gesund mit
Genuss“



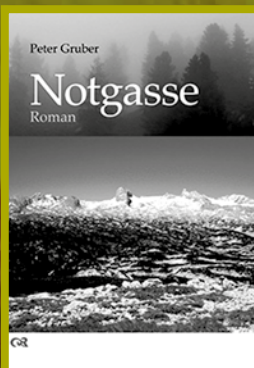
Schön alt!
Lebensglück in den späteren Jahren



Das Tagebuch des
Kenneth Thomas
Cichowicz



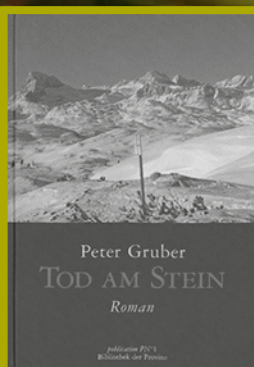
In der Heiligen
Nacht reden die
Tiere im Stall



Notgasse



Sommerschnee



Tod am Stein



Schattenkreuz

ideen für Weihnachten

Andrea Sailer

<http://www.leykamverlag.at/shop>



Paradiese



Alphabet der Kindheit



Ohne Abschied



Von Käfern und Menschen



Eine Art Himmel



Am Ende des Tages



Einstweilen wird es Abend



STIRB BANKROTT!

Walter Sonnleitner

<http://ecowin.at/buch/stirb-bankrott/>



Jede Stimme zählt: Mit dem Herzen sehen und mit Worten aufwecken

Franz Steinmann

redaktion@kikerikizeitung.at



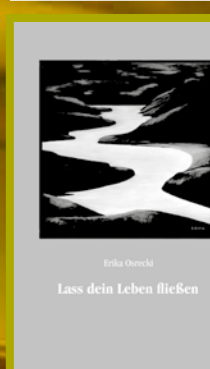
Bildband: Gedankenbilder



Ein Brunnen für Uganda

Erika Osrecki

erika.osrecki@gmail.com



Dieses herrliche Büchlein mit Bildern und Texten ist eine Bereicherung für unsere „verbrauchten“ Seelen und hilft uns, eine kurze Zeit im Glück zu verbringen. Osreckis sanfte Sprache erzählt im Stil ihrer ausdrucksvollen Malerei vom Werden, Wünschen, Dasein, von Sehnsüchten, Erfahrenem und dem einfachen Glauben an die Liebe mit allen ihren Facetten.

Gefühles und Beobachtetes in intensiven sprachlichen Bildern darzustellen ist eine besondere Gabe. Erika Osrecki lädt uns damit ein, unsere Sinne auszuweiten.

Leserbrief

Wie viele Menschen verträgt unser Planet Erde?



Sehr geehrtes Team von Kikeriki!

Die Weltbevölkerung umfasst derzeit rund 7,3 Milliarden Menschen und hat sich somit seit dem Jahr 1950 fast verdreifacht. Die UNO rechnet derzeit mit einem weiteren Bevölkerungszuwachs von etwa 78 Millionen Menschen im Jahr. Nach Schätzungen der Vereinten Nationen wird die Weltbevölkerung 2050 etwa 9,6 Milliarden betragen. Die Menschheit wächst also im Eiltempo und das fast ausschließlich in den ärmsten Ländern der Welt. Der Großteil der Bevölkerung lebt derzeit in Asien. Den größten Zuwachs nimmt Afrika ein.

Ich maße mir nicht an, zu beurteilen, wieviele Menschen auf unserem Planeten leben können. Ich gehe aber davon aus, dass alle Menschen, die geboren werden, Aussicht auf ein menschenwürdiges Dasein haben sollten. Gerade dort, wo die Geburtenrate am meisten steigt, ist man noch weit davon entfernt. Deshalb muss es auch erlaubt sein, über eine sinnvolle Geburtenregelung nachzudenken. Eine nachhaltige Aufklärung wird diesbezüglich unbedingt notwendig sein. Es gibt zwar Aussagen, dass auf dieser Erde bis zu dreizehn Milliarden Menschen ernährt werden könnten. Es gäbe kein Versorgungsproblem, sondern ein Verteilungsproblem. Dem kann man schon etwas abgewinnen, aber wer ist bereit dazu, den Überschuss an Lebensmitteln den ärmsten Ländern kostenlos zur Verfügung zu stellen? Es ist bekannt, dass täglich viele Tonnen an Genießbarem im Müll landet. Dazu fällt mir das schon überstrapazierte Beispiel ein, dass in Wien täglich soviel Brot weggeworfen wird, wie Graz täglich benötigt. Hier ist schon ein Umdenken, eine neue Denk- und Lebensweise in der gesamten Weltbevölkerung erforderlich. Andererseits können wir die Dichte nicht immer erhöhen und den Planeten, der jetzt schon aus allen Nähten platzt, immer weiter ausquetschen.

Die globalen Probleme wie Klimawandel, Krankheiten, Hunger und Armut, werden sich durch das rasante Bevölkerungswachstum weiter verschärfen, Naturkatastrophen werden massiv ansteigen. Dazu muss auch an eine richtige räumliche Verteilung gedacht werden. Es gibt ja nicht nur den Menschen auf dieser Erde. Auch Pflanzen und Tiere brauchen ihren Lebensraum. Der Mensch kann sich doch nicht den Ast absägen, auf dem er sitzt. Er verbraucht aber,

ohne weiter nachzudenken, die Ressourcen, die ihm für ein Jahr zustehen, in siebeneinhalb Monaten und lebt somit vier-einhalb Monate jährlich in Schuld. Wenn wir so weiterleben wie bisher, wird es die Menschheit nicht mehr lange geben.

In Europa dreht sich derzeit alles um die Flüchtlingsfrage und deren Bewältigung. Europa droht auseinanderzubrechen. Hassprediger und Populisten verschärfen das Problem. Tatsache ist, dass Europa auf diese Flüchtlingswelle nicht vorbereitet war obwohl sie längst absehbar war. Man hat die Zügel schleifen lassen und dann zu Maßnahmen gegriffen, die bei besonnener Vorbereitung nicht notwendig gewesen wären.

Wenn die Welt nicht bald darauf so reagiert, dass den Ärmsten in ihrer Heimat geholfen wird, so dass sie dort über das Notwendigste, das ein Mensch für ein menschenwürdiges Dasein benötigt, auch bekommen, werden wir es bald nicht mit ein paar hunderttausend Flüchtlingen zu tun haben, sondern mit vielen Millionen. Dieses Problem kann dann mit Stacheldraht und Beton nicht gelöst werden.

Was also ist vorausschauend dringend zu tun?

Wir brauchen Mut und Weitsicht und dürfen nicht warten, bis alles schlechter wird. Wir alle müssen uns zurücknehmen. Die Ungleichheit hat ein Ausmaß erreicht, das nicht mehr länger verantwortet werden kann. Die Superreichen besitzen bald die halbe Welt. Wenn ein Prozent der Weltbevölkerung mehr besitzt als alle anderen 99 Prozent zusammen und die 80 reichsten Milliardäre der Welt mehr besitzen als die ärmsten 50 Prozent, dann ist es höchst an der Zeit, für die Ärmsten der Welt etwas zu tun. Nur mit kleinen Spenden unser Gewissen zu beruhigen, wird zu wenig sein. Auch die Versorgung mit Nahrung allein ist zu wenig. Als oberstes Gebot steht Bildung, für Männer und Frauen gleichermaßen. Eine verantwortungsvolle Familienplanung, ein besserer Zugang zu Verhütungsmitteln, ausreichende ärztliche Versorgung, müssen für alle gewährleistet sein. Bei all den Überlegungen darf auf den Schutz unseres Planeten nicht vergessen werden.

Wir müssen den Menschen helfen, bevor es zu spät ist. Wenn sie einmal loslaufen, in eine angeblich bessere Welt, wird sie niemand mehr aufhalten können. Das wird dann zur größten Herausforderung der Menschheit seit ihrem Bestehen, die auch mit Waffen nicht gelöst werden kann. Schaffen wir das nicht, ist eine Weltkatastrophe unausweichlich. Warner gibt es schon viele, aber man hört ihre Stimme noch nicht.

Mit freundlichen Grüßen

Franz Reithofer, Weiz



Schreiben Sie uns

- Senden Sie Fotos
- Helfen Sie mitgestalten

redaktion@kikerikizeitung.cc

Mobil: 0664 / 39 60 303

8200 Gleisdorf

Fürstenfelder Straße 35

Leserbrief

Brief an Franz Bergmann

Sehr geehrter Herr Bergmann!

Es ist mir ein Anliegen, es Ihnen persönlich mitzuteilen:
Vor einigen Monaten lernte ich die Zeitung KIKERIKI kennen und ich bin davon sehr begeistert. Besonders beeindruckt mich Ihre Beiträge, die ich als weise und sehr mutig einstufe. Vielen Dank für Ihr Engagement.

Mit herzlichen Grüßen

Rosemarie Feistritzer

Sehr geehrte Frau Feistritzer!

Das Leben selbst spielt immer wieder die besten Geschichten, die man sich vorstellen kann. Mir ist es in meinen ganzen Leben immer gut gegangen. Ich kenne keinen Hunger, Durst, Armut etc., ich habe eine tolle Familie mit zwei Söhnen (einer ist Polizist und zur Zeit im Kosovo bei einer gesamteuropäischen Polizeieinheit im Einsatz und der andere unterrichtet im Goethe Institut – der wohl bekanntesten internationalen Universität für die deutsche Sprache, er war in London, New York, Barcelona und nun in Lima (Peru) und ich bin mit "meiner Christl" seit bald 38 Jahren äußerst glücklich verheiratet. Als Dank für dieses glückliche Leben bin ich vor einigen Jahren von Rohrbach an der Lafnitz ausgehend über Graz, Slowenien, Osttirol, Innsbruck, über den Arlberg, die Schweiz, Frankreich in Etappen gegangen (Jakobsweg) und bin erst am Sonntag vom Jakobsweg in Spanien (Roncesvalles – Burgos) nach Österreich zurückgekehrt. Auf diesem Weg habe ich mir Gedanken über meine Kikeriki Kolumne" gemacht.

Diese Gedanken schreibe ich soeben jetzt nieder (ich benötige für meine Kikeriki Kolumne oft 4 Tage). Und genau in diesem Moment bekomme ich Ihre soooo herzliche Mail! Ich kenne Sie zwar nicht, weiß auch nicht, wo sie zu Hause sind, aber Sie haben mich soeben voll motiviert, mir extrem viel Kraft für meine neue Kolumne gegeben und dafür bedanke mich bei Ihnen auf das Allerherzlichste!

Unbedingt erwähnen muss ich auch, dass ich meine Gedanken nur deshalb ohne Zensur schreiben kann, weil der Kikeriki das mir einzige bekannte Print Medium ist, wo ich meine Gedanken frei und ohne Zensur schreiben kann. Bei jeder anderen Zeitung wäre das undenkbar, weil sie politisch gekauft sind und daher keine objektive Berichterstattung möglich ist. Franz Steinmann, der Kikeriki-Herausgeber bekommt daher auch keine Presseförderung, denn würde er diese annehmen, könnte er sich niemals erlauben, seine oft sehr kritischen Artikel zu schreiben. Alle Medien, die eine Presseförderung erhalten, sind in Wirklichkeit gekauft! Daher freut es mich auch, dass es mir Franz Steinmann ermöglicht, das zu schreiben, was mir am Herzen liegt! Ich bin zwar kein reicher, aber dafür ein freier Journalist, und das ist es mir wert! Außerdem gibt es noch ein Medium, welches keine Presseförderung annimmt, obwohl es finanziell eine sehr große Hilfe wäre. Es ist das Internet Radio www.radiodauerwelle.at – schauen Sie dort hinein. Ich bin übrigens Chefredakteur dieses Mediums. So, nun schreibe ich weiter an meiner Kolumne. Mit Ihrer geistigen Hilfe fällt es mir nun um einiges leichter!

Nochmals herzlichen Dank - Gott beschütze Sie!

Franz Bergmann

24. November 2015: Der Kikeriki war dabei

Petition mit 1.000 Unterschriften gegen
Schließung der artesischen Brunnen
an die Präsidentin des steirischen Landtags



Dr. Bettina Vollach, Rita Binder-Kazianschütz

BETRIFFT:

**Petition gern. §§ 110 ff Steiermärkisches Volksrechtegesetz
„Gegen die Schließung der Arteser-Hausbrunnen!“**

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Wir, die vier Erstunterzeichner, Rita Binder-Kazianschütz, Hans-Dieter Spörk, Johann Fabian und Mag. Klaus Rieger, richten nachstehende Petition mit über 1000 Einbringern bzw. Unterstützern an den Landtag, ersuchen um Behandlung gem. § 32 der Geschäftsordnung des Landtages Steiermark 2005 und um Anhörung vor dem Petitionsausschuss.

Meine Bitte an Gott



Oh du herzallerliebster Himmelvater,
du höchste Intelligenz allen Seins in diesem Welt-Theater.
Gottvater, Gott Sohn und Heiliger Geist,
ich bitte dich, dass du uns Menschen mit sinnvollen Gedanken speist,
und uns diese auch umsetzen lässt in gute Taten.
Schenke uns bitte den Samen für ausgiebig heilbringende Ernten.
Lass daraus viel Liebe, Freude, Vernunft, Toleranz, Gerechtigkeit, Frieden,
und was es sonst noch alles gibt an Gutem, sprießen,
der Saft dieser Früchte möge sich über das ganze Universum ergießen.
Alle Lebewesen sollen voller Sehnsucht danach greifen und sich winden,
das Böse soll durch die Übermacht des Guten mehr und mehr schwinden!
Den Drang mit der Natur in Eintracht zu leben,
mögest du uns lieber Herrgott für immer geben.
Das wünsche ich mir von dir für unsere Mutter Erde
und darüber hinaus als Geschenk
bitte ich dich innig, erhöhe mich, nimm es in
deine Hand und lenk!
Anna Pfingstl, Übersbach

Wer nicht will, sucht Gründe. Wer will, sucht Wege.



Livia Klingel bringt es auf den Punkt. Der Weltuntergang fällt aus, wenn wir es wollen. So wie wir Konsumenten immer allein bestimmen, was und wie lange es produziert wird, haben wir allein es auch in der Hand, welche Entwicklung unser Leben nimmt.

Wir müssen immer neue Wege suchen und vor allem Lösungen wollen. Die Mehrheit der Medien beschäftigt sich immer noch mit den Verhinderungsgründen für alles und jedes, was am Problemhorizont auftaucht.

Die Oppositionäre in der Politik dieser Welt formulieren immer neue Schuldzuweisungen gegen ihre Gegner, die sie aus der Regierung werfen wollen, um dann selbst zu regieren. Die Angst vor ihrer Abwahl treibt die Regierenden in eine ohnmächtige Passivität. Steht doch das Schreckensgespenst einer nachfolgenden Wahlschlappe mahnend am Horizont.

Die Verantwortungsträger können nun wählen. Soll ihre Inaktivität oder die mutige Entscheidung der Grund für ihre Abwahl sein? Eine konsequent angewandte Wahltaktik führt immer zu einer praktizierten Ordnung, die sich ihrem Niedergang entgegenquält. Die sich selbst paralysierenden Regierungsparteien schaffen es dann noch ganz knapp, weiter zu regieren und strafen die Wahlsieger der Opposition mit Ausgrenzung.

Als Argumente werden einerseits Unseriösität und Angstmake angeführt, andererseits wird dabei verhindert, die Opposition den Wahrheitsbeweis ihres Könnens antreten zu lassen. Politik ist doch für alle Parteien gleich, die Kunst des Möglichen und übrigens diese viel strapazierte Seriösität sind auch eine unendliche Geschichte von ungerechten wechselseitigen Schuldzuweisungen. Oberstes Ziel bleibt immer, auf jeden Fall bei der Wahl Sieger zu werden.

Ausgrenzung ist vielleicht auf den ersten Blick die richtige Reaktion auf trivial geführte Wahlschlachten und manipulative Angstmake des Gegners. Lässt man diesen angeblichen Bösewicht jedoch nicht in die Verantwortung, wird er weiter dazugewinnen oder weiter im Trüben fischen.

Die Besserwisser sollen auch beweisen können, dass sie es besser können.

Die konsequente demokratische Regierungsbildung ist also ein gutes Instrument, die Wahrheit ans Licht zu bringen, meint dein Heinz Doucha ■

Leserbrief

TTIP und das Ende der bäuerlichen Landwirtschaft



Mit dem so genannten Freihandelsabkommen TTIP, welches zwischen den USA und der EU derzeit verhandelt wird, rollt die nächste Welle akuten Bauernsterbens auf uns zu. Als Gegenleistung für den vereinfachten Marktzugang europäischer Maschinenindustrie auf den amerikanischen Markt soll der Lebensmittel- und Agrarmarkt der EU der amerikanischen Agrarindustrie geopfert werden. So werden z.B. das Verbot von Hormonen in der Fleischproduktion oder die Einschränkung von Gentechnik in der EU als so genannte „außertarifäre Handelshemmnisse“ betrachtet. Damit meint man alle lebensmittelrechtlichen, umweltrechtlichen oder sozialrechtlichen Bestimmungen, die den Handel mit bestimmten Gütern einschränken oder verbieten. Das brisante an dem verhandeltem Papier ist, dass in Zukunft die Industrie Staaten verklagen kann, wenn sie der Meinung ist, dass so eine Bestimmung oder so ein Gesetz die Gewinnaussichten der Industrie verringert!

Diese Klage wäre dann bei einem privaten Handelsgericht in Washington abzuhandeln. Die Verfahren finden im Geheimen statt, es gibt keine Berufungsmöglichkeit und das Urteil ist bindend! Österreich würde auf diesem Weg das Recht verlieren selbst Gesetze zu erlassen, die eine bäuerliche, gesunde, regionale, gentechnikfreie oder umweltgerechte landwirtschaftliche Produktion absichern. Dass der Bauernbund bereit ist, das Selbstbestimmungsrecht Österreichs am Altar des Freihandels zu opfern, ist schon bedenklich genug. Dass diese ehemalige Organisation zur Vertretung bäuerlicher Interessen aber sehenden Auges bereit ist, der bäuerlichen Landwirtschaft den Todesstoß zu versetzen, ist erschreckend. Wer auch immer den Vergleich zwischen EU und US Agrarstruktur anstellt, sieht, dass in den USA Betriebsgrößen von hundert bis tausenden Hektar notwendig sind, um als Bauer zu überleben. Schweine werden zum Großteil nur mehr von Konzernen wie Smithfield gemästet, in Industrieanlagen mit hunderttausenden Mastplätzen. Ein Bauer kommt da nicht mehr vor. Einzelne kalifornische Weinbetriebe „wirtschaften“ auf Flächen im Ausmaß des gesamten südsteirischen Weinlandes. Ob wir da mit unseren österreichischen Betriebsgrößen noch irgend eine Chance haben, kann sich jeder und jede selbst ausmalen. Wer sich, wie Minister Ruprechter oder Bauernbundchef Auer, noch für die Fortführung der Verhandlungen ausspricht, verrät die bäuerliche Landwirtschaft. Zum Glück erkennen das immer mehr Menschen in Österreich, wie die Wahlergebnisse der VP zeigen. Die Zivilgesellschaft stemmt sich gemeinsam mit vielen Bäuerinnen und Bauern gegen diesen Wahnsinn. Es bleibt zu hoffen, dass wir damit Erfolg haben.

In diesem Sinne, euer Landwirtschaftskammerrat
Thomas Waitz ■

Die Politik im Auge...



Seit Monaten gibt es fast nur mehr ein Thema, nämlich das Flüchtlingsthema. Um zu diesem Thema wirklich etwas ohne Emotionen und im Sinne von Menschlichkeit zu schreiben ist auch für die kritische Berichterstattung des Kikeriki nicht leicht. Trotzdem ist es notwendig, hier die SORGEN der Bevölkerung und die Versäumnisse unserer Politiker bzw. der Weltpolitik aufzuzeigen.

Große Worte, viele Versprechungen und keine wirklichen Lösungen, das sind seit Jahren und Monaten die NICHT-ERGEBNISSE der politischen Arbeit unserer „ehrenhaften“ Politiker. Wie wir, das einfache Volk, bereits VOR unseren Politikern erkannt haben, ist es höchst an der Zeit, im EIL-TEMPO hier rasch Veränderungen herbeizuführen. Es muss doch möglich sein, mit so vielen vermeintlich alles wissenden Politikern auf unserem Planeten Erde eine Lösung zu finden, oder will man die Welt im vorprogrammierten Systemchaos versinken lassen?

Es ist der Machterhalt WENIGER, der anscheinend so wichtig ist um alles andere, wie Hunger, Bildung, ein wenig Wohlstand im Frieden für uns Menschen zu erarbeiten und zu erhalten. Es müsste wohl möglich sein, dass der Mensch mit allen seinen Errungenschaften das Problem Krieg und Terror und die damit so schmerzhaften Erfahrungen dieser Zeit auch zu beseitigen. Leider sind die so genannten Großmächte, aber auch viele andere mächtige Staaten, vertreten durch ihre Parlamente, nicht in der Lage, sich gegen die internationale Waffenlobby durchzusetzen. Denn allein diese Lobby mit Unterstützung unserer Politiker verursacht dieses schon sehr lange andauernde Chaos auf unserer Erde.

Kein einziger Politiker erkennt anscheinend in seinem Machtrausch, dass Waffen in unserer hoch technisierten Welt ABSOLUT nicht mehr notwendig sind. Ein einziger Stromausfall, auch nur für wenige Minuten, würde viele Kriege und Terror in kürzester Zeit zum Erliegen bringen.

Leider ist ohne Kriege und Terror keine Macht zu erhalten (?) aber damit schnell und effizient Geld zu erwirtschaften (täglich 20 Milliarden Dollar). Der Mensch ist in diesem politischen Weltsystem anscheinend gefangen und wird

schlussendlich auch damit untergehen, wie es ja immer wieder prophezeit wird! Weihnachten soll nach unserem christlichen Glauben das Fest des Friedens sein, aber bei den Politmächtigen der Welt scheint es schon lange KEIN Weihnachten mehr zu geben, meint euer Kikeriki. ■

Österreichs Bundespolitiker spielen Weltpolitik und vergessen dabei schon „fahrlässig“ auf Österreich!

Bundeskanzler Faymann kritisiert unser Nachbarland Ungarn, zerstört die bisher gute Nachbarschaft wegen des Grenzsicherungszauns und baut jetzt „selbst“ in Spielfeld einen Zaun! Verteidigungsminister Klug (SPÖ) maßt sich an, im Alleingang unsere NEUTRALITÄT zu untergraben!

Deutliche Worte von Herrn Klug: *Beim Kampf gegen den Terrorismus gibt es KEINE Neutralität!*

Wie kommt ein Minister dazu, unsere jungen Soldatinnen und Soldaten in ein solch gefährliches „Spiel“ zu schicken gegen Afrika, Irak oder Syrien. Wir Österreicher, ein friedliches Volk, vom Tourismus geprägt, gehört wohl NICHT zu den Mächtigen dieser Welt.

Eine kaputt gesparte Exekutive und ein kaputt gespartes Bundesheer sollen nun zur „Selbstbefriedigung“ unseres Ministers Klug erhalten? Eine Amtsanmaßung, die den sofortigen Rücktritt nach sich ziehen muss.

Österreich hat genug eigene Probleme an den Grenzen, mit der jetzt machterhaltenden, im Kompromiss erzwungenen, Bildungsreform (SPÖ und ÖVP) sowie einer Steuerreform, die keine wird, da sie unsere fleißigen Menschen wieder einmal selbst bezahlen müssen und NICHT durch Einsparungen unserer Regierung!

Weil innenpolitisch die beiden Großparteien bereits abgewählt sind, streben diese jetzt Weltpolitik auf dem Rücken der Bevölkerung an. Unsere JUNGEN sollen in den Krieg ziehen und damit den Terror früher oder später auch in unser friedliches Österreich holen, das grenzt bereits an „Größenwahn“, meint euer Kikeriki. ■

Geldverschwendung bei den Sozialversicherungen!

Österreichweit 116 Dienstautos und 14 Chauffeure.

Steiermark ist Spitzenreiter mit 60 Dienstautos und 2 Chauffeuren. Hier ist die Frage erlaubt: Wäre die Kilometervergütung bei Dienstfahrten mit Privatautos nicht viel kostengünstiger als der Kauf, Versicherung und Wartung von Dienstautos?

Noch eine Frage sei erlaubt: Bundesräte sind angeblich die Verbindung Bund – Land. Es gibt am laufenden Band Landeshauptleute-Konferenzen, daher kann der Bundesrat eingespart werden, meint euer Kikeriki. ■

Leserbrief

Herzliches Dankeschön!



Sg. Herr Greimel!

Kikeriki-Herausgeber Franz Steinmann hat mir mitgeteilt, dass Sie mich in Form eines Lesebriefes lobend erwähnen. Obwohl ich Sie nicht persönlich kenne und auch keine Ahnung habe, wo Sie zu Hause sind, ist es mir ein echtes Anliegen, mich dafür bei ihnen persönlich herzlich zu bedanken! Für mich bedeutet Ihr Lob eine große Motivation, meine Kikeriki-Kolumne weiterhin in dieser "Tonart" zu schreiben. Glauben Sie mir: ich mache mir sehr viele Gedanken über meine Kolumnen, streiche oft ganze Absätze durch, beginne von Neuem usw.. Daher benötige ich auch sehr viel Zeit, bevor ich sie endgültig an die Kikeriki-Redaktion weiterleite. Außerdem habe ich das große Glück, dass ich von Franz Steinmann niemals zensuriert werde und ich daher eine absolute schriftstellerische Freiheit genieße, was in der jetzigen Presselandschaft nicht unbedingt selbstverständlich ist. Mit freundlichen Grüßen und einem nochmaligen Dankeschön, Franz Bergmann

Sg. Hr. Franz Bergmann!

Danke für das herzliche Dankeschön.

Es war mir schon lange ein Anliegen, Ihre Kolumne in einem Leserbrief positiv zu erwähnen. Erstens, um Ihre Arbeit zu würdigen und zweitens, um den Leser auf das wertvolle Gedankengut aufmerksam zu machen. Leider habe ich mir infolge des schönen Wetters nicht allzuviel Zeit genommen. Und so haben sich zwei Fehler eingeschlichen: "Veg(i)tariar" und "Eine Reduzierung des Fleischkonsums würde ich mir von Papst Franziskus in seiner Enzyklika erbitten." Die Redaktion möge dies bitte korrigieren.

Zu meiner Person: Ich lebe seit September 2014 in Feistritzwald, Siedlung 11 mit einem Akita Inu, einem wolfsähnlichen Hund, sehr naturverbunden. Keine Medien außer dem Kikeriki, manchmal ein bisschen Kopp Online Nachrichten, versuche ich die verdrehte Welt zu durchschauen durch Erfühlen der Wahrheit aus Büchern und Internet. Bis vor 3 Jahren aß ich noch ca. 80 kg Fleisch im Jahr, heuer nur ca. 20 dkg gegrilltes Wildschwein beim Nachbarn. Durch "Langsamgehen" und Denken in der Natur komme ich immer mehr zur Überzeugung, dass das Töten von Mensch oder Tier ein großer Frevel ist. Soeben wird der Inselberg vor meinem Fenster durch die Sonne beleuchtet und es ist wieder Zeit, mit meinem Hund in die Natur zu gehen.

Ich wünsche Ihnen weiterhin schriftstellerische Freiheit, weiterhin einen guten Geist, weiterhin eine wertvolle Kolumne in dieser "Tonart" und natürlich auch einen schönen Tag.

Franz Greimel

Leserbrief an den Kikeriki

Eine Schande! Eltern Kind Zentren in der Steiermark kämpfen ums Überleben!



Die 10 Eltern Kind Zentren (EKIZ) der Steiermark haben 100.000 BesucherInnen im Jahr und leisten hervorragende Arbeit zur Unterstützung von Familien. Der ausschließlich von hochqualifizierten Frauen geleistete Dienst für die Gesellschaft ist den steirischen

LandespolitikerInnen nur 15.000 Euro im Jahr wert. Eine bezahlte Halbtagesangestellte mit € 705,00 monatlich kostet einem EKIZ inkl. aller Nebenkosten aber € 15.220,- im Jahr. Selbst nach den Geboten der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit und unter Berücksichtigung der ehrenamtlich erbrachten Leistungen ergibt sich aber ein Finanzbedarf von € 50.000,- für Personal, Honorarkräfte, Miete, Betriebskosten, Aus- und Weiterbildung und ein Aktions- und Projektbudget für Folder, Flyer, Projekte, Veranstaltungen von € 1.000,- je EKIZ im Jahr. Beschämend und ignorant ist das Verhalten der zuständigen LandespolitikerInnen (Kampus, Lackner und Drexler), die trotz monatelangen Bemühungen der EKIZ einen persönlichen Gesprächstermin verweigern. Die ehemaligen Großparteien ÖVP und SPÖ, die mittlerweile zu Mittelparteien geschrumpft sind, sollten schon in ihrem eigenen Interesse nicht vergessen, dass 100.000 BesucherInnen eine nicht zu vernachlässigende Wählergruppe sind. Im Sinne der politischen Verantwortung ist es unabdingbar, Familien und die sie unterstützenden Einrichtungen ausreichend finanziell zu fördern und sie nicht wie lästige Bittsteller zu behandeln.

Für die EKIZ in der Steiermark, Peter Scheibengraf

Unser Hirnkastl

Unser mehr oder weniger benütztes Hirnkastl, das von mir oder von sonst irgendeinem Wastl, ist ein von unsrem Schöpfer in uns eingepflanzter Computer, den uns zu Lebzeiten niemand wegnehmen kann, auch kein Exekutor. Gesteuert wird er von unseren Gedanken, von den gesunden sowie auch den kranken.

Jeder Einzelne von uns muss diese selbst gestalten, keiner ist ausgeschlossen, weder die Jungen noch die Alten. Alles, was wir da gezielt oder unüberlegt hineinprogrammieren, setzt sich in irgendeiner Weise um, das kann ich garantieren.

Jeder Gedanke von uns ist Energie, welche niemals verloren geht, in „Ewigkeit“ nie! Die Schlechten manifestieren sich unter anderem in Leber, Nieren, Magen, Herz, und sind somit Verursacher für fast jeden uns quälenden Schmerz.

Nur gute Gedanken können Ungewolltes eliminieren, dass unsere Schmerzverursacher bereit werden zu marschieren.

Was durch Negativität außenseitig angerichtet werden kann, das weiß doch von uns jede Frau sowie der Mann.

Bemühen wir uns ab heute um die positive Seite, damit jeder in seinem Körper und auch außerhalb nur Gutes verbreite!

Verwünscht niemanden, keine Pflanze und auch kein Getier, dann können wir glücklich werden auf dieser Erde hier!

Nach dem Tod läuft vor uns ein Film ab über das Gelebte und Gedachte, beginnen wir also mit dem Umdenken, sei es anfangs auch nur sachte. Ich wünsche mir und jedem viel Erfolg beim Verbessern der Gedanken, das Universum wird sich sicherlich bei jedem von uns bedanken.

Übrigens sagt ein chinesisches Sprichwort:

Solange jemand einen Menschen nur wegen seines Andersseins nicht akzeptieren kann,

ist er noch weit weg von jeglicher Weisheit.

Anna Pfingstl, Übersbach

Weizer Schafbauern präsentierten den Genuss-Gutschein



Ihr Gutschein für die Zukunft!



Foto Kikeriki

Spezialitäten aus der Region

Infos zum Genuss-Gutschein: www.weizerschafbauern.at

Die Weizer Schafbauern gibt es seit mehr als 20 Jahren mit nun 130 Mitgliedsbetrieben. **Nachahmenswert** meint der Kikeriki und gratuliert mit einem kräftigen „mäh!“

Riesenerfolg bei Möbel Binder, Weiz-Preding Gezielte Werbung im Kikeriki führt zum Erfolg



Die Tage der offenen Tür am 25. und 26. Oktober

Metallfreie Boxspringbetten aus gesundem Zirbenholz waren das Highlight bei den diesjährigen Tagen der offenen Tür im Apfelholzschlössl BINDER in Preding bei Weiz. Über 1000 Besucher aus ganz Österreich erlebten das umfangreiche Angebot an Zirbenholzmöbeln. Man konnte aus über 350 Zirbenholzbetten-Modellen sein passendes Bett auswählen. Besonderen Zuspruch fand das neue >Bett Österreich<, das erste metallfreie Zirbenholz-Boxspringbett mit Holz-

federkernmatratze. Erich und Elfi Binder samt Team bedanken sich für den großen Besucheransturm. Die Möbel in den Ausstellungsräumen des Apfelholzschlössl BINDER können natürlich jederzeit besichtigt werden. Öffnungszeiten sind Mo – Fr von 07.00 – 12.00 und 13. – 17.00. Außerhalb dieser Öffnungszeiten gibt es auch Besichtigungen und Beratungen nach telefonischer Vereinbarung: Möbelwerkstätte BINDER GesmbH. & Co Kg Bergstraße 4, 8160 Weiz, 0664/4000 999

Leserbrief

Ganz dumm gefragt

Wahrscheinlich liegt es an meinem einfachen, ungebildeten Wesen, welches mit beschränktem Intellekt ausgestattet ist, dass ich Folgendes nicht beantworten kann:

Die meisten Flüchtlinge, die bei uns ankommen, stammen laut offiziellen Berichten aus Syrien, Irak und Afghanistan. Wenn ich mir dann eine Landkarte ansehe, stelle ich fest, dass die logische Route, der alle Flüchtlinge dieser 3 Länder folgen, um nach Österreich oder Deutschland zu kommen, über die Türkei führt.

Ich frage mich: Wenn Österreich bzw. Deutschland Flüchtlinge aufnehmen wollen, warum werden diese nicht direkt von der Türkei abgeholt? Ich bin kein Logistikexperte, aber ich kann mir durchaus vorstellen, dass es möglich sein müsste, Flüge oder Züge zu organisieren, so dass die Flüchtlinge geordnet und ganz ohne Chaos in die Zielländer transportiert werden könnten. Registriert könnten sie auch vor Ort werden. Weshalb machen die Politiker das nicht? Den Flüchtlingen, wie auch dem Volk in den Zielländern bliebe so einiges Negative erspart. Außerdem müsste man keine Zäune bauen. Mir fallen als Einzige, die einen Nachteil hätten, die „Schlepper“ ein. Dieses „Gewerbe“ würde in dieser Region möglicherweise aussterben.

Das Geld, welches die Flüchtlinge nicht den „Schleppern“ zahlen, könnte wesentlich sinnvoller genutzt werden.

Aber wie gesagt, ich bin nur ein einfacher Mensch, der die Zusammenhänge möglicherweise nicht versteht. Vielleicht wollen die Politiker die Arbeitsplätze der „Schlepper“ sichern. Als „Schlepper“ verdient man sicher ganz gut, und arbeiten tut man schließlich des Geldes wegen. Erst Mitte Oktober hat in München die 2. Internationale Schlepper- und Schleusertagung (<http://iss2015.eu>) stattgefunden – mitfinanziert unter anderem von der EU. Eigentlich kenne ich mich jetzt gar nicht mehr aus. Einerseits finanziert die EU eine Schleppertagung, andererseits predigen die Politiker immer, dass gegen die „Schlepper“ vorgegangen werden muss. Gut, dass mein Vertrauen in die Politiker so groß ist, dass ich mir darüber keine Sorgen machen muss und brav meiner Arbeit nachgehen kann. Die werden schon wissen, was sie tun. Ansonsten würde ich vielleicht noch auf den Gedanken kommen, dass hier etwas ganz gewaltig faul ist. Aber als einfacher Mensch würde ich das ohnehin nicht verstehen.

Karl Goldgruber, Hartberg

Freundschaft

„Freundschaft ist eine Tür zwischen zwei Menschen. Sie kann manchmal knarren, sie kann klemmen, aber sie ist nie verschlossen“

Leserbrief

Antiamerikanismus



Antiamerikanismus, was bedeutet dieses Wort? „Anti“, das klingt schon einmal negativ, denn da ist jemand gegen etwas, in diesem Fall eben gegen Amerika. Ist es Antiamerikanismus, wenn man die amerikanische Regierung kritisiert? Wie nennt man das dann, wenn man unsere Regierung kritisiert? Gibt es auch hierfür ein Wort? Wofür steht eigentlich Amerika? Steht Amerika für Spionage, Drohnenkrieg und für das mit Abstand höchste Rüstungsbudget der Welt, welches auch genutzt werden will? Wer glaubt noch, das Amerika so ist, wie es sich offiziell propagiert? Ich denke, das ist eine Minderheit. „Darf“ man gewisse Themen nicht mehr ansprechen? Was ist der „American way of life“? Ist das noch Freiheit, Wohlstand, Optimismus und Glück? Oder entwickelt er sich vielleicht mittlerweile in Konsum, Energie- und Rohstoffverschwendung, Spaßgesellschaft und Fastfood? Würden alle Menschen so verschwenderisch umgehen, wie der Durchschnitt der US-Bürger, würden wir 4 bis 5 Erden benötigen, um den Energie- und Rohstoffhunger zu stillen, das darf gesagt werden.

Was gibt Amerika (und natürlich auch uns) das Recht dazu? Die militärische Macht? Das soll jeder für sich beantworten. Laut Bericht des WWF verbraucht die ganze Menschheit die Ressourcen von 1,5 Erden. Das heißt, wir leben auf Kosten unserer Nachkommen bzw. ärmerer Länder. Früher nannte man das alles „kritisches Hinterfragen“ oder „gesunder Hausverstand“, denn im Grunde geht es nicht um Amerika, sondern um jedes „Land“, welches sich so verhält. Warum gibt es für berechtigte Kritik überhaupt das Wort „Antiamerikanismus“? Was ist dann eigentlich das Gegenteil davon, der „Amerikanismus“?

Karl Goldgruber, Hartberg

Schreiben Sie uns

- Senden Sie Fotos
- Helfen Sie mitgestalten



redaktion@kikerikizeitung.at
Mobil: 0664 / 39 60 303
8200 Gleisdorf
Fürstenfelder Straße 35

Unvergessliche Reise nach Apulien

Vom **23. - 30. Mai** in die schönste Region Italien mit Albano Carrisi, Pfarrer Joe Reisenhofer und Erich Fuchs

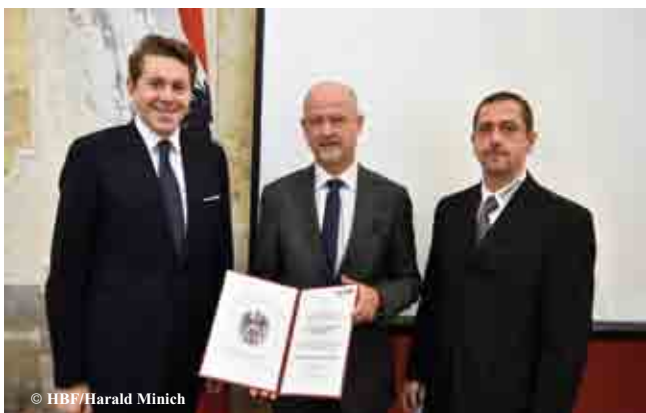


Diese ORF-Reise in eine der exotischsten, schönsten und ursprünglichsten Regionen im Süden Italiens verspricht mehr als nur zauberhafte Küsten, romantische Landschaften und unerschöpfliche Schätze an Burgen und Schlössern. Apulien ist eine der exotischsten und schönsten Regionen in Bella Italia, die jeder genussvolle Urlauber einmal in seinem Leben gesehen haben muss. In der südlichsten Region Italiens finden sich Kunst- und Kulturschätze, ebenso unberührte Naturlandschaften, traumhafte Sandstrände, weitläufige Olivenhaine und die weltbekannten Trulli-Häuser. Mit einem Direktflug von Graz aus geht es nach Bari, der malerischen Hauptstadt von Apulien. Diese erholsame Urlaubswoche führt nach Rosa Marina an einen der schönsten Strände Italiens. Sie erleben in Martina Franca prachtvolle Bauten, die zum UNESCO Weltkulturerbe zählen, genießen die "weiße Stadt" Ostuni und die Olivenhaine vor der Adriaküste. Mit Lecce wird eine der schönsten Städte des Landes und die Hauptstadt des italienischen Barocks mit der Palazzi, dem Bischofspalast und dem römischen Amphitheater besucht.

Zu den exklusiven Highlights dieser Reise zählen die gemeinsamen Feiern mit Dechant Josef "Joe Reisenhofer" in der prachtvollen Kirche San Marino und am weißen Strand von Rosa Marina. In Cellino San Marco wartet der weltberühmte Sänger Albano Carrisi, der sie persönlich auf ein Glas seines hervorragenden Weines einladen wird. Musikalisch beschwingt geht es bei der Tanzparty mit Erich Fuchs im Vier-Sterne-Hotel weiter, das ihnen eine erholsame Urlaubswoche für Geist und Seele garantiert. "Salute bella Italia" vom 23. - 30. Mai 2016 zum Pauschalpreis von 999,--. Informationen zur ORF-Steiermark Hörerreise mit exklusiver Reisebegleitung und Programm unter 0732/2240-38 anfordern. Schönen Urlaub und unvergessliche Tage in Apulien!

Staatspreis für Herbitschek

Staatspreis für ausgezeichneten Ausbildungsbetrieb



„Verleihungsakt“ (von links nach rechts): Staatssekretär Dr. Harald Mahrer; GF BM Peter Herbitschek; LehrlingsAkademie-Hauptverantwortlicher Hannes Kerschenbauer

Das Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft zeichnete das Bau-Generalunternehmen aufgrund außergewöhnlicher Leistungen in der Lehrlingsausbildung aus. Nach der Verleihung des steirischen Landeswappens und des Gemeindewappens von Ratten stellt der Staatspreis die dritte Auszeichnung innerhalb kürzester Zeit dar.

Mürzzuschlag/Wien. Für die Herbitschek GmbH reiht sich im Jubiläumsjahr Auszeichnung an Auszeichnung: Seit dem 30.10.2015 ist das Unternehmen als „Staatlich ausgezeichnete Ausbildungsbetrieb“ nun auch befähigt, das Wappen der Republik Österreich zu tragen.

Landessieger



Die steirische Landwirtschaftskammer hat die Landessieger für Allerheiligenstriezel und Kletzen- sowie Früchtebrot gekürt. Drei Goldene gingen nach Weiz. Eine der Besten und Beständigsten aus der Siegerliste erhielt diesmal Dreifach-Gold – Familie Nigitz aus St. Margarethen an der Raab.

Fotowettbewerb



Die Landessieger (v.l.n.r.): Georg Sackl, Othmar Doppelhofer und Walter Hausleitner

An die 200 Fotografen von 13 steirischen Vereinen beteiligen sich jährlich an einem landesweit ausgeschriebenen Fotowettbewerb. Dieser wurde nun zum 43. Mal in Feldbach ausgetragen. Weit über 1000 Bilder, die in die Sparten Farbbild, Schwarz/Weiß-Bild, Digitalbild, Panoramabild und Bildkollektionen eingeteilt werden, gilt es einer kritischen Beurteilung durch eine Fachjury zu unterziehen. Eine große Überraschung war es, dass der Fotoclub Birkfeld gleich in drei dieser fünf Sparten den 1. Platz belegte. Walter Hausleitner gewann die Sparte Farbbild, Othmar Doppelhofer die Sparte Schwarz/Weiß und Georg Sackl die Sparte Panorama. Ihnen wurde eine Goldmedaille und der Titel des Landesmeisters 2015 verliehen. Zusätzlich belegte Othmar Doppelhofer auch den 2. Platz in der Sparte Kollektion. Der Gesamtsieg in der Kombination aller Sparten ging an Mario Maindl vom Fotoclub Graz der ÖBB.

Zauberflöte



Mit der Ouvertüre aus Mozarts Zauberflöte stimmte der Bläserkreis der Trachtenmusikkapelle Ottendorf die zahlreichen Zuhörer auf einen großartigen Abend in der Pfarrkirche Ottendorf ein. Sprecher Gerald Mandl führte durch die weltweit wohl bekannteste Oper und erzählte, wie Tamino ausgesandt wurde, um Pamina zu retten. Die abwechslungsreiche Musik zur Geschichte steuerten eine Harmoniemusik, Flötenquartette, Holzbläserensembles sowie Brassquintette bei. Am Glockenspiel musizierte Julian Seidnitzer. Tamino (Herbert Maierhofer) besingt mit „Dies Bildnis ist bezaubernd schön“ seine entflammte Liebe zu Pamina. Die Arie der Königin der Nacht „Der Hölle Rachen kocht in meinem Herzen“ wurde vom Klarinetten trio „gesungen“.

Mit „Pa- Pa- Pa- Papageno! Bist du mir nun ganz gegeben“ endete eine „Vorstellung zum Vorstellen“ mit standing ovations unter der musikalischen Gesamtleitung von Christopher Koller. Mit dem gemütlichen Teil bei Punsch, Glühwein und Maroni und einem wärmenden Feuer in der Feuerschale wurde noch in zahlreichen Gesprächen über diesen schönen Abend geschwärmt.

Kunsthhaus Weiz: Mit Andrea Sailer im „Paradies“



In ihrer unnachahmlichen Art präsentierte Andrea Sailer im Kunsthhaus Weiz ihr neuestes Buch mit dem Titel „Paradies“, in dem sie ihre Gedanken über fehlende, aber nie versprochene Paradiese niedergeschrieben hat. Anhand von Kurzgeschichten über die Abwesenheiten von Paradiesen, über alles, was fehlt, über alles, was verloren gegangen ist, das, was wir uns wünschen, was noch nie war oder nicht mehr kommt – oder auf den Punkt gebracht: es ist ein Buch, dessen Motor ganz einfach „Sehnsucht“ ist. Für den Leser ist es wieder ein „typisches, großartiges Andrea Sailer-Buch“: nachdenklich, gesellschaftskritisch, und wie immer garniert mit einer Brise Humor! Wieder einmal ist es der Autorin eindrucksvoll gelungen, durch ihre Ausdrucksform der Gesellschaft einen Spiegel vorzuhalten und aufzuzeigen, dass wir alle gemeinsam nur eine Welt zur Verfügung haben, in der es neben den Paradiesen sehr wohl auch viele Höllen gibt. Vorgestellt wurde Andrea Sailer von Frau Lotte Haas und als besondere Gäste befanden sich unter den zahlreichen Gästen auch zwei riesengroße Hunde (Scottish Deerhounds), die von Andrea Sailer persönlich zu dieser Buchvorstellung eingeladen waren!

Quelle: Radio Dauerwelle

Dechantskirchen: 30 Jahre Tae Kwon Do



Wäre Ing. Alexander Putz aus Schwaighof, einem begeisterten Radfahrer, nicht sein geliebtes Fahrrad gestohlen worden wäre es damals, vor 30 Jahren, nicht zur Gründung eines Tae Kwon Do-Klubs in Dechantskirchen gekommen, denn in dieser „fahrradlosen Zeit“ schaute er zufällig bei einem Tae Kwon Do Klub vorbei und fand reges Interesse an dieser Sportart. Er gründete 1985 den Tae Kwon Do Klub Dechantskirchen. Dass dieser Klub eine derart positive Entwicklung durchmachen würde, hatte sich Ing. Alexander Putz damals wahrscheinlich nicht einmal in seinen kühnsten Träumen vorstellen können. Aus beruflichen Gründen gab er 1992 die Vereinsführung an Helmut Schuh und Richard Zinkl weiter, welche im Jahre 1995 unter dem Namen „Taebaek Dechantskirchen“ dem steirischen und damit auch dem österreichischen Tea Kwon Do beitraten. Weiteres ist der Verein auch Mitglied der World Kobudo Federation Austria und des Allgemeinen Sportverband Österreichs (ASVÖ). Seit dem Jahr 2002 werden auch Trainingseinheiten für Kinder angeboten.

Quelle: Radio Dauerwelle

St. Johann i. d. Haide



Harry Gruber „servierte“ gute Gedanken in St. Johann in der Haide! Einen äußerst interessanten Beitrag zum Thema „Gesunde Ernährung und Psychohygiene“ hielt Harry Gruber im Kultur- und Mehrzwecksaal der Volksschule in St. Johann in der Haide. Ausgehend von einer in Amerika erstellten Langzeitstudie, weshalb in der westlichen Welt die „typischen Zivilisationskrankheiten“ extrem zunehmen, kam als Ergebnis heraus, dass die Ursachen dafür zu 94,5 % falsche Ernährung und Stress sind. Vieles von dem, was Harry Gruber in seinem interessanten Vortrag sagte, war zwar nicht ganz neu, aber in unserer schnelllebigen Zeit vergessen wir das alles leider halt auch ganz schnell. Deshalb ist es so wichtig, dass es solche Vorträge über diese Themen gibt, die uns zumindest zum Nachdenken bewegen.

Quelle: Radio Dauerwelle

Auf dem Jakobsweg

zwischen Roncesvalles und Burgos



Der Jakobsweg beginnt vor deiner Haustür. Eigentlich logisch, denn die Pilger früher hatten ja nicht die Möglichkeit von wo anders weg zu beginnen, denn Flugzeuge etc. gab es ja damals bekanntlich nicht. Trotzdem glauben viele Pilger, dass der „Camino“ im spanischen Roncesvalles, im Baskenland, in der Provinz Navarra beginnt. Obwohl es laut Streckenprofil bis Pamplona meist bergab geht, sind trotzdem ein paar „ganz ordentliche Bergwertungen“ zu überwinden. Wer glaubt, dass Spanien ein ebenes Land ist, der hat entweder in der Schule geschlafen oder ist, so wie ich, an diesem Tag wohl der Schule fern geblieben.

Nach Pamplona überquert man den Pass Puerte del Perdon, danach geht es ziemlich steil bergab, wo sich der argonesische und der navarrische Jakobsweg vereinen. Schon bald danach trifft man auf die ersten riesigen Weinberge und die erste, anscheinend nicht endend wollende Pilgerautobahn. In Los Acros befindet sich eine Pilgerherberge namens Casa Austria, welche durch die Österreichische Jakobsgesellschaft unterstützt wird. Als bald befindet man sich in der Region La Rioja, dem Hauptweingebiet Spaniens. Vor Longrono, der Hauptstadt Riojas, trifft man auf die 80 jährige Maria Mediavilla, die seit fast 12 Jahren unter einem Feigenbaum vor ihrem Haus die Pilger mit Getränken empfängt und mit ihrem eigenen Stempel die Pilgerpässe abstempelt. Vor ihr übte bereits ihre Mutter Dona Felisa diese Tätigkeit bis zu ihrem Tode aus.

Auf dem weiteren Weg pilgert man durch die Ortschaft Atapuerco, welche als Heimat der ersten Europäer weltberühmt wurde. Hier wohnten schon vor 800.000 Jahren Menschen. Nach weiteren 11 Kilometern trifft man in Burgos, der ersten Hauptstadt des ehemaligen Königreiches Kastilien, ein, die bis heute dessen wichtigste Residenz blieb. Auf dem gesamten Weg trafen wir keinen einzigen Österreicher, aber jede Menge Pilger aus den USA, Australien, Asien – vor allem aus Korea und Pilger aus Südamerika. Das Wetter bot

alles, was man so bieten kann. Einen Tag hatte es knapp 30 Grad, am nächsten Tag machte uns Regen, vermisch mit einem „g'scheiten Gegenwind“ vor allem beim Bergaufgehen das Leben schwer.

Eigenartigerweise zog jeden Tag ein Bussard über uns ganz langsame Kreise, egal bei welchem Wetter. Wahrscheinlich war es eh immer ein anderer, aber in unserer Phantasie war es natürlich immer derselbe – anscheinend beschützte er uns. Oder war es vielleicht gar ein Pleitegeier? Persönlich würde ich den Jakobsweg, so wie ich ihn gehe, also von mir zu Hause weg in Etappen, niemandem empfehlen. Aber ideal ist dieser Weg ganz bestimmt für angehende Ehepaare, denn auf diesem Weg lernt man seinen Partner ganz sicher mit all seinen Fehlern und Vorzügen – wie wir sagen: auswendig kennen.



Schafft man den Weg gemeinsam und ist danach noch immer in seinen Partner verliebt, dann kann man beruhigt heiraten, denn diese Ehe hält dann ganz sicher!

Quelle: Radio
Dauerwelle

EINLADUNG ZUR

ELMLEITEN - SILVESTERWANDERUNG

AM MARIAZELL - WANDERWEG

31. DEZ 2015

AB 10.00 UHR

Stops:

- 1. Gasthaus Gallbrunner
- 2. Gasthaus Hammerlschmid
- 3. Fischerhütte „Waisenbauer“
- 4. Hirzi Hütte
- 5. Fischerhütte „DeMonte“
- 6. Hofbauer Mühle
- 7. Dorf Fischbach

VERPFLEGUNG IN JEDER HÜTTE

SHUTTLEBUS (BEREICH WAISENEG / FISCHBACH)

Laura beim Kiddy Contest



Die junge Gleisdorferin Laura Reder hat es geschafft. Vor 2000 BesucherInnen sang die 12-Jährige beim Kiddy Contest Finale 2015 am 7. November in der Wiener Stadthalle. Für Laura öffnete sich die Tür zu einer anderen Welt...

Es waren aufregende und glückliche Tage in Wien: Drei Tage vor dem Auftritt wurden die Stücke im Hotel einstudiert und schnell hatte sich eine echte Gemeinschaft entwickelt. Was für ein Spaß, diese besondere Zeit mit gleichgesinnten Kindern zu verbringen, singend und tanzend durch die Hotelgänge zu streifen!

„Es ist großartig, auf dieser imposanten Bühne zu stehen!“, freute sich Laura bereits nach der Generalprobe. „Richtig nervös war ich nie - nur vor dem Fahren mit dem Einrad hatte ich etwas Angst.“ Laura präsentierte nicht nur ihr Lied „Fensterglas“ bravourös, sondern meisterte den Bühnenabgang auf ihrem Einrad. Mit ihrer fabelhaften Stimme, ihrer Natürlichkeit und ihrer Bühnenpräsenz begeisterte sie ihre Fans. In einem berührenden Ensemble-Auftritt mit Musicalstar Ana Wilma Gomes zeigten die Kinder am Ende der Show nochmals ihr Können. Schließlich durften die Kinder mit Superstar Conchita posieren. Für die Schülerin der Gleisdorfer Musikschule war dieser Auftritt eine eindrucksvolle Erfahrung, bei der sie nicht nur viel lernen konnte, sondern auch neue Freundinnen und Freunde fand. Besonders schön waren die zahlreichen Glückwünsche von Familie und Freunden, welche den Contest vor dem Fernseher verfolgt hatten. Laura und ihre Familie danken allen, die Laura so großartig unterstützt haben!

Nächste Show mit allen FinalistInnen: Kiddy Contest Christmas Special, 19. Dezember 2015, 17.30 Uhr, Wiener Stadthalle (Karten www.ticket.at erhältlich)

Kulisionen in Strallegg



Der Freizeitverein Road Crew mit Comedian Gernot Kulis

Zu einem vergnüglichen Kabarettabend mit Gernot Kulis lud der Freizeitverein Road Crew Strallegg in die vollkommen ausverkaufte Mehrzweckhalle der NMS Strallegg. Das Publikum, darunter auch Bgm. Peter Kern, amüsierte sich köstlich bei den rasend schnellen Pointen des Stand-up Komödianten. In gekonnter Manier berichtete dieser über schräge Erlebnisse und Begegnungen im Alltag, von der Fußball EM-Qualifikation, der Asyl-Politik bis hin zu seinen persönlichen "Kulisionen" mit Menschen, Tieren und Notrufsäulen. Unaufhaltsam griff er dabei zum Telefon, beschattete Polizeistationen, mischte seine facebook-Freunde auf und reagierte prompt auf Postings seiner Gäste. So manchem blieb der Atem weg, wenn er von der Bühne herab darauf angesprochen wurde. Alles in allem war es ein genüsslicher Comedyabend, der mit einer Weinverkostung, Sturm und gemütlichem Beisammensein seinen Ausklang fand.

Naturfreunde Weiz



Wanderweg über den Hohenkogel neu markiert.

Die Naturfreunde Ortsgruppe Weiz hat mit tatkräftiger Unterstützung durch die Berg- und Naturwacht Ortseinsatzstelle Weiz den Wanderweg von der Stoffmühle über den Hohenkogel nach Oberdorf und Mitterdorf/Raab neu markiert. Die Finanzierung der international genormten, gelben Wegweisertafeln übernahmen die Raabklammgemeinden. Der neue Hohenkogel-Wanderweg Nr. 28 eignet sich hervorragend für einen Rundweg in Kombination mit einer Wanderung durch die Kleine Raabklamm. Wenn man mit dem öffentlichen Bus anreist, kann man bei den Haltestellen Stoffmühle oder Mitterdorf an der Raab gleich losmarschieren. In Mitterdorf findet man die gelbe Wegweisertafel bei der Infotafel vor der Schule, bei der Stoffmühle gleich gegenüber der Haltestelle.

Landessieger 2015



Rückblickend war die Turniersaison 2015 für den Privatstall Wilfling ein voller Erfolg! Patrick Wilfling konnte etliche Platzierungen und Siege mit seiner einzigartigen 7-jährigen österreichischen Warmblut-Stute „Esta loca“ verzeichnen und konnte in diesem Jahr große Bekanntheit im Reitsport erreichen. Zu seinen größten Erfolgen in dieser Turniersaison zählen für den Youngrider der dritte Platz im Einzelbewerb sowie der 5. Platz mit der Mannschaft „Steiermark 2“ bei den ASVÖ Bundesmeisterschaften in Horitschon (Burgenland). Als krönenden Abschluss darf er sich nun auch „Steirischer ASVÖ Landessieger 2015“ (Preding) nennen. Seit Oktober 2015 hat das junge Talent ein zweites Pferd. „Seppi SN“. Der 8-jährige Hannoveraner Wallach konnte bereits Platzierungen mit seinem Vorbesitzer in der schweren Klasse verbuchen und bringt somit viel Hoffnung für den Stall und natürlich für den jungen Reiter mit. Der Turniersaison 2016 steht somit nichts im Wege. Patrick hat sich seine Ziele für das kommende Jahr hoch gesteckt. Zum einen möchte er zahlreiche Platzierungen in der Klasse LM (1.25-1.30 m) erlangen, um so seine Reiterlizenz R1S3 zu erreichen und zum anderen steht natürlich die Verteidigung seines Landessieger-Titels ganz oben. Bedanken möchte sich Patrick Wilfling für die große Unterstützung des RSC-Vulkanland und natürlich vor allem bei seinen Eltern, Christina und Hermann Wilfling. Wir wünschen Patrick Wilfling und seinen Pferden „Esta loca“ und „Seppi SN“ eine erfolgreiche Turniersaison 2016!

GEWERBEOBJEKT ZU VERMIETEN!**Gleisdorf - Kreisverkehr
Wünschendorf****Lagerhalle 325 m² für alle Sparten**Heizung – Beleuchtung EUR 3,-/m² exkl. +BK**Gleisdorf Nähe Pircha 30**

Massiv-Reihenhaus mit 16cm Vollwärmeschutz, Fußbodenheizung mit Luftwärmepumpe 107,25m² Wohnfläche, 24m² Terrasse + Grünfläche, 13m² Balkon, 1 Wohn-Kochbereich, 3 Schlafzimmer, 2 Badezimmer, Wanne und Dusche, 2 WC, 2 Carport in Stahl und Alu. Kauf: inkl. 240.000,-. Miete: inkl. 880,- + BK

**Gleisdorf Neubau
Feldgasse 59**

100m², Wohnfläche 50m², Keller geheizt, 21m² Terrasse, 12m² Balkon, 47m² Dachterrasse mit Dusche, Carport, Kauf: inkl. 330.000,-. Miete: inkl. 990,- + BK.

Alle Objekte provisionsfrei! 0664/402 14 15

Werbung

Pädagogische Lebensleistung

Land Steiermark ehrt vielseitig
engagierte Pädagogin



Frau VS-Direktorin i.R. Schulrätin Stefanie Sabadi erhielt im Rahmen eines Festaktes in der Aula der Alten Universität das Goldene Ehrenzeichen des Landes Steiermark für ihre vielfältigen ehrenamtlichen Tätigkeiten und ihr Engagement im Bereich der Schule, der Bibliotheken, der Musik und der Kulturvermittlung auf regionaler, steirischer und darüber hinaus auch auf Bundesebene. Besonders hervorgehoben wurde von Landeshauptmann Schützenhöfer ihre Tätigkeit im Bereich der Schulbibliotheken. Als besondere Auszeichnung stellte sich auch die Präsidentin des Landesschulrats Frau Elisabeth Meixner als Gratulantin bei diesem Festakt ein. Im Kreise der Familie, Freundinnen und Wegbegleiter klang die Feierstunde bei einem einladenden Buffet festlich aus.

Wojka Pichlhöfer

**Anlegerwohnungen
nahe dem Gleisdorfer
Stadtpark**

Wohnungen im EG: ca. 51,11 m², 1 SZ, großer Wohnbereich, Bad mit Dusche, WC, AR, VR, 1 Parkplatz, Terrasse **Kaufpreis: € 127.388,- netto** Wohnungen im OG: ca. 49,91 m², 1 SZ, großer Wohnbereich, Bad mit Dusche/WC, AR, VR, 1 Parkplatz, Terrasse **Kaufpreis: € 122.094,- netto** HWB: 44,01 fGee: 0,61 Bezug: voraussichtlich Frühjahr 2017 Details unter 0664/2504500 oder www.mega-immo.at/projektmuehlkasse

Tolle Mietwohnung nahe dem Gleisdorfer Zentrum, ca. 66 m², 2 SZ, Wohnzimmer, Küche, Bad/WC, Kellerersatzraum u. Parkplatz HWB: 100,60 Miete: € 420,00 BK: € 81,00 HK: € 55,00 USt: € 61,10 **Gesamt: € 617,10.** Weitere Mietwohnungen in verschiedenen Größen finden Sie auf unserer Homepage!

**Familienfreundliche
Mietwohnung in
Gleisdorf, ca. 84 m²,**

2 SZ, Schrankraum, Wohnzimmer, 2 AR, Küche, Bad, WC, Loggia, Parkplatz, HWB: 130,88, Miete: € 454,54 BK/HK: € 249,10 USt: € 70,36 **Gesamt: € 774,00**

Mehr Informationen über unsere Immobilienangebote, sowie Neuigkeiten von Mega Immo finden Sie auf unserer Homepage oder telefonisch unter 0664/2504500!

www.mega-immo.at

Mietwohnung am Gleisdorfer Stadtrand, ca. 67 m², 2 SZ, Wohnbereich mit Küche, Bad, WC, Terrasse mit Grünfläche, Keller u. Parkplatz HWB: 49,73 Miete: € 414,10 BK: € 106,77 HK: € 64,20 USt: € 64,93 **Gesamt: € 650,00**

Familienfreundliche Eigentumswohnung mit Loggia in Gleisdorf, ca. 97 m², 3 SZ, Wohnbereich mit Küche, Bad, WC, AR, Kelleranteil, HWB: 118,55

Kaufpreis: € 136.000,-

Sanierungsbedürftiges Kellerstöckl in Aussichtslage nahe St. Ruprecht an der Raab, ca. 2.000 m² Gfl., ca. 70 m² Wfl., 3 Zi, Gewölbekeller, alle Presse, sonnige, ruhige Lage mit traumhaften Grünblick, HWB: 350,45 **Kaufpreis: € 85.000,-**

Sanierungsbedürftige Liegenschaft samt Grundstücken und Waldparzellen in Sinabelkirchen, ca. 6.160 m² Gfl., ca. 175 m² Wfl., HWB: 284 **Kaufpreis: € 65.000,-**

Ebenes Grundstück in Eggersdorf bei Graz, ca. 1.571 m² Gfl., Dichte WA 0,2 – 0,6, alle Anschlüsse vorhanden **Kaufpreis: € 55.000,-**

Für nähere Informationen und ein Beratungsgespräch stehen wir Ihnen gerne zur unter 0664/2504500 Verfügung.

www.mega-immo.at

Werbung

**8063 Eggersdorf****– Wohnung mit****Balkon und Dach-****terrasse, rd. 87 m²****WNFl., VR, 3 SZ,****Wohn-/Esszimmer,**

KÜ, BAD/WC, AR, Keller, Carport, Balkon und Terrasse, allem. Grünfl., zentr. ruhige Lage, KP: € 229.000,-, BK € 172,-, HZ 36,-, HWB: 43,7 kWh/m²/a

**8200 Gleisdorf / neue****Wohnanlage, leibst.****Kleinwohnungen,****Maisonetten u. Pent-****housewohnungen**

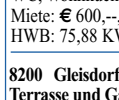
Die rund 40 m² bis 105 m² großen Wohnungen mit bester Raumaufteilung befinden sich in schöner, zentraler Stadtlage in Gleisdorf. Die Wohnungen verfügen über großzügige Terrassen, Grünflächen, Balkon oder Loggia. Ein Tiefgaragenplatz oder Freiparkplatz sowie ein Kellerabteil ist jeder Wohnung zugehörig. **KP ab € 109.000,-, HWB 83,52 kWh/m²/a**

**8063 Eggersdorf bei****Graz, sonnige Wohnung****mit 2 großzügigen un-****einsehbaren Terrassen,****rd. 87 m² WNFl., 3 Zim-**

mer, großzügiges Wohn-Esszimmer mit moderner Küche, 2 Terrassen, Kellerabteil, KFZ-Abstellplatz, Besucherparkplätze vorhanden, **KP: € 229.000,-, HWB: 44**

**8200 Gleisdorf/Luders-****dorf, EG-Wohnung****mit Terrasse und großem****Garten, rd. 79 m² WNFl.,**

3 Zimmer, Terrasse, Garten, Kellerabteil, KFZ-Abstellplatz, **KP: € 130.000,-, BK € 194,- inkl. Heizung - HWB: 115, fGEE: 1,45**

**8200 Gleisdorf / Luders-****dorf, Wohnung auf 2****Etagen mit Doppelhaus-****charakter, WNFl: 63 m²,****Wohnung mit Fernblick****auf 2 Ebenen mit 2 SZ,****großzügige Terrasse und Balkon, Autoab-****stellplatz und Kellerabteil der Wohnung zu-****gehörig, KP € 159.000,-, am Südhang mit****Fernblick, HWB: 45,79 kWh/m² a****8062 Kumberg,****Doppelhaus-****hälfte im Grün-****en, nur wenige****Gehminuten****zum See, gänz-****lich unterkellert,****Wohnbereich auf 2 Ebenen, günstige Erd-****wärmeheizung, Biofire Kachelofen, entzük-****ender Garten, KP: € 259.000,- Haus mit****Flair, HWB: 69,1 kWh/m² a****Zu Mieten****8200 Gleisdorf – Mietwohnung mit Loggia****– Stadtrandlage, rd. 74 m² WNFl., VR, Bad,****WC, Wohnküche, WZ, 2 Zimmer, Parkplatz,****Miete: € 600,-, BK € 192,- inkl. Heizung,****HWB: 75,88 kWh/m²/a****8200 Gleisdorf – 3-Zimmerwohnung mit****Terrasse und Garten, rd. 57 m², 2 Zimmer,****Wohn-/Esszimmer mit Küche, AR, Bad,****WC, PP, Miete: € 570,-, inkl. BK und Heiz-****ung, HWB: 45 kWh/m²/a****8324 Kirchberg/Wörth – idyllisches Wohn-****en, rd. 40 m² WNFl., Wohn-/Esszimmer****mit Küche; Bad/WC, Diele, Wohn-/Schlaf-****zimmer, Miete: € 310,-, BK € 90,- inkl. HZg., HWB: in Arbeit****Ihr Ansprechpartner:****Hannes Parmetler****Mobil: 0664 / 250 8778**

Werbung



EDEN BESTATTUNG

Würdevoll Abschied nehmen

Zur Erweiterung unseres Teams

- suchen wir -

MITARBEITER

(Geringfügige oder
fallweise Beschäftigung)

Das Aufgabengebiet
umfasst insbesondere:

Arrangeur- bzw. Begräbnis-
tätigkeiten in den jeweiligen
Filialbetrieben.

Wenn Sie aufgeschlossen,
teamfähig und absolut
zuverlässig sind, über ein
niveauvolles, gepflegtes
Auftreten sowie über
Einfühlungsvermögen und
Diskretion verfügen, ist dies das
Fundament einer soliden
Zusammenarbeit.

Wir freuen uns über Ihre
aussagekräftige, mündliche
Bewerbung:
Eden Bestattung GmbH.

Eden Filialen

Weiz	Tel. 0 31 72 / 44 441
Gleisdorf	Tel. 0 31 12 / 50 300
St. Ruprecht a.d.R.	Tel. 0 31 78 / 28 585
Passail	Tel. 0 31 79 / 27 200
Anger bei Weiz	Tel. 0 31 75 / 26 411
Kumberg	Tel. 0 31 32 / 21 686
Sinabelkirchen	Tel. 0 31 18 / 50 040
St. Margarethen	Tel. 0 31 15 / 27 100
Pischelsdorf	Tel. 0 31 13 / 51 600
M. Hartmannsdorf	Tel. 0 31 14 / 30 420
Fürstenfeld	Tel. 0 33 82 / 71 815

Auch für alle umliegenden Pfarrgemeinden

www.eden.co.at

Würde Einfühlung Menschlichkeit
Pietät Professionalität

Wir erweitern unser Team: Sparmarkt Nestelbach/G. Feinkost-mitarbeiter/in für ca. 20-25Std. Woche gesucht, flexible Arbeitszeit, gutes Betriebsklima, Anfragen Hr. Reitbauer Johann: Tel.0664/ 922 68 05

Bin 47, groß, Nichtraucher und suche eine liebevolle Partnerin für eine glückliche Beziehung. Chiffre: "Liebevolle Partnerin" an die Kikeriki Redaktion



Rallye Kalender

Austria mit den schönsten und aktionreichsten Fotos von der ORM Saison 2015. Alle Termine der Rallye Saison 2016 inkludiert. Fotograf und Inhaber, Markus Tobisch, Obersiebenbrunn 52, 8225 Pölla, 0664/2528525

GLEISDORF Erzherzog-Johann- gasse 11

GARCONNIERE,
möbliert. Miete-
Betriebskosten-
Heizung: **Euro 290,-**
Mobil: 0664 / 402 14 15

STELLENAUS- SCHREIBUNG

Hauereck-Liftpersonal
Wir erweitern unser Team im Bereich der Kasse (Kartenverkauf) und suchen deshalb für die Wintersaison 2015/16 (voraussichtlich ab 20. Dezember 2015) Personal! Variable Arbeitszeiten, mind. 20 Std. Nähere Informationen unter Tel.: 03173/2335! Für das Hauereck-Team: GF Willenshofer Karl

AUTOVERWERTUNG ALLMER VW - Audi - Seat - Skoda



**Barankauf von
Havariefahrzeugen**

**Große Auswahl von
Gebrauchteilen**

- 7423 Grafenschachen | Gewerbepark 12
- Tel.: 03359 / 22840
- www.auto-allmer.at

Seit 2 Jahren werden Unfallfahrzeuge der Marke **VW, Audi, Seat und Skoda** in der Autoverwertung Allmer im Gewerbepark Grafenschachen zerlegt. Daher gibt es eine große Auswahl von Gebrauchteilen. Unsere Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr. **NEU:** Sa.: 09:00 - 12:00 Uhr

Bierbaumer Hoftheater: 4 000 € - Spende für die Krebsstation des LKH Fürstenfeld

Zehn Jahre Bierbaumer Hoftheater, die Berichterstattung im ZORF Steiermark heute und ein zahlreicher Besuch waren wieder Anlass für die Hofschauspieler karitativ tätig zu sein. Nach den Spendenübergaben der vergangenen Jahre unter anderem an die Lebenshilfe, Volksschule Bad Blumau, Feuerwehrjugend Bierbaum entschied man sich heuer für die Onkologie des LKH Fürstenfeld. Der Spendencheck von 4 000 € wurde von einem Teil der Theatergruppe an Primar Univ. Doz. Dr. Peter Krippel übergeben. Wie dieser mitteilte wird dieses Geld für außerordentliche Anschaffungen verwendet, die nicht im Budget vorgesehen sind und kommt zu hundert Prozent den Patienten zugute.

Wohnträume
handgefertigt

Allmer GmbH
8190 Gschaid bei Birkfeld 197 - 0664 / 15 32 600
Tel: 03335 / 4705 - E-Mail: office@tischler-allmer.at
www.tischler-allmer.at

EINE BLEIBENDE ERINNERUNG!
Ein Sessel für jeden Anlass! Der Kikeriki schenkte jedem seiner 5 Enkel einen kleinen Sessel vom Tischler Allmer mit eingeschnitzten Namen auf der Sessellehne. Dieses Geschenk fand großen Anklang bei den Enkeln und auch Eltern

Impressum

Impressum Lt. Mediengesetz §25: **Herausgeber und Medieninhaber:** Franz Steinmann 8200 Gleisdorf, Fürstenfelder Str. 35, Telefon 03112 / 90 201, Fax DW 4 E-Mail redaktion@kikerikizeitung.at | Druck und Grafik: Steinmann

Auflage: 100.000 Stück

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird oft nur die männliche Form verwendet. Gemeint sind natürlich beiderlei Geschlechter. Für den Inhalt der Werbeeinlagen sind die jeweiligen Firmen verantwortlich. Ebenso muss die Meinung der Kolumnisten nicht der Meinung der Redaktion entsprechen! Für unaufgeforderte Einsendungen übernehmen wir keine Haftung. Eingesandte Texte und Bilder werden nicht zurückgeschickt. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Die von uns abgedruckten Leserbriefe sind die persönliche Meinung der Schreiber und entsprechen nicht unbedingt der Auffassung der Redaktion.

Kunsthau Weiz

Veranstaltungshöhepunkte

Barbara Helfgott und Rondo Vienna am 4. Dezember



Seit der Gründung durch Barbara Helfgott ist das RONDO VIENNA zuerst Klassikliebhabern aber schon sehr bald auch Freunden von Pop und Musical zu einem Begriff geworden. Die Orchestermitglieder – ausschließlich Damen - haben ihre Wurzeln in der Klassik und der Wiener Musiktradition, sind aber auch für die Interpretation berühmter Pop-Hits bekannt. Ein wunderbares Konzert mit Stücken aus Klassik und Pop sowie Weihnachtssongs erwartet Sie.

Jazz Bigband Graz & Big Band Weiz am 8. Dezember



Die Jazz Bigband Graz, directed by Heinrich von Kalnein & Horst-Michael Schaffer, präsentiert Werke der neuen CD „TRUE STORIES“. Die Big

Band Weiz ist unter der Leitung von Christoph Pfeiffer mit dem Programm „Get it On“ feat. Wolfgang Sang mit dabei. DAS Bigband-Event im Kunsthau.

Singers 4 Christmas am 19. Dezember



Singers 4 Christmas vermittelt eine Atmosphäre der besonderen Art, es ist ein Konzert, bei dem weihnachtliche Stimmung zelebriert wird. Bei diesem Benefizkonzert werden die Weizer Sängerin Siena Schneider und ihre BühnenkollegenInnen mit ihren wunderschönen Stimmen Christmas Songs zum Erklingen bringen. Dieser Abend wird gemeinsam mit der Musikschule Weiz gestaltet! Das Geld kommt dem Sozialprojekt "Braveaurora" zu Gute.



Edlseer Weihnacht – Benefizveranstaltung des Rotary Clubs am 20. Dezember um 16 Uhr



Nacht der Musicals im Kunsthau am 29. Dezember um 20 Uhr



Neujahrskonzert des Weizer Stadtorchesters am 15. Jänner um 19:30 Uhr (öffentliche Generalprobe am 14. Jänner um 19:30 Uhr)



Crossfiedler „private collection“ am 20. Jänner im Schwarz-Saal



Stadt-Land-Ball Weiz am 23. Jänner im Kunsthau Weiz mit einem breitgefächerten Musikprogramm, Themenbars und Gewinnspiel



Konzert „Zwiezupf“ am 28. Jänner im Jazzkeller

kunsthau weiz

Karten/Infos: Ö-Ticket
Kulturbüro, Tel. 03172/2319-620
www.kunsthau-weiz.at

Fr 4.12., 19:30 Uhr, Kunsthau
KONZERT: Rondo Vienna mit Barbara Helfgott

So 6.12., 17 Uhr, Weizbergkirche
WEIHNACHTSKONZERT: Singverein Weiz

Di 8.12., 19 Uhr, Kunsthau
KONZERT: Jazz Big Band Graz & Big Band Weiz

Do 10.12., 18 Uhr, Kunsthau
KONZERT: Kids Christmas

Fr 11.12., 18 Uhr, Volkshaus
WEIHNACHTSKONZERT: ELIN Stadtkapelle Weiz

So 13.12., 17 Uhr, Schwarz-Saal
SONNTAGSVARIETE: Eddie Luis & Die Gnadenlosen

Mi 16.12., 20 Uhr, Café DejaVu
EDDIE LUIS and his Jazzpassengers

Sa 19.12., 18 Uhr, Kunsthau
WEIHNACHTSBENEFIZKONZERT: Singers 4 Christmas

So 20.12., 16 Uhr, Kunsthau
EDLSEERWEIHNACHT

So 27.12., 18 Uhr, Kunsthau **AUSVERKAUFT**
KABARETT: Dietlinde & Hans Wernerle

Di 29.12., 20 Uhr, Kunsthau
NACHT DER MUSICALS

Mi 30.12., 19:30 Uhr, Europasaal
KONZERT: Hanan Harchol

VERANSTALTUNGSTIPPS

Österreichischer Kameradschaftsbund Ortsverband St. Ruprecht a. d. Raab

Kameradschafts- BALL

Samstag

9.

Jän. 2016

Beginn: 20:30 Uhr

Musik und Unterhaltung:

im
**Gemeindezentrum
UNTERFLADNITZ**

Eintritt: Vorverkauf: € 3,- • Abendkasse: € 5,-

Weinkost • Großer Glückshafen

„DIE HOFERBERGER“

Um Ihren Besuch bittet die Verbandsteilung.
Heimfahrmöglichkeit mittels Taxi gegeben!

**Raiffeisenbank
Region Gleisdorf
Bankstelle St. Ruprecht/R.**

Eröffnung durch
die Landjugend und
Mitternachtseinlage
mit den Schuhplattlern.

Werbung

NEU IN ILZ!

**MI - SA
JEWELNS AB
18 UHR**

RETRO BAR

ILZ

Swing up your life

RETRO GAMES
GRATIS BEI UNS SPIELEN!!!

8262 ILZ 63 - IM GASTRONOMIEZENTRUM ILZER TENNE
WWW.FACEBOOK.COM/RETROBARILZ

Werbung

Ilztaler Gemeindeball
„Geht scho' - gemma steirisch!“

am Sa., 9. Jänner 2016
um 20:00 Uhr
im Gasthaus Seidl

Musik: „Die Ilztaler“

Ein Shuttlebus steht für den
Heimweg für Sie bereit!

VK: € 3,-
AK: € 4,-

Werbung

Adventkonzert in GASEN
**Steirische Volksmusik
die versammelt...**

Di., 08.12.2015 17. Vorstellung: 14.00 Uhr
2. Vorstellung: 18.00 Uhr

„Tropfen Musik“
„Gemeinsam“
„Musik & Versammlung“
„Only Christmas“

Gasen **Wenigzell** **Raiffeisen Bank**

Werbung

**Lebenshilfe
Weiz**

**Advent-
markt**

Fr, 4. Dez. 2015
10 bis 18 Uhr, Goethegasse 31, Weiz

Musikalische Begleitung:
Musikschule Weiz
Musik Ensemble der Musikschule Weiz

**Drei Mikado-Soufflés um
18.30 Uhr!**

Gestatten Sie mit uns die vorweihnachtliche Zeit
mit selbstgemachten Köstlichkeiten

Auf Ihr Kommen freuen sich
das Team der LEBENSHILFE WEIZ

Werbung

Bratt Alm
WENIGZELL

Warmes Bauernbuffet

Jeden Sonntag im Dezember,
Christtag und Stephanitag
von 12.00 - 14.00 Uhr

€ 12,00 pro Person
Es gibt so viel zu entdecken!

Pittermann 163 | 8254 Wenigzell | 03336 / 24 270

Werbung

**die
paldauer
Weihnacht**

Sa 19. Dez. + So 20. Dez. '15
Schwarzlsee bei Graz

Samstag 20h | Sonntag 15h + 20h
Karten: 0316 581477 od. 0699/10333130

Rudolf Graz | Bacherlwirt | Hengsberg
Paldauer Office | Ö-Ticket | Raiffeisenbanken

Werbung

**SINGKREIS
EGGERSDORF**

**Steirische Hirten-
und Krippenlieder**

**SONNTAG,
20. Dezember 2015 16.00 Uhr**
Pfarrkirche Eggersdorf

Mitwirkende:
Eggersdorfer Instrumentalensemble
Sprecher: Sepp Loibner (ORF Steiermark)
Leitung: Ulrike Dusleag-Schubert

Werbung

**Meine
GESUNDHEIT
ist
mit
WICHTIG**

**VORTRAG ZUM THEMA
ÜBERSÄUERUNG**
am 07.12.2015
Beginn: 19:00 Uhr
Pfarrhof Passail, 8162 Passail Nr. 1
Eintritt: freie Spende

Anmeldung unter:
meine.gesundheit@gmx.at
oder 0664/1415430

Werbung

Weizer Weihnachtsmesse

Wie immer ein großer Erfolg!



Obm. Ronny Bleykoll, Bgm. Erwin Eggenreich,
Gschf. Alexandra Neuhold und Vize Bgm. Ingo Reisinger



Fotos: Kikeriki

Trofaiach

Adventzauber am 21. und 22.11. am Fuße des Reitings beim Landhotel Reitingblick Gössbachstüberl und Reichl's Schnapsothek



Eine gelungene Veranstaltung!
Der Kikeriki war vor Ort!

Fotos: Kikeriki

Die EDLSEEK
Benefiz
Weihnacht

Brauchtum & Weisenbläser
Weihnachtslieder & Gedichte

16:00 Uhr

So. 20. Dez. 2015
Kunsthhaus WEIZ

Kartenverkauf: OETICKET, Tourismusbüro Weiz, Raiffeisenbanken, Rotary Club Weiz
VVK: 20,- AK: 25,-
Einlass: 15:00 Uhr

WILLINGSHOFER **KNILL GRUPPE** **E**

**Kaffeevollautomat
Caffeo Solo**



259.-

Display, Energiesparmodus,
Reinigungsprogramm, EEK: **A**

**Küchenmaschine
MUM56S40**



210.-

**900 W Leistung, 7 Geschwindigkeitsstufen +
Momentstufe, Edelstahl-Schüssel: 3,9 l**

**Küchenmaschine
MK82010**



139.-

**1000 W Leistung, stufenlose Geschwindigkeits-
regulierung + Momentstufe, Schüssel: 3,9 l**

25 Jahre Elektrofachhandel Schreck



EP: Schreck feiert sein **25-jähriges
Jubiläum** am **5. und 7. Dezember**

mit **-25%** auf viele Artikel

- Dampfger- und
Küchenkleingerätevorführungen
- Samsung-Produktpräsentationen



Der **Nikolaus**
kommt am **5.12.** von
9:30 bis 11:30 Uhr.
Jedes Kind bekommt
ein **Päckchen!**

**32"-Fernseher
32LF510U**

81 cm

259.-

EEK: **A+**, **300 Hz**, Auflösung: 1366 x 768,
DVB-T/-T2/-C/-S2, Virtual Surround

**55"-Fernseher
55LF630V**

140 cm

719.-

EEK: **A+**, **600 Hz**, Full HD, DVB-T/-T2/-C/-
S2, **WLAN**, Miracast, Smart TV

**Notebook
F555LJ-XX060H**

485.-

Display: **15,6"**, Festplatte: **500 GB**,
4 GB RAM, Prozessor: Intel Core i3-
5010U, 2 x **2,10 GHz**, Windows **8.1**

**Waschmaschine
WAB28280**



449.-

Fassungsvermögen: **6 kg**
Schleuderdrehzahl: **1400 U/min**
Energieeffizienzklasse: **A+++**

**48" UHD 4K Flat Smart
Fernseher
UE48JU7080**

122 cm

999.-

EEK: **A**, **1000 Hz**, **4K Ultra HD** (Auflösung:
3840 x 2160 Pixel), 3D, **WLAN**, **Smart TV**

**Dampfbügelstation
TS45359**



199.-

3100 W Leistung, 6 bar
Dampfdruck, **250 g/min Dampfstoß**,
Wassertank: **1,3 l**, Antikalkfunktion